

# MEMORIAL

Journal Officiel  
du Grand-Duché de  
Luxembourg



# MEMORIAL

Amtsblatt  
des Großherzogtums  
Luxemburg

## RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 1343

7 décembre 2005

### SOMMAIRE

Acquabis, S.à r.l., Foetz . . . . .	64452
Allianz Dresdner Hedgefonds, Sicav, Senningerberg . . . . .	64429
Bangala Real Invest S.A., Luxembourg . . . . .	64418
Barrel Investments, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64460
CCE Investments Commandite S.C.A., Howald . . . . .	64426
CCE Investments Commandite S.C.A., Howald . . . . .	64429
Crown Premium Private Equity III Sicav, Luxembourg . . . . .	64418
E. Öhman J:or Luxembourg S.A., Luxembourg . . . . .	64439
F. van Lanschot Corporate Services S.A., Mamer . . . . .	64464
Glass Center S.A., Strassen . . . . .	64417
Heck, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64463
Heck, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64464
Horus Luxe, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64447
Jiway S.A., Luxembourg . . . . .	64464
Lux Publicité, S.à r.l., Schiffflange . . . . .	64438
Outlet Mall Group Holding, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64453
Outlet Mall Holding, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64418
Pardus European Investments, S.à r.l., Luxembourg . . . . .	64429
Tata Consultancy Services Luxembourg S.A., Capellen . . . . .	64453

#### GLASS CENTER S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8015 Strassen, 38, rue des Carrefours.

R. C. Luxembourg B 29.575.

*Extrait des résolutions adoptées lors de la réunion du Conseil d'Administration du 30 juin 2005*

A l'unanimité, le conseil d'administration décide d'élargir les pouvoirs de Monsieur Romain Huberty, administrateur-délégué:

Monsieur Romain Huberty porte le titre d'administrateur-délégué de la société et partant peut engager la société par sa seule signature exclusive respectivement par sa co-signature obligatoire pour toutes les affaires relevant de la gestion journalière.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Extrait sincère et conforme

Signature

Un mandataire

Enregistré à Luxembourg, le 19 juillet 2005, réf. LSO-BG07751. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(065143.3/000/18) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 25 juillet 2005.

64418

**BANGALA REAL INVEST S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1840 Luxembourg, 40, boulevard Joseph II.  
R. C. Luxembourg B 80.383.

Le bilan au 31 décembre 2004, enregistré à Luxembourg, le 15 juillet 2005, réf. LSO-BG06406, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 20 juillet 2005.

COMPAGNIE FINANCIERE DE GESTION LUXEMBOURG S.A.

Signature

(064716.3/550/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

**OUTLET MALL HOLDING, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-1931 Luxembourg, 33, avenue de la Liberté.  
R. C. Luxembourg B 95.977.

*Extrait des résolutions de l'associé unique de OUTLET MALL HOLDING, S.à r.l.  
(la «Société») ayant eu lieu le 26 janvier 2005*

L'associé unique a décidé d'accepter la démission de Monsieur Dominic Andrew White de son poste de gérant de la Société et de le remplacer, pour une durée indéterminée, par Monsieur Timothy Simon Gyde Horrocks à compter du 28 janvier 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

*Pour la Société*

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 22 novembre 2005, réf. LSO-BK06125. – Reçu 14 euros.

*Le Receveur (signé): D. Hartmann.*

(103967.3/267/16) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 1<sup>er</sup> décembre 2005.

**CROWN PREMIUM PRIVATE EQUITY III SICAV, Investmentgesellschaft mit variablem Kapital.**

Gesellschaftssitz: L-1413 Luxembourg, 2, place Dargent.  
H. R. Luxembourg B 111.558.

STATUTEN

Im Jahre zweitausendundfünf, am vierten November.

Vor den unterzeichneten Notar Henri Hellinckx, mit dem Amtssitz in Mersch (Luxemburg).

Sind erschienen:

1) LGT CAPITAL INVEST (SC2) LIMITED, UBS Home, P.O. Box 852, George Town, Grand Cayman, Cayman Islands, hier vertreten durch Herrn Joachim Kuske, Rechtsanwalt, beruflich ansässig in Luxemburg, aufgrund einer Vollmacht unter Privatschrift ausgestellt am 3. November 2005.

2) SOLUTIO AG Anlagekonzepte für Institutionen, Osterwaldstraße 10, D-80805 München, hier vertreten durch Herrn Joachim Kuske, Rechtsanwalt, vorbenannt, aufgrund einer Vollmacht unter Privatschrift ausgestellt am 3. November 2005.

Die Vollmachten, nachdem sie von den bevollmächtigten Personen und dem Notar unterzeichnet wurden, bleiben der gegenwärtigen Urkunde beigelegt.

Diese Erschienenen ersuchen den unterzeichneten Notar, die Satzung einer Aktiengesellschaft, die sie hiermit gründen, unter dem Namen CROWN PREMIUM PRIVATE EQUITY III SICAV, zu beurkunden:

**1. Name, Sitz, Dauer und Gegenstand der Gesellschaft**

**Art. 1. Name.** Zwischen den Unterzeichnenden und allen, die nachfolgend Eigentümer von ausgegebenen Aktien werden, besteht eine Anlagegesellschaft mit variablem Kapital (société d'investissement à capital variable oder SICAV) unter dem Namen CROWN PREMIUM PRIVATE EQUITY III SICAV (im folgenden auch SICAV oder CROWN PREMIUM III genannt).

Die SICAV wird in Übereinstimmung mit Artikel 24 dieser Satzung einen Anlageberatervertrag abschließen zwischen der SICAV einerseits und LGT CAPITAL PARTNERS ADVISERS AG andererseits. Im Falle einer Kündigung dieses Vertrages wird die SICAV ihren Namen unverzüglich ändern in einen Namen, der keine Ähnlichkeit mit CROWN PREMIUM III hat.

**Art. 2. Dauer.** Die SICAV wird für eine bestimmte Dauer errichtet und endet am 31. Dezember 2017. Für die ordentliche Auflösung kann der Verwaltungsrat der Generalversammlung jedoch vorschlagen bis zu drei Verlängerungen von jeweils einem Jahr zu beschließen. Der Verwaltungsrat kann ebenfalls diese Verlängerungen vorschlagen, falls er der Meinung ist, dass die Umstände dies rechtfertigen. Die SICAV kann durch Beschluss der Aktionäre, welcher in den für Satzungsänderungen vorgeschriebenen Formen gefasst wird, jederzeit vorzeitig aufgelöst werden.

**Art. 3. Gesellschaftszweck.** Der ausschließliche Zweck der SICAV besteht in der gemeinsamen Anlage ihres Vermögens in Private Equity und anderen zulässigen Vermögenswerten mit dem Zweck, die Anlagerisiken zu streuen und

ihren Aktionären die Ergebnisse der Verwaltung ihres Vermögens zugute kommen zu lassen. Dabei kombiniert die SICAV mittelbare Beteiligungen (Primaries und Secondaries) und unmittelbare Beteiligungen (Direktbeteiligungen) in Private Equity. Nach welchen Grundsätzen die Anlagepolitik im Übrigen erfolgt, ist in Artikel 25 festgelegt.

Die SICAV kann jegliche Maßnahmen ergreifen und Transaktionen ausführen, die sie für die Erfüllung und Ausführung dieses Gesellschaftszweckes für nützlich erachtet, und zwar im weitesten Sinne entsprechend dem Gesetz vom 19. Juli 1991 über Organismen für gemeinsame Anlagen, deren Anteile nur für institutionelle Investoren und nicht zum öffentlichen Vertrieb bestimmt sind (im folgenden «Gesetz vom 19. Juli 1991» genannt), in Verbindung mit den Vorschriften des Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen (im folgenden «Gesetz vom 30. März 1988» genannt).

**Art. 4. Gesellschaftssitz.** Der Gesellschaftssitz der SICAV ist Luxemburg-Stadt im Großherzogtum Luxemburg. Durch einfachen Beschluss des Verwaltungsrats können Niederlassungen und Repräsentanzen an einem anderen Ort des Großherzogtums sowie im Ausland gegründet werden.

Falls der Verwaltungsrat feststellt, dass außerordentliche politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche oder militärische Entwicklungen stattgefunden haben oder bevorstehen, welche die normale Geschäftsabwicklung der SICAV am Gesellschaftssitz oder den reibungslosen Geschäftsverkehr zwischen dem Gesellschaftssitz und Personen im Ausland beeinträchtigen, kann der Gesellschaftssitz vorübergehend bis zum Ende dieser außerordentlichen Gegebenheiten ins Ausland verlegt werden. Eine solche vorübergehende Maßnahme hat keinen Einfluss auf die Nationalität der SICAV, die unbeschadet einer solchen vorübergehenden Verlegung des Gesellschaftssitzes eine luxemburgische SICAV bleibt.

## 2. Gesellschaftskapital, Veränderungen des Gesellschaftskapitals, Charakteristika der Aktien

**Art. 5. Gesellschaftskapital.** Das Gesellschaftskapital der SICAV ist ab dem Zeitpunkt der ersten Berechnung des Nettovermögenswertes der SICAV gleich dem gemäß nachfolgendem Artikel 10 berechneten Nettovermögenswert der Gesamtheit der ausgegebenen Aktien der SICAV. Das Gesellschaftskapital wird in Euro ausgedrückt.

Das Gründungskapital der SICAV beträgt 31.000 EUR (einunddreißigtausend Euro), voll eingezahlt und eingeteilt in 155 (einhundertfünfundfünfzig) Aktien ohne Nennwert wie in Artikel 7 dieser Satzung angegeben.

Das gesetzliche Mindestkapital der SICAV beträgt 1.239.468 Euro. Die Mittelzuflüsse aus der Ausgabe der Aktien werden gemäß den Bestimmungen des Verkaufsprospekts (im folgenden «Private Placement Memorandum» genannt) in Private Equity und anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerten angelegt, entsprechend der durch den Verwaltungsrat aufgestellten Anlagepolitik und unter Beachtung der gesetzlich festgelegten oder durch den Verwaltungsrat aufgestellten Anlagegrenzen.

**Art. 6. Veränderungen des Gesellschaftskapitals.** Das Gesellschaftskapital entspricht zu jeder Zeit der Gesamtheit des Nettovermögens der SICAV (im folgenden «Gesamtnettovermögen» genannt). Das Gesellschaftskapital kann sich infolge der Ausgabe von weiteren Aktien durch die SICAV oder des Rückkaufs von Aktien durch die SICAV erhöhen oder vermindern.

**Art. 7. Namensaktien.** Aktien der SICAV werden als Namensaktien ausgegeben.

Für diese Namensaktien wird ein Aktienregister am Gesellschaftssitz der SICAV geführt. Dieses Register enthält den Namen eines jeden Aktionärs, seinen Wohn- oder Geschäftssitz, die Anzahl der von ihm gehaltenen Aktien, den auf jede Aktie eingezahlten Betrag sowie schließlich die Übertragung jeder Aktie mit dem Datum der Übertragung. Die Eintragung im Aktienregister wird durch eine oder mehrere vom Verwaltungsrat bestimmte Person(en) unterzeichnet.

Es werden lediglich auf Antrag des Aktionärs Aktienzertifikate ausgestellt. Es wird dem Aktionär jedoch immer eine Bestätigung der Eintragung im Aktienregister zugestellt. Falls der Aktionär mehrere Aktienzertifikate für seine Aktien beantragt, werden die Kosten vom Aktionär getragen. Beantragte Aktienzertifikate werden binnen 15 Tagen nach Zeichnung ausgestellt, vorausgesetzt, dass alle Zahlungen der gezeichneten Aktien eingegangen sind. Aktienzertifikate werden von zwei Verwaltungsratsmitgliedern unterzeichnet. Eine der beiden Unterschriften kann durch eine Person erfolgen, die zu diesem Zweck vom Verwaltungsrat bevollmächtigt wurde.

Um zu gewährleisten, dass die Aktionäre der SICAV zu jeder Zeit den Anforderungen des Gesetzes vom 19. Juli 1991 entsprechen (der Käufer kann nur ein institutioneller Investor im Sinne des genannten Gesetzes sein) und dass der Käufer voll und ganz die restlichen Verpflichtungen gegenüber der SICAV übernimmt, benötigen Übertragungen von Aktien der vorherigen Zustimmung des Verwaltungsrates. Ausgenommen von der Zustimmung des Verwaltungsrates sind Übertragungen von Aktien, die im gebundenen Vermögen eines Versicherungsunternehmens gehalten werden, sofern die Übertragung dieser Aktien an institutionelle Investoren im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 erfolgt.

Die Übertragung einer Namensaktie wird durch eine schriftliche Übertragungserklärung, die in das Aktienregister eingetragen, datiert und durch den Käufer, den Veräußerer oder durch sonstige hierzu vertretungsberechtigte Personen unterschrieben wird, sowie durch Einreichung des Aktienzertifikats, falls ausgegeben, durchgeführt. Die SICAV kann auch andere Urkunden akzeptieren, die in ausreichender Weise die Übertragung belegen.

Jeder Inhaber von Namensaktien muss der SICAV seine Adresse zwecks Eintragung im Aktienregister mitteilen. Weicht diese von der Adresse seiner Administration ab, kann er zusätzlich eine Versandadresse benennen. Alle Mitteilungen und Ankündigungen der SICAV zugunsten von Inhabern von Namensaktien können rechtsverbindlich an die entsprechende Adresse gesandt werden. Der Aktionär kann jederzeit schriftlich bei der SICAV die Änderung seiner Adresse im Register beantragen.

Aktien werden nur ausgegeben, nachdem die Zeichnung angenommen und die Zahlung eingegangen ist.

Die SICAV erkennt nur einen einzigen Aktionär pro Aktie an. Im Falle eines gemeinschaftlichen Besitzes oder eines Nießbrauchs kann die SICAV die Ausübung der mit dem Aktienbesitz verbundenen Rechte bis zu dem Zeitpunkt suspendieren, zu dem eine Person angegeben wird, die die gemeinschaftlichen Besitzer oder die Begünstigten und Nießbraucher gegenüber der SICAV vertritt.

Die SICAV kann Aktienbruchteile ausgeben. Aktienbruchteile geben kein Stimmrecht, berechtigen aber zur Teilnahme an den Ausschüttungen der SICAV auf einer pro rata-Basis.

**Art. 8. Verlust oder Zerstörung von Aktienzertifikaten.** Kann ein Aktionär gegenüber der SICAV in überzeugender Form nachweisen, dass ein Aktienzertifikat über eine ihm gehörende Aktie abhanden gekommen oder zerstört worden ist, kann auf seinen Antrag die SICAV ein Ersatzzertifikat ausgeben. Diese Ausgabe unterliegt den von der SICAV aufgestellten Bedingungen, mit einbegriffen eine Entschädigung, eine Urkundenüberprüfung oder Urkundenforderung, die durch eine Bank, einen Börsenmakler oder eine andere Partei zur Zufriedenheit der SICAV unterschrieben sein muss. Mit der Ausgabe eines neuen Aktienzertifikats, auf dem vermerkt ist, dass es sich um ein Duplikat handelt, verliert das Originalzertifikat jede Gültigkeit.

Verstümmelte oder beschädigte Aktienzertifikate können durch die SICAV gegen neue Aktienzertifikate ausgetauscht werden. Die verstümmelten oder beschädigten Aktienzertifikate sind an die SICAV zurückzugeben und werden von denselben sofort für ungültig erklärt.

Die SICAV ist nach eigenem Ermessen berechtigt, vom Aktionär Ersatz in angemessener Höhe für die Kosten zu verlangen, die ihr durch die Ausgabe und Eintragung eines neuen Aktienzertifikats oder durch die Annullierung und Zerstörung des Originalaktienzertifikats entstanden sind.

**Art. 9. Beschränkung der Eigentumsrechte auf Aktien.** Die SICAV kann nach eigenem Ermessen den Besitz ihrer Aktien durch bestimmte natürliche oder juristische Personen einschränken oder verbieten, wenn sie der Ansicht ist, dass ein solcher Besitz:

- zu Lasten der Interessen der übrigen Aktieninhaber oder der SICAV geht; oder
- einen Gesetzesverstoß im Großherzogtum Luxemburg oder im Ausland mit sich ziehen kann; oder
- bewirken kann, dass die SICAV in einem anderen Land als dem Großherzogtum Luxemburg steuerpflichtig wird; oder
- den Interessen der SICAV in einer anderen Art und Weise schadet; oder
- nicht den Regeln des Gesetzes vom 19. Juli 1991 entspricht.

Zu diesem Zweck kann die SICAV:

- a) die Ausgabe von Aktien oder deren Umschreibung im Aktienregister verweigern, wenn es offenkundig ist, dass diese Ausgabe oder Umschreibung zur Folge haben würde, den Aktienbesitz auf eine Person zu übertragen, die nicht berechtigt ist, Aktien der SICAV zu besitzen;
- b) den Zwangsrückkauf solcher Aktien tätigen, die - für sie offenkundig - von einer Person, der es nicht erlaubt ist, Aktien der SICAV zu besitzen, entweder allein oder zusammen mit anderen Personen gehalten werden;
- c) den Zwangsrückkauf solcher Aktien tätigen, die - für sie offenkundig - von einer oder mehreren Personen zu einem solchen Anteil gehalten werden, der die Anwendbarkeit der Steuergesetze oder sonstige Gesetze anderer Länder als Luxemburg zur Folge hat.

In den Fällen b) und c) wird folgendes Verfahren angewandt:

i) Die SICAV wird dem Aktionär, der die Aktien besitzt, eine Benachrichtigung (im folgenden «Rückkaufsbenachrichtigung» genannt) zusenden; die Rückkaufsbenachrichtigung gibt die zurückzukaufenden Aktien, den zu bezahlenden Rückkaufspreis und den Ort, wo dieser Preis zu bezahlen ist, an. Die Rückkaufsbenachrichtigung kann dem Aktionär durch Einschreibebrief an seine benannte Versandadresse oder an die im Aktienregister eingetragene Adresse zugesandt werden. Der betroffene Aktionär ist verpflichtet, der SICAV ohne Verzögerung das oder die Zertifikate zurückzugeben, die die in der Rückkaufsbenachrichtigung aufgeführten Aktien verkörpern. Mit Ablauf des Tages am Sitz der Gesellschaft des in der Rückkaufsbenachrichtigung angegebenen Tages ist der Aktionär nicht mehr Besitzer der in der Rückkaufsbenachrichtigung aufgeführten Aktien. Die Aktienzertifikate, die die entsprechenden Aktien verkörpern, werden annulliert.

ii) Der Preis, zu dem die in der Rückkaufsbenachrichtigung angegebenen Aktien zurückgekauft werden (im folgenden «Rückkaufspreis» genannt), entspricht dem Nettovermögenswert der) ausgegebenen Aktien, so wie dieser am Tag der Rückkaufsbenachrichtigung gemäß Artikel 10 der vorliegenden Satzung festgesetzt wird.

iii) Der Rückkaufspreis wird dem Besitzer dieser Aktien durch die SICAV bei einer in Luxemburg oder anderswo ansässigen Bank, welche in der Rückkaufsbenachrichtigung angegeben wurde, hinterlegt. Diese Bank wird den Rückkaufspreis dem betroffenen Aktionär gegen Rückgabe der eventuell ausgegebenen Aktienzertifikate, die die in der Rückkaufsbenachrichtigung aufgeführten Aktien verkörpern, auszahlen. Nach Hinterlegung des Rückkaufspreises gemäß diesen Bedingungen, können Personen, die an den in der Rückkaufsbenachrichtigung angegebenen Aktien interessiert sind, keine Ansprüche auf diese Aktien geltend machen oder rechtlichen Schritte gegen die SICAV unternehmen. Hier-von ausgenommen ist das Recht des sich als rechtmäßiger Besitzer der Aktien ausweisenden Aktionärs, den hinterlegten Rückkaufspreis gegen Rückgabe des oder der eventuell ausgegebenen Aktienzertifikate, wie zuvor erläutert, ausgezahlt zu bekommen.

iv) Unter der Bedingung, dass die SICAV in gutem Glauben ist, kann sie die ihr in diesem Artikel zugestandenen Befugnisse auch dann ausüben, wenn nicht eindeutig nachweisbar ist, in wessen Besitz sich die Aktien befinden.

d) bei Aktionärsversammlungen Personen, denen es nicht erlaubt ist, Aktien der SICAV zu besitzen, das Stimmrecht aberkennen.

Insbesondere kann die SICAV den Besitz ihrer Aktien durch «US-Personen» einschränken oder verbieten. Der Ausdruck «US-Personen» umfasst Staatsangehörige und Einwohner der Vereinigten Staaten von Amerika oder sonstigen, deren Gerichtsbarkeit unterstehenden Territorien (inbegriffen sind insoweit die Rechtsnachfolger der Personen, Kapital- oder Personengesellschaften, die dort gegründet oder domiziliert sind).

### 3. Nettovermögenswert, Ausgabe und Rückkauf von Aktien, Aussetzung der Berechnung des Nettovermögenswertes sowie der Ausgabe und des Rückkaufs von Aktien

**Art. 10. Nettovermögenswert.** Der Nettovermögenswert der Aktien der SICAV wird für jedes Quartal nachträglich berechnet. Der Bewertungsstichtag, zu dem der Nettovermögenswert der Aktien berechnet wird, wird in der vorliegenden Satzung als «NVW-Bewertungsstichtag» bezeichnet. Der NVW-Bewertungsstichtag ist der letzte Kalendertag des Quartals, für das der Nettovermögenswert berechnet wird. Die Ermittlung des Nettovermögenswertes erfolgt bis zum zehnten Bankarbeitstag des auf das Quartal folgenden Monats.

Der erste Nettovermögenswert der Aktien der SICAV wird zum letzten Bankarbeitstag der Erstemissionsperiode berechnet.

Der Nettovermögenswert pro Aktie wird in Euro ausgedrückt und wird für jede Aktie der SICAV dadurch bestimmt, dass das Nettovermögen, d.h. die Summe der Aktiva minus der Verbindlichkeiten, durch die Zahl der sich am NVW-Bewertungsstichtag im Umlauf befindlichen Aktien geteilt wird.

Im Falle von Dividendenzahlungen, Aktienaussgaben und -rückkäufen wird das Nettovermögen jeder einzelnen Aktie wie folgt angepasst:

- falls eine Dividende je Aktie ausgezahlt wird, verringert sich der Nettovermögenswert der Aktie um den Betrag der Dividendenausschüttung;
- falls Aktien ausgegeben oder zurückgekauft werden, erhöht oder vermindert sich das Nettovermögen der Gesellschaft um den erhaltenen oder gezahlten Betrag.

Die Aktiva der SICAV beinhalten:

- alle flüssigen Mittel einschließlich hierauf angefallener Zinsen;
- alle ausstehenden Forderungen, einschließlich Zinsforderungen auf Konten und Depots sowie Erträge aus verkauften, aber noch nicht gelieferten Wertpapieren;
- alle Vermögenswerte, die von der SICAV gehalten oder zu ihren Gunsten erworben wurden;
- alle Dividenden und Dividendenansprüche vorausgesetzt, dass hierüber ausreichend fundierte Informationen erhalten werden können;
- sämtliche sonstigen Vermögenswerte einschließlich im voraus bezahlter Ausgaben.

Die Aktiva der SICAV werden nach folgenden Regeln bewertet:

- Der Wert der Beteiligungsprogramme wird an Hand der letzten der SICAV zur Verfügung stehenden Berichte der Verwalter der Beteiligungsprogramme bestimmt, die in der Regel nach den Bestimmungen der jeweiligen nationalen oder überregionalen Private Equity-Verbände erstellt werden. Diese basieren im wesentlichen auf folgender Vorgehensweise:

\* Beteiligungsunternehmen werden zu Einstandskosten («at cost») bewertet, so lange kein Bewertungsereignis stattgefunden hat;

\* als Bewertungsereignisse qualifizieren Nachfinanzierungsrunden durch Drittinvestoren, der Verkauf des Unternehmens («trade sale»), die Börseneinführung («IPO» = Initial Public Offering), das wesentliche negative Abweichen von den Planzahlen, oder der Konkurs, sowie jegliches andere Element welches einen beträchtlichen Einfluss auf den Verkaufswert des Beteiligungsunternehmens hat. Die Neubewertung kann im Ergebnis eine Höherbewertung, eine Teilabschreibung oder Vollabschreibung sein.

- Bei den Direktbeteiligungen handelt es sich um so genannte Co-Investments im Zuge fortgeschrittener Finanzierungsrunden von erfolgreichen Unternehmen, die den Anlageberatern aus den Beteiligungsprogrammen bekannt sind. Dadurch stehen Bewertungen aus den Berichten von Beteiligungsverwaltern zur Verfügung und es wird entsprechend den obigen Ausführungen zu den Beteiligungsprogrammen verfahren.

- Bei Geldmarktpapieren, wird ausgehend vom Netto-Erwerbskurs und unter Beibehaltung der sich daraus ergebenden Rendite der Bewertungskurs sukzessive dem Rücknahmekurs angeglichen. Bei wesentlichen Änderungen der Marktverhältnisse erfolgt eine Anpassung der Bewertungsgrundlage der einzelnen Anlagen an die neuen Markttrenditen. Fest- und Treuhandgelder werden zu ihrem Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet. Geldmarktpapiere, die an einem geregelten oder nicht geregelten Markt oder einer Börse kotiert sind, werden zum letzten bekannten Verkaufspreis bewertet, es sei denn, dieser Preis ist nicht repräsentativ.

Erweist sich auf Grund besonderer Umstände eine Bewertung nach Maßgabe der vorstehenden Regeln als undurchführbar oder ungenau, ist die Gesellschaft berechtigt, andere allgemein anerkannte und überprüfbare Bewertungskriterien anzuwenden, um eine angemessene Bewertung des Nettovermögens zu erzielen.

Vermögenswerte, welche nicht in Euro ausgedrückt sind, werden in Euro umgerechnet zum Wechselkurs am betreffenden Bewertungsstichtag oder zum Wechselkurs der in dem betreffenden Vertrag vorgesehen wurde. Der Nettovermögenswert der SICAV kann an jedem Bankarbeitstag am Sitz der SICAV erhalten werden.

Die Verbindlichkeiten der SICAV umfassen:

- sämtliche Kredite und fälligen Forderungen;
- Zinsen und Forderungen gegen die SICAV;
- angefallene und zu zahlende Kosten (einschließlich Verwaltungskosten, Beratungs- und Anlageberaterkosten, Kosten für die Depotbank);
- sämtliche bekannten gegenwärtigen und zukünftigen Verbindlichkeiten, einschließlich Zahlungsverpflichtungen auf Geld oder Sachwerte aus fälligen vertraglichen Verbindlichkeiten und festgelegte aber noch nicht gezahlte Dividenden der SICAV;

- angemessene Rückstellungen für zukünftige Steuerzahlungen und sonstige vom Verwaltungsrat genehmigten und angenommene Rückstellungen, sowie Rücklagen für die Vorsorge für sonstige Verbindlichkeiten der SICAV;
- sämtliche sonstigen Verbindlichkeiten der SICAV (bei der Bestimmung des Betrages wird die SICAV sämtliche zu zahlenden Ausgaben in Betracht ziehen: die laufende Tätigkeitsvergütung und die Gewinnbeteiligung der Anlageberater, die Kosten für Buchführung und Depotbank, die Kosten für die Wirtschaftsprüfung sowie evtl. Rechtsberatung, Druckkosten der Jahres- beziehungsweise Halbjahresberichte und Aktienzertifikate, Regierungssteuern und alle anderen operationellen Ausgaben, mit inbegriffen die Kosten, die bei An- und Verkauf der Vermögenswerte anfallen, evtl. Zinsen und Bankkosten).

Die SICAV kann Verwaltungs- und sonstige Kosten regelmäßiger oder wiederkehrender Art auf der Grundlage geschätzter Kosten für jährliche oder andere Perioden im Voraus ansetzen und kann diese in gleichen Raten über einen solchen Zeitraum zusammenfassen.

**Art. 11. Aussetzung der Berechnung des Nettovermögenswertes.** Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, die Berechnung des Nettovermögenswertes der Aktien in den folgenden Fällen vorübergehend auszusetzen:

- wenn aufgrund von Ereignissen, die nicht in die Verantwortlichkeit oder den Einflussbereich der SICAV fallen, eine normale Verfügung über das Nettovermögen unmöglich wird, ohne die Interessen der Aktionäre schwerwiegend zu beeinträchtigen;
- wenn durch eine Unterbrechung der Nachrichtenverbindungen oder aus irgendeinem Grund der Wert eines beträchtlichen Teils des Nettovermögens nicht bestimmt werden kann;
- wenn Einschränkungen des Devisen- oder Kapitalverkehrs die Abwicklung der Geschäfte für Rechnung der SICAV verhindern;
- wenn eine Generalversammlung der Aktionäre einberufen wurde um die SICAV zu liquidieren.

Die Aussetzung der Berechnung des Nettovermögenswertes wird den Aktionären per Post an die im Aktienregister eingetragene Adresse mitgeteilt.

**Art. 12. Ausgabe, Rückkauf und Umtausch von Aktien.** Die Summe der von den Investoren in den Zeichnungsvereinbarungen eingegangenen Verpflichtungen ergibt das maximale Zeichnungskapital von CROWN PREMIUM III, zu dem sich die Investoren verpflichtet haben. Der Verwaltungsrat der SICAV ist ermächtigt, bis zu diesem verpflichteten Zeichnungskapital zu jeder Zeit neue Aktien im Zuge von Kapitalabrufen der SICAV an institutionelle Investoren im Sinne des Gesetzes vom 19. Juli 1991 auszugeben. Zeichnungen werden am Sitz der SICAV oder am Sitz der von der SICAV benannten Institutionen entgegengenommen.

Zur Gültigkeit der Neuzeichnung der Aktien ist erforderlich, dass diese voll eingezahlt sind. Neu ausgegebene Aktien haben dieselben Rechte wie die Aktien, die am Tage der Aktienausgabe in Umlauf waren.

Die Zahlung des für die jeweils auszugebenden Aktien zu entrichtenden Betrages wird durch den Verwaltungsrat sowie dessen schriftlicher Aufforderung innerhalb einer Frist von 14 Tagen, gerechnet ab dem Datum des Aufforderungsschreibens, zur Zahlung fällig.

Der Verwaltungsrat behält sich das Recht vor, jeden Zeichnungsantrag ganz oder teilweise zurückzuweisen oder jederzeit ohne vorherige Mitteilung die Ausgabe von Aktien auszusetzen. Der Verwaltungsrat kann die Häufigkeit der Aktienausgabe limitieren. Nach der Erstemissionsfrist erfolgt die Ausgabe von Aktien zum Nettovermögenswert der betroffenen Aktientranche.

Die Rücknahme aller oder eines Teiles der Aktien eines Aktionärs auf einseitige Anfrage des Aktionärs ist nicht vorgesehen.

Der Verwaltungsrat der SICAV kann jedoch beschließen, Aktien oder Aktienbruchteile der SICAV zurückzukaufen im Einklang mit den nachfolgenden Bestimmungen und innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Die Entscheidung zum Rückkauf ist verbindlich für alle Aktionäre und gilt verhältnismäßig (pro rata) zu ihrem Anteil am Kapital der SICAV. Der Verwaltungsrat wird den registrierten Aktionären die Entscheidung zum Rückkauf per Post mitteilen und die Aktionäre informieren über Anzahl der Aktien, deren Tranche und die Dauer der Rücknahme sowie die Berechnung des Rücknahmepreises. Der Rücknahmepreis wird am letzten Tag der Rücknahmepériode berechnet und entspricht dem Nettovermögenswert an diesem Tag. Die von der SICAV zurückgekauften Aktien des Kapitals werden in den Büchern der SICAV annulliert. Der Rücknahmepreis wird in Luxemburg spätestens zwanzig Bankarbeitstage nach dem letzten Tag der Berechnung des Rücknahmepreises ausbezahlt.

#### 4. Generalversammlung

**Art. 13. Allgemeine Bestimmungen.** Die ordnungsgemäß konstituierte Generalversammlung der Aktionäre der SICAV vertritt alle Aktionäre der SICAV. Sie hat von allen Organen der SICAV die weitestgehenden Befugnisse und kann jegliche Handlungen der SICAV anordnen, durchführen oder bestätigen wie im Gesetz vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften geregelt.

**Art. 14. Jährliche Generalversammlung.** Die jährliche Generalversammlung der Aktionäre wird gemäß den in Luxemburg geltenden Bestimmungen am Geschäftssitz der SICAV oder an einem anderen in der Einladung festzulegenden Ort in Luxemburg jeweils am dritten Mittwoch im Monat Juni eines jeden Jahres - erstmals im Jahre 2007 - um 13.00 Uhr abgehalten. Falls dieser Tag ein Bankfeiertag ist, wird die jährliche Generalversammlung am ersten nachfolgenden Bankarbeitstag abgehalten. Die jährliche Generalversammlung kann im Ausland abgehalten werden, wenn der Verwaltungsrat nach eigenem Ermessen feststellt, dass Umstände höherer Gewalt dies erfordern. Andere Versammlungen können zu der Zeit und an dem Ort abgehalten werden, wie es in der Einladung zur jeweiligen Versammlung angegeben ist.

**Art. 15. Funktionsweise der Generalversammlungen.** Die Einladungen, das Erreichen des Quorums, die Fristen sowie der Ablauf der Generalversammlungen der Aktionäre müssen, soweit die vorliegende Satzung nichts anderes bestimmt, den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrats steht der Generalversammlung vor. In seiner Abwesenheit können die Aktionäre durch einfache Mehrheit der anwesenden und mitstimmenden Aktionäre ein anderes Verwaltungsratsmitglied zum Vorsitzenden der Generalversammlung ernennen. Wenn kein Verwaltungsratsmitglied anwesend ist, kann jede andere Person ernannt werden, um den Vorsitz der Generalversammlung zu übernehmen.

Jede Aktie gibt das Recht auf eine Stimme vorbehaltlich der Beschränkungen, die durch die vorliegende Satzung angeordnet werden. Jeder Aktionär kann an den Generalversammlungen persönlich oder durch einen schriftlich, per Kabel, Telegramm, Telex oder Telefax Bevollmächtigten teilnehmen.

Sofern das Gesetz oder die vorliegende Satzung nichts Gegenteiliges anordnet, werden die Entscheidungen der ordnungsgemäß einberufenen Generalversammlungen der Aktionäre durch die einfache Mehrheit der anwesenden und mitstimmenden Aktionäre gefasst.

Der Verwaltungsrat kann jederzeit andere Bedingungen festlegen, die von den Aktionären zu erfüllen sind, um an den Generalversammlungen teilnehmen zu können.

**Art. 16. Einladungen zu den Generalversammlungen.** Allen registrierten Aktionären wird mindestens acht Tage vor der Generalversammlung eine Einladung zur Generalversammlung per Post an die im Aktienregister eingetragene Adresse bzw. die genannte Versandadresse geschickt. In dieser Einladung werden Datum, Zeit und Ort der Generalversammlung der Aktionäre angegeben sowie die Bestimmungen der Luxemburger Gesetze für Anwesenheits- und Mehrheitserfordernisse.

## 5. Verwaltung der Gesellschaft

**Art. 17. Verwaltung.** Die SICAV wird von einem Verwaltungsrat, der aus mindestens drei Mitgliedern besteht, verwaltet. Die Verwaltungsratsmitglieder brauchen nicht Aktionäre der SICAV zu sein.

Der Verwaltungsrat operiert in Übereinstimmung mit seinen ihm verabschiedeten internen Regeln und Vorschriften. Diese internen Regeln und Vorschriften können durch eine Entscheidung des Verwaltungsrates abgeändert werden mit einer Mehrheit von 75% aller Verwaltungsratsmitgliedern und binden alle Organe der Gesellschaft.

**Art. 18. Dauer des Mandats der Verwaltungsratsmitglieder, Erneuerung des Verwaltungsrats.** Die Verwaltungsratsmitglieder werden durch die Generalversammlung für einen Zeitraum gewählt, der die Dauer von sechs Jahren nicht überschreiten kann. Sie bleiben im Amt, bis ihre Nachfolger gewählt wurden und ihr Amt angetreten haben.

Falls das Amt eines Verwaltungsratsmitgliedes wegen eines Todesfalls, eines Rücktritts oder aus einem anderen Grund unbesetzt ist, können die verbleibenden Mitglieder des Verwaltungsrats durch Mehrheitsbeschluss ein Verwaltungsratsmitglied wählen, um das offen stehende Amt provisorisch bis zur nächsten Generalversammlung zu besetzen.

**Art. 19. Präsidium des Verwaltungsrats.** Der Verwaltungsrat kann unter seinen Mitgliedern einen Vorsitzenden sowie einen oder mehrere stellvertretende/n Vorsitzende/n wählen. Er kann des Weiteren einen Sekretär ernennen, der nicht Verwaltungsratsmitglied sein muss und der für die Redaktion der Protokolle der Versammlungen des Verwaltungsrats und der Versammlungen der Aktionäre verantwortlich ist.

**Art 20. Versammlungen und Beratungen des Verwaltungsrats.** Der Verwaltungsrat wird vom Vorsitzenden oder von zwei Verwaltungsratsmitgliedern an dem Ort und zu dem Zeitpunkt einberufen, die im Einladungsschreiben angegeben sind.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrats steht jeder der Versammlungen des Verwaltungsrats vor. In seiner Abwesenheit kann der Verwaltungsrat mit einfacher Mehrheit ein anderes Verwaltungsratsmitglied zum Vorsitzenden einer Versammlung ernennen.

Mindestens drei Tage vor dem für die Versammlung des Verwaltungsrates vorgesehenen Zeitpunkt muss an alle Verwaltungsratsmitglieder eine Einladung verschickt werden. In dringenden Fällen kann die Einladungsfrist auch kürzer sein, soweit die Gründe aus denen sich diese Dringlichkeit ergibt, in der Einladung aufgeführt werden. Eine Einladung ist nicht erforderlich, wenn jedes Verwaltungsratsmitglied dazu seine Zustimmung schriftlich, durch Kabel, Telegramm, Telex oder Telefax gegeben hat. Eine spezielle Einladung ist auch nicht notwendig für eine Versammlung des Verwaltungsrats, die zu einem Zeitpunkt und an einem Ort abgehalten wird, der vorher durch den Verwaltungsrat festgelegt wurde.

Jedes Verwaltungsratsmitglied kann an Versammlungen des Verwaltungsrats teilnehmen, indem es schriftlich, durch Kabel, Telegramm, Telex oder Telefax ein anderes Verwaltungsratsmitglied zu seinem Bevollmächtigten bestimmt. Die Verwaltungsratsmitglieder können die SICAV nicht durch ihre einzelne Unterschrift verpflichten, außer ein Beschluss des Verwaltungsrats hat sie ausdrücklich dazu bevollmächtigt.

Der Verwaltungsrat ist nur beschlussfähig, wenn wenigstens die Hälfte der Verwaltungsratsmitglieder bei der Versammlung anwesend oder vertreten ist. Die Entscheidungen werden durch die einfache Mehrheit der Stimmen der anwesenden beziehungsweise vertretenen Verwaltungsratsmitglieder getroffen. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Verwaltungsratsvorsitzenden.

Die von allen Mitgliedern des Verwaltungsrats unterschriebenen Entscheidungen sind ebenso gültig und vollzugsfähig wie solche, die während einer ordnungsgemäß einberufenen und durchgeführten Versammlung getroffen wurden. Diese Unterschriften können auf einem einzigen Dokument oder auf mehrere Kopien angebracht werden und können durch Brief, Kabel, Telegramm, Telex, Telefax oder ähnliche Mittel übermittelt werden.

**Art. 21. Protokolle.** Die Protokolle der Versammlungen des Verwaltungsrats werden durch den Vorsitzenden oder, in seiner Abwesenheit, durch dasjenige Verwaltungsratsmitglied unterschrieben, das den Vorsitz übernommen hat.

Die Kopien oder Auszüge von Protokollen, die vor Gericht oder anderswo vorgelegt werden sollen, sind durch den Vorsitzenden oder durch den Sekretär oder durch zwei Verwaltungsratsmitglieder zu unterschreiben.

**Art. 22. Unterschriftsbefugnis.** Dritten gegenüber wird die SICAV rechtsgültig durch die gemeinsame Unterschrift von zwei Verwaltungsratsmitgliedern verpflichtet. Ebenso wird die SICAV durch die gemeinsame oder alleinige Unterschrift von Personen verpflichtet, die durch den Verwaltungsrat mit entsprechender Vertretungsbefugnis ausgestattet sind.

**Art. 23. Vertretungsbefugnis des Verwaltungsrates.** Der Verwaltungsrat hat die umfassende Befugnis, sämtliche Verwaltungs- und Verfügungshandlungen innerhalb des Gesellschaftszweckes und im Rahmen der Anlagepolitik gemäß Artikel 25 im Namen der Gesellschaft vorzunehmen.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, die Anlagepolitik festzulegen, nach welcher die Vermögenswerte der SICAV investiert werden.

**Art. 24. Übertragung der Vertretungsmacht.** Der Verwaltungsrat kann seine Befugnisse hinsichtlich der täglichen Verwaltung der SICAV sowie seine Befugnisse und Handlungen im Rahmen der Gesellschaftspolitik und des Gesellschaftszweckes an juristische oder natürliche Personen delegieren, die nicht Mitglieder des Verwaltungsrats sein müssen. Im Falle einer Delegation durch den Verwaltungsrat an eines seiner Mitglieder ist die vorherige Zustimmung der Generalversammlung erforderlich.

Insbesondere kann der Verwaltungsrat Anlageverwalter mit der Ausführung der Anlagepolitik der SICAV oder Anlageberater mit der Beratung der SICAV gemäß den Bestimmungen dieser Satzung beauftragen. Er kann den Anlageverwaltern dazu auch die Befugnis erteilen, selbständig Anlageentscheidungen zu fällen oder Anlagen zu tätigen.

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, einen oder mehrere Ausschüsse bestehend aus Verwaltungsmitgliedern und/oder Drittpersonen, welchen der Verwaltungsrat angemessene Befugnisse und Rollen delegieren kann, zu gründen. Die Ausschüsse handeln in Übereinstimmung mit den internen Regeln und Vorschriften des Verwaltungsrates wie in Artikel 17 dieser Satzung beschrieben.

**Art. 25. Anlagepolitik.** Die Vermögenswerte der SICAV sind nach dem Grundsatz der Risikostreuung in Private Equity und anderen zulässigen Vermögenswerten anzulegen im Rahmen der Anlageziele und Anlagegrenzen der SICAV, wie sie in dem von der SICAV herausgegebenen Private Placement Memorandum und der vorliegenden Satzung beschrieben werden, unter Einhaltung der Bestimmungen des Gesetzes vom 19. Juli 1991 in Verbindung mit dem Gesetz vom 30. März 1988.

Die Aktien der SICAV werden einem ausgewählten Kreis in einem auf das rechtliche und steuerliche Umfeld hauptsächlich deutscher (und anderer ausländischer) institutioneller Investoren zugeschnittenen Konzept im Rahmen eines Anlageprogramms einer Privatplatzierung angeboten.

Die SICAV kombiniert mittelbare und unmittelbare Beteiligungen in Private Equity.

Es ist der SICAV zudem gestattet, Vermögenswerte übergangsweise in Bargeld, Geldmarktanlagen sowie Geldmarktfonds anzulegen, bis die Investitionen in Primaries, Secondaries oder Direktanlagen erfolgt sind.

Gleiches gilt für die Zwischenanlage von Verkaufserlösen bis zum Zeitpunkt der Ausschüttung.

Außer in diese vorübergehenden Zwischenanlagen, wird die SICAV nicht in Wertpapiere investieren, die zum Investitionszeitpunkt an einer Börse oder einem geregelten Markt gehandelt werden. Allerdings werden Aktien von Beteiligungsunternehmen, die zum Zwecke der Veräußerung an einer Börse eingeführt werden, über die Veräußerungssperrfristen («Lock-up-Periode») gehalten werden.

Die SICAV kann in Höhe von bis zu 25% ihres Nettovermögens Kredite aufnehmen, um kurzfristige Perioden zwischen neuen Kapitalabrufen und der Investitionstätigkeit von CROWN PREMIUM III zu überbrücken.

**Art. 26. Depotbank.** Die SICAV wird mit einer Bank, die den Anforderungen des Gesetzes vom 30. März 1988 entspricht (im Folgenden «Depotbank» genannt), einen Depotbankvertrag abschließen. Alle Vermögenswerte der SICAV werden von der Depotbank für ihre Rechnung gehalten. Die Depotbank übernimmt die Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen.

**Art. 27. Interessenkonflikte.** Verträge und sonstige Rechtsgeschäfte, die die SICAV mit anderen Gesellschaften oder Firmen abschließt, werden durch die Tatsache, dass einer oder mehrere Verwaltungsratsmitglieder, Direktoren oder Bevollmächtigte der SICAV zugleich Verwaltungsratsmitglied, Teilhaber, Direktor, Bevollmächtigter oder Angestellter einer anderen SICAV oder Firma sind, beziehungsweise dort in sonstiger Weise in seinen Interessen betroffen ist, nicht beeinträchtigt.

Verwaltungsratsmitglieder, Direktoren oder Bevollmächtigte der SICAV, die lediglich als Verwaltungsratsmitglied, Direktor, Bevollmächtigter oder Angestellter einer anderen SICAV oder Firma fungieren, mit der die SICAV einen Vertrag abschließt oder in einer anderen Weise in geschäftliche Beziehungen tritt, sind nicht gehindert, über die Angelegenheiten, die mit einem solchen Vertrag oder solchen geschäftlichen Beziehungen in Verbindung stehen, zu beraten, abzustimmen und entsprechend zu handeln.

Falls aber ein Verwaltungsratsmitglied, Direktor oder Bevollmächtigter der SICAV durch eine Angelegenheit der SICAV in seinem persönlichen Interesse betroffen ist, muss diese Person den Verwaltungsrat über sein persönliches Interesse informieren. Er darf über diese Angelegenheit weder mitberaten noch mitabstimmen. Ein Bericht über diese Angelegenheit und über das persönliche Interesse des Verwaltungsratsmitglieds, Direktors oder Bevollmächtigten muss bei der nächsten Versammlung der Aktionäre erstattet werden.

**Art. 28. Vergütungen des Verwaltungsrats.** Die Verwaltungsratsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit keine Vergütung.

## 6. Wirtschaftsprüfer

**Art. 29. Wirtschaftsprüfer.** Die Jahresabschlüsse der SICAV werden durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft, der von der Generalversammlung ernannt wird und dessen Vergütung aus dem Gesellschaftsvermögen zu ent-



richten ist. Der Wirtschaftsprüfer wird alle Pflichten gemäß den Gesetzen vom 19. Juli 1991 in Verbindung mit dem Gesetz vom 30. März 1988 wahrnehmen.

## 7. Rechnungsjahr

**Art. 30. Geschäftsjahr.** Das Geschäftsjahr der SICAV beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres, mit Ausnahme des ersten Geschäftsjahres, welches am Gründungstag beginnt und am 31. Dezember 2006 endet.

**Art. 31. Ausschüttungen.** Die Verwendung des jährlichen Ertrages wird von der Generalversammlung auf Vorschlag des Verwaltungsrates für jede Aktientranche festgelegt.

Die Ausschüttung von Netto-Erträgen aus den Anlagen kann unabhängig von realisierten oder unrealisierten Kapitalverlusten oder -gewinnen erfolgen. Außerdem können Dividenden Kapitalausschüttungen beinhalten, vorausgesetzt dass nach der Ausschüttung die Nettovermögenswerte der SICAV das Mindestkapital gemäß Artikel 5 dieser Satzung überschreiten. Die Natur der Ausschüttung (Kapital oder Ertrag) muss mitgeteilt werden.

Jeder Beschluss der Generalversammlung, der die Dividende einer Aktientranche betrifft, muss gemäß den in Artikel 15 dieser Satzung festgelegten Modalitäten gefasst werden.

Der Verwaltungsrat ist im Rahmen der Gesetze ermächtigt, Zwischenausschüttungen zu beschließen.

Währung, Datum, Zahlungsort der Ausschüttungen werden zu gegebener Zeit vom Verwaltungsrat beschlossen. Es ist dem Verwaltungsrat gestattet, Naturalausschüttungen von öffentlich gehandelten Aktien vorzunehmen.

Dividenden, welche nicht binnen einer Frist von fünf Jahren vom Tage ihrer Auszahlung durch die Berechtigten angefordert wurden, verjähren und fallen an die SICAV zurück. Auf beschlossene, aber nicht eingeforderte Ausschüttungen werden keine Zinsen gezahlt.

## 8. Auflösung und Liquidation.

**Art. 32. Auflösung.** Die SICAV kann jederzeit durch Generalversammlung der Aktionäre aufgelöst werden. Das Verfahren entspricht demjenigen, welches für Satzungsänderungen vorgesehen ist.

Fällt das Gesamtvermögen der SICAV unter zwei Drittel des im Gesetz vom 30. März 1988 vorgesehenen Mindestkapitals, ist der Verwaltungsrat verpflichtet, die Frage der Auflösung der SICAV der Generalversammlung der Aktionäre zur Entscheidung vorzulegen. Diese trifft den Beschluss über die Auflösung, ohne dass eine Anwesenheitserfordernis besteht. Der Auflösungsbeschluss wird mit einfacher Mehrheit der in der Generalversammlung vertretenen Aktien gefasst.

Der Verwaltungsrat ist ebenfalls verpflichtet, die Frage der Auflösung der SICAV der Generalversammlung der Aktionäre zur Entscheidung vorzulegen, wenn das Gesamtvermögen der SICAV unter ein Viertel des im Gesetz vom 30. März 1988 vorgesehenen Mindestkapitals fällt. Auch in diesem Falle entscheidet die Generalversammlung ohne Anwesenheitserfordernis und kann die Auflösung mit einem Viertel der in der Versammlung vertretenen Aktien beschließen.

Die Generalversammlung muss innerhalb von 40 Tagen nach dem Tag, an dem festgestellt wird, dass das Gesamtvermögen der SICAV unter zwei Drittel beziehungsweise ein Viertel des Mindestkapitals gefallen ist, abgehalten werden.

Die Beschlüsse der Generalversammlung oder eine gerichtliche Entscheidung zur Auflösung der Gesellschaft sind im «Mémorial» und in drei verbreiteten Tageszeitungen, wovon mindestens eine davon eine Luxemburger Tageszeitung sein muss, zu veröffentlichen. Die Veröffentlichung geschieht auf Initiative der Liquidatoren.

Der Verwaltungsrat kann der Generalversammlung jederzeit und aus jedem Grund vorschlagen, die SICAV aufzulösen.

**Art. 33. Liquidation.** Im Falle der Auflösung der SICAV wird die Liquidation durch einen oder mehrere Liquidatoren durchgeführt, die von der Generalversammlung der Aktionäre, welche die Auflösung beschließt, benannt werden. Die Generalversammlung der Aktionäre setzt des Weiteren die Befugnisse der Liquidatoren und ihre Vergütungen fest. Zu Liquidatoren können natürliche oder juristische Personen bestellt werden.

Nach Begleichung aller Verbindlichkeiten wird der Liquidationserlös unter den Aktionären proportional zur Anzahl der Aktien die sie besitzen, verteilt. Gelder oder sonstige Werte, die den Aktionären bei Auflösung und Liquidation der SICAV zustehen und denselben nicht vor Abschluss der Liquidation ausgehändigt werden konnten, werden zu deren Gunsten bei der Caisse des Consignations in Luxemburg hinterlegt und für 30 Jahre aufbewahrt.

**Art. 34. Kostentragung.** Die SICAV trägt die in Artikel 10 beschriebenen Kosten.

**Art. 35. Satzungsänderungen.** Die vorliegende Satzung kann durch Beschluss der Generalversammlung jederzeit abgeändert werden. Der Änderungsbeschluss unterliegt den Anwesenheits- und Mehrheitserfordernissen gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften.

**Art. 36. Bestimmungen.** Für alle Punkte, die nicht in dieser Satzung festgelegt sind, verweisen die Gründer auf die Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften sowie auf die Gesetze vom 19. Juli 1991 und vom 30. März 1988.

Die Erschienenen haben die Aktien wie folgt gezeichnet und eingezahlt:

### Kapitalzeichnung

Aktionär	Gezeichnetes und eingezahltes Kapital	Aktienzahl
LGT CAPITAL INVEST (SC2) LIMITED .....	24.800 EUR	124
SOLUTIO AG Anlagekonzepte für Institutionen. ....	6.200 EUR	31
Total: .....	31.000 EUR	155

Demzufolge steht der Gesellschaft der Betrag von EUR 31.000,- (einunddreißigtausend Euro) zur Verfügung, was dem unterzeichneten Notar nachgewiesen und von ihm ausdrücklich bestätigt wird.

### Bescheinigung

Der unterzeichnete Notar bescheinigt, dass die Bedingungen von Artikel 26 des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften erfüllt sind.

### Kosten

Der Betrag der Kosten, Ausgaben, Vergütungen oder Lasten, die unter irgendeiner Form der Gesellschaft zu Lasten fallen oder sonst aufgrund der Gründung von ihr getragen werden, werden auf sieben tausend fünf hundert Euro geschätzt.

### Ausserordentliche Generalversammlung

Alsdann traten die Erschienenen, die das gesamte Aktienkapital vertreten, zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre zusammen, zu der sie sich als rechtens einberufen bekennen.

Nachdem sie die ordnungsgemässe Zusammensetzung dieser Hauptversammlung festgestellt haben, wurden einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates wird auf 5 (fünf) festgesetzt.

2. Zu Mitgliedern des Verwaltungsrates werden ernannt:

- Dr. Konrad Bächinger, Vorsitzender Verwaltungsrat LGT Capital Partners Advisers AG, FL-9490 Vaduz;
- Maximilian F. Brönner, Mitglied der Geschäftsleitung LGT CAPITAL PARTNERS AG, CH-8088 Pfäffikon;
- Rüdiger Kollmann, Vorstand SOLUTIO AG Anlagekonzepte für Institutionen, D-80805 München;
- Dr. Roberto Paganoni, Verwaltungsrat LGT CAPITAL PARTNERS ADVISERS AG, FL-9490 Vaduz;
- Alfred Straubinger, Vorstand SOLUTIO AG Anlagekonzepte für Institutionen, D-80805 München.

3. Der Sitz der Gesellschaft ist in 2, place Dargent, L-1413 Luxemburg.

4. Die Dauer der Mandate der Verwaltungsratsmitglieder wird auf sechs Jahre festgesetzt und enden sofort nach der jährlichen Hauptversammlung von 2011.

5. Die Versammlung bestellt PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., 400, route d'Esch, L-1014 Luxemburg, als Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft.

6. Der Verwaltungsrat erhält die Erlaubnis seine Befugnisse zur täglichen Geschäftsführung gemäss Artikel 24 der Statuten zu delegieren.

Worüber Urkunde, aufgenommen und geschlossen am Datum wie Eingangs erwähnt zu Luxemburg.

Und nach Vorlesung alles Vorstehenden an die Komparenten, alle dem Notar nach Namen, gebräuchliche Vornamen, Stand und Wohnort bekannt, haben dieselben mit dem Notar gegenwärtige Urkunde unterschrieben.

Gezeichnet: J. Kuske, H. Hellinckx.

Enregistré à Mersch, le 7 novembre 2005, vol. 433, fol. 76, case 4. – Reçu 1.250 euros.

Le Receveur (signé): A. Muller.

Für gleichlautende Ablichtung, zum Zwecke der Veröffentlichung im Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, erteilt.

Mersch, den 8. November 2005.

H. Hellinckx.

(096905.3/242/513) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 10 novembre 2005.

### **CCE INVESTMENTS COMMANDITE S.C.A., Société en Commandite par Actions.**

Registered office: L-1818 Howald, 2, rue des Joncs.

R. C. Luxembourg B 107.837.

In the year two thousand and five, on the twenty-eight day of October.

Before us, Maître Paul Decker, notary, residing in Luxembourg-Eich.

Was held an extraordinary general meeting of the shareholders of CCE INVESTMENTS COMMANDITE S.C.A., a société en commandite par actions governed by the laws of Luxembourg, with registered office in 2, rue des Joncs, L-1818 Howald, Grand Duchy of Luxembourg, incorporated following a deed of the undersigned notary of 15 April 2005, published in the Mémorial C, n° 955 of 28 September 2005 and entered in the Luxembourg Register of Commerce and Companies, Section B, number 107.837, the articles of incorporation of which have not yet been amended since the incorporation (the «Company»).

The meeting was declared open at 3.00 p.m. with M<sup>e</sup> Laurent Schummer, lawyer, residing professionally in Luxembourg, in the chair, who appointed as secretary M<sup>e</sup> Frederic Lahaye, lawyer, residing professionally in Luxembourg.

The meeting elected as scrutineer M<sup>e</sup> Audrey Scarpa, lawyer, residing professionally in Luxembourg.

The board of the meeting having thus been constituted, the chairman declared and requested the notary to state the following:

(i) The agenda of the meeting is the following:

*Agenda:*

1 To accept the change of unlimited partner of the Company such that the Company shall be managed by BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

2 To acknowledge and, to the extent required, approve the transfer of all 1,550 Class A shares from BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. to CCE INVESTMENTS and of all 13,950 Class B shares from CCE INVESTMENTS to BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

3 To amend the first paragraph of article 8 of the articles of incorporation to reflect the change of unlimited partner of the Company so as to forthwith read as follows:

«The Company shall be managed by BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. (the «Manager») in its capacity as sole Unlimited Partner and holder of all Class B Shares of the Company. The manager may be removed and must then be immediately replaced by a resolution of the shareholders voting with a majority of the shares then in issue, but without a veto right of the Manager in his capacity as Unlimited Partner of the Company.»

4 Miscellaneous.

(ii) The shareholders present or represented, the proxies of the represented shareholders and the number of their shares are shown on an attendance-list, which, signed by the shareholders present, by the proxies of the represented shareholders, by the board of the meeting and by the undersigned notary, will remain annexed to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

(iii) The proxies of the represented shareholders, signed *ne varietur* by the proxy holders of the represented shareholders, by the board of the meeting and by the undersigned notary, will also remain annexed to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

(iv) The whole corporate capital being present or represented at the present meeting and all the shareholders present or represented declaring that they have had due notice and got knowledge of the agenda prior to this meeting, no convening notices were necessary. The present meeting, representing the whole corporate capital of the Company, is thus regularly constituted and may validly deliberate on all the items of the agenda.

Then the general meeting of shareholders, each time unanimously, resolved the following:

*First resolution*

The general meeting of shareholders resolved to change the unlimited partner of the Company such that the Company shall forthwith be managed by BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. instead of by CCE INVESTMENTS, which will consequently be released from its joint liability with the Company for all liabilities arising after publication of these minutes in the Mémorial C.

*Second resolution*

The general meeting of shareholders resolved to acknowledge and, to the extent required, approve the transfer of all 1,550 Class A shares from BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. to CCE INVESTMENTS and of all 13,950 Class B shares from CCE INVESTMENTS to BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

*Third resolution*

The general meeting of shareholders resolved to amend the first paragraph of article 8 of the articles of incorporation to reflect the change of unlimited partner of the Company so as to forthwith read as follows:

«**Art. 8. (first paragraph).** The Company shall be managed by BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. (the «Manager») in its capacity as sole Unlimited Partner and holder of all Class B Shares of the Company. The Manager may be removed and must then be immediately replaced by a resolution of the shareholders voting with a majority of the shares then in issue, but without a veto right of the Manager in his capacity as Unlimited Partner of the Company.»

No further item being on the agenda, the extraordinary general meeting was then adjourned at 3.15 p.m. and these minutes signed by the members of the bureau and the notary.

*Expenses*

The expenses, costs, fees and charges which shall be borne by the Company as a result of this deed are estimated at 1.200,- EUR.

The undersigned notary who knows and speaks English, states herewith that upon request of the above appearing persons, the present deed is worded in English followed by a French version; on request of the same appearing persons and in case of divergences between the English and the French text, the English text will prevail.

Whereas the present deed was drawn up in Luxembourg, on the date named at the beginning of this deed.

The deed having been read to the appearing persons, who are known by the notary by their surname, first name, civil status and residence, the said persons signed together with Us, notary, this original deed.

**Suit la traduction française du texte qui précède:**

L'an deux mille cinq, le vingt-huit octobre 2005.

Par-devant Nous, Maître Paul Decker, notaire de résidence à Luxembourg-Eich.

S'est réunie l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de CCE INVESTMENTS COMMANDITE S.C.A., une société en commandite par actions régie par les lois du Luxembourg, avec siège social au 2, rue des Joncs, L-1818 Howald, Grand-Duché de Luxembourg, constituée suivant acte du notaire soussigné le 15 avril 2005, publié au Mémorial C, n° 955 du 28 septembre 2005 et immatriculée au Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg, Section B, numéro 107.837, les statuts de laquelle n'ont pas encore été modifiés depuis la constitution (la «Société»).

L'assemblée a été ouverte à 15.00 sous la présidence de Maître Laurent Schummer, avocat, demeurant professionnellement à Luxembourg,

qui désigne comme secrétaire Maître Frederic Lahaye, juriste, demeurant professionnellement à Luxembourg.  
L'assemblée choisit comme scrutatrice Maître Audrey Scarpa, avocat, demeurant professionnellement à Luxembourg.  
Le bureau ainsi constitué, le président expose et prie le notaire d'acter de qui suit:  
L'assemblée a l'ordre du jour suivant:

*Ordre du jour:*

1 D'accepter le changement d'associé commandite de la Société de sorte que la Société sera gérée par BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

2 De constater et dans la mesure nécessaire, d'approuver le transfert des 1.550 actions de catégorie A de BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. à CCE INVESTMENTS et 13.950 actions de catégorie B de CCE INVESTMENTS à BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

3 De modifier le premier aliéna de l'article 8 des statuts pour refléter le changement d'associé commandité de la Société qui devra dorénavant être lu comme suit:

«La Société sera gérée par BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. (le «Gérant») en sa qualité d'Associé Commandité unique et détenteur d'Actions de Catégorie B de la Société. Le Gérant peut être révoqué et doit être immédiatement remplacé par la résolution de l'assemblée générale des actionnaires délibérant aux conditions de quorum et majorité des actions émises mais sans induire le droit de vote du Gérant en sa qualité d'Associé Commandité de la Société.»

4 Divers.

Les actionnaires présents ou représentés, les mandataires des actionnaires représentés, ainsi que le nombre d'actions qu'ils détiennent, sont indiqués sur une liste de présence qui, signée par les actionnaires présents, par les mandataires des actionnaires représentés, par les membres du bureau et par le notaire soussigné, restera annexée au présent acte pour être soumise avec lui à la formalité de l'enregistrement.

Les procurations des actionnaires représentés, signées ne varietur par les mandataires des actionnaires représentés, par les membres du bureau et par le notaire soussigné, resteront également annexées au présent acte pour être soumise avec lui à la formalité de l'enregistrement.

L'intégralité du capital social étant présente ou représentée à la présente assemblée, tous les actionnaires présents ou représentés se reconnaissant dûment convoqués et déclarant avoir eu connaissance de l'ordre du jour avant l'assemblée, il a pu être fait abstraction des convocations. Cette assemblée, réunissant l'intégralité du capital social de la Société, est dès lors régulièrement constituée et peut valablement délibérer sur tous les points portés à l'ordre du jour.

L'assemblée générale des actionnaires, après avoir délibéré, a pris, à l'unanimité des voix, les résolutions suivantes:

*Première résolution*

L'assemblée générale des actionnaires a décidé d'accepter le changement d'associé commandite de la Société de sorte que la Société sera gérée par BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. à la place de CCE INVESTMENTS, qui sera conséquemment libéré de sa responsabilité conjointe avec la Société pour toutes les obligations survenant après la publication de ce procès-verbal dans le Mémorial C.

*Deuxième résolution*

L'assemblée générale des actionnaires a décidé de constater et dans la mesure nécessaire, d'approuver le transfert des 1.550 actions de catégorie A de BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. à CCE INVESTMENTS et des 13.950 actions de catégorie B de CCE INVESTMENTS à BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l.

*Troisième résolution*

L'assemblée générale des actionnaires a décidé de modifier le premier aliéna de l'article 8 des statuts pour refléter le changement d'associé commandité de la Société qui devra être lu comme suit:

«**Art. 8 (premier alinéa).** La Société sera gérée par BOTTILING HOLDINGS (LUXEMBOURG), S.à r.l. (le «Gérant») en sa qualité d'Associé Commandité unique et détenteur d'Actions de Catégorie B de la Société. Le Gérant peut être révoqué et doit être immédiatement remplacé par la résolution de l'assemblée générale des actionnaires délibérant aux conditions de quorum et majorité des actions émises mais sans induire le droit de veto du Gérant en sa qualité d'Associé Commandité de la Société.»

Plus rien ne figurant à l'ordre du jour, la séance de l'assemblée générale extraordinaire est levée à 15.15 heures et ce procès verbal est signé par des membres du bureau et le notaire.

*Evaluation des frais*

Les frais, dépenses, honoraires et charges de toute nature payable par la Société en raison du présent acte sont évalués à 1.200,- EUR.

Le notaire soussigné qui comprend et parle la langue anglaise, déclare par la présente qu'à la demande des comparants ci-avant, le présent acte est rédigé en langue anglaise, suivi d'une version française et qu'à la demande des mêmes comparants et en cas de divergences entre les textes anglais et français, le texte anglais primera.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Lecture du présent acte faite et interprétation donnée aux comparants, connus du notaire instrumentant par leurs nom, prénom usuel, état et demeure, ils ont signé avec Nous, notaire, le présent acte.

Signé: L. Schummer, F. Lahaye, A. Scarpa, P. Decker.

Enregistré à Luxembourg, le 31 octobre 2005, vol. 150S, fol. 55, case 8. – Reçu 12 euros.

*Le Receveur (signé): J. Muller.*

Pour expédition conforme, délivrée sur papier libre aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg-Eich, le 8 novembre 2005.

P. Decker.

(099284.3/206/146) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 17 novembre 2005.

**CCE INVESTMENTS COMMANDITE S.C.A., Société en Commandite par Actions.**

Siège social: L-1818 Howald, 2, rue des Joncs.  
R. C. Luxembourg B 107.837.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 17 novembre 2005.  
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg-Eich, le 8 novembre 2005.

*Pour la société*

P. Decker

*Le notaire*

(099285.3/206/12) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 17 novembre 2005.

**ALLIANZ DRESDNER HEDGEFONDS, Investmentgesellschaft mit variablem Kapital.**

Gesellschaftssitz: L-2633 Senningerberg, 6A, route de Trèves.  
H. R. Luxemburg B 99.200.

*Auszug aus der Niederschrift über die ordentliche Hauptversammlung der Anteilhaber vom 21. Oktober 2005*

In der ordentlichen Hauptversammlung vom 21. Oktober 2005 haben die Anteilhaber einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

- Wiederwahl der Herren Johan Ahlström, Horst Eich und Madhav Misra als Verwaltungsratsmitglieder,
- Hinzuwahl von Herrn Wilfried Siegmund als Verwaltungsratsmitglied,
- Wiederwahl von PricewaterhouseCoopers, S.à r.l., Luxemburg, als Wirtschaftsprüfer.

Senningerberg, den 21. Oktober 2005.

Für die Richtigkeit des Auszuges

ALLIANZ GLOBAL INVESTORS LUXEMBOURG S.A.

A. Wolf / M. Biehl

Enregistré à Luxembourg, le 21 novembre 2005, réf. LSO-BK05178. - Reçu 14 euros.

*Le receveur (signé): D. Hartmann.*

(101054.3/850/18) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 novembre 2005.

**PARDUS EUROPEAN INVESTMENTS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Registered office: L-1331 Luxembourg, 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte.  
R. C. Luxembourg B 111.922.

**STATUTES**

In the year two thousand five, on the third day of November.

Before Us, Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

PARDUS EUROPEAN SPECIAL OPPORTUNITIES MASTER FUND L.P., a limited partnership established under the laws of the Cayman Islands, having its registered office at c/o Walkers SPV Limited, Walker House, Mary Street, PO Box 908 GT, Georgetown, Grand Cayman, Cayman Islands,

here represented by M<sup>e</sup> Claude Feyereisen, avocat à la Cour, residing in Luxembourg,

by virtue of a proxy given on 21 September 2005.

The said proxy, after having been signed ne varietur by the proxy holder acting on behalf of the appearing party and the undersigned notary, shall remain attached to the present deed to be filed together with it with the registration authorities.

The appearing party, represented as stated here above, has requested the undersigned notary to state as follows the articles of association of a private limited liability company (société à responsabilité limitée), which is hereby incorporated.

**I. Name - Registered office - Object - Duration**

**Art. 1. Name.** A private limited liability company (société à responsabilité limitée) is hereby formed under the name PARDUS EUROPEAN INVESTMENTS, S.à r.l. (hereafter the Company), which will be governed by the laws of Luxembourg, in particular by the law dated 10 August 1915, on commercial companies, as amended (hereafter the Company Law) and the law of 22 March 2004 on securitisation (the Securitisation Law), as well as by the present articles of association (hereafter the Articles).

**Art. 2. Registered office.**

2.1. The registered office of the Company is established in Luxembourg-City, Grand Duchy of Luxembourg. The registered office of the Company may be transferred within the boundaries of the municipality by a resolution of the board of managers (as used in these Articles, «board of managers» means the sole manager if the said board consists of a single manager only) of the Company. The registered office may further be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg by means of a resolution of the general meeting of partners (as used in these Articles, «general

meeting of partners» means the sole partner if there is no more than one partner) adopted in the manner required for the amendment of these Articles.

2.2. Branches, subsidiaries or other offices may be established either in the Grand Duchy of Luxembourg or abroad by a resolution of the board of managers of the Company. Where the board of managers determines that extraordinary political or military developments or events have occurred or are imminent and that these developments or events would interfere with the normal activities of the Company at its registered office, or with the ease of communication between such office and persons abroad, the registered office may be temporarily transferred abroad until the complete cessation of these extraordinary circumstances. Such temporary measures shall have no effect on the nationality of the Company which, notwithstanding the temporary transfer of its registered office, will remain a Luxembourg incorporated company.

#### **Art. 3. Purpose.**

3.1. The purpose of the Company is to enter into one or more securitisation transactions within the meaning of the Securitization Law of 22 March 2004 and the Company may in this context, assume risks, existing or future, relating to the holding of assets, whether movable or immovable, tangible or intangible, as well as risk resulting from the obligations assumed by third parties or relating to all or part of the activities of third parties. The Company may assume those risks by acquiring the assets, guaranteeing the obligations or by committing itself in any other way.

3.2. The Company may, in the same context, issue, by way of private placement only, shares, notes, bonds and any kind of debt and/or equity securities whose value or yield is linked to specific Compartments (as defined below), assets or risks, or whose repayment is subject to the repayment of other instruments, certain claims or certain categories of shares.

3.3. The Company may further acquire or invest in stock, shares and other securities, bonds, debentures, certificates of deposit and other debt instruments and more generally any securities and financial instruments issued by any public or private entity whatsoever. It may further borrow in any form except by way of public offer and lend funds including the proceeds of any borrowings and/or issues of debt or equity securities to its subsidiaries, affiliated companies or to any other company.

3.4. The Company may give guarantees and grant pledges or any other types of security interests over all or some of its assets within the limits of the Securitisation Law.

3.5. The Company may freely dispose of, and assign, its assets on such terms as determined by the board or managers, provided however that where such assets are related to one or more specific Compartments of the Company, such assets may only be assigned on the terms and subject to the conditions set out in resolutions of the board of managers creating such Compartment or Compartments, as such resolutions may be amended from time to time.

3.6. The Company may generally employ any techniques and utilize any instruments relating to its investments for the purpose of their efficient management, including techniques and instruments designed to protect the Company against credit risk, currency fluctuations, interest rate fluctuations and other risks.

3.7. The Company may perform any acts and any actions and may carry out any operations and any transactions which are necessary or useful to fulfil and develop its purpose and/or which relate directly or indirectly to its purpose.

#### **Art 4. Duration.**

4.1. The duration of the Company is unlimited.

4.2 The Company shall not be dissolved by reason of the death, suspension of civil rights, incapacity, insolvency, bankruptcy or other similar event affecting one or more of its partners.

## **II. Capital - Shares**

#### **Art. 5. Capital.**

5.1. The Company's corporate capital is fixed at twelve thousand and five hundred euro (EUR 12,500.-) represented by five hundred (500) shares in registered form with a par value of twenty-five euro (EUR 25.-) each, all subscribed and fully paid-up.

5.2. The share capital of the Company may be increased or reduced in one or more times by a resolution of the general meeting of partners, adopted in the manner required for amendment of these Articles. Shares issued by the Company may be expressed as being exclusively related to one or more specific Compartments of the Company.

#### **Art. 6. Shares.**

6.1. Without prejudice to the provisions of articles 7 and 16 below, each share entitles the holder to a fraction of the corporate assets and profits of the Company in direct proportion to the number of shares in existence.

6.2. Towards the Company, the Company's shares are indivisible, since only one owner is admitted per share. Joint co-owners must appoint a sole person as their representative towards the Company.

6.3. Shares are freely transferable among partners or, if there is no more than one partner, to third parties. If the company has more than one partner, the transfer of shares to non-partners is subject to the prior approval of the general meeting of partners representing at least three quarters of the share capital of the Company. A share transfer will only be binding upon the Company or third parties following a notification to, or, acceptance by, the Company in accordance with article 1690 of the civil code. For all other matters, reference is being made to articles 189 and 190 of the Company Law.

6.4. A partners' register will be kept at the registered office of the Company in accordance with the provisions of the Company Law and may be examined by each partner who so requests.

#### **Art. 7. Compartments.**

7.1. The board of managers may create one or more compartments within the Company (the Compartment or the Compartments). Each Compartment shall, unless otherwise provided for in the resolution of the board of managers

creating such Compartment, correspond to a distinct part of the assets and liabilities of the Company. The resolution of the board of managers creating one or more Compartments, or amending the same, shall be binding as of the date of such resolutions against any third party.

7.2. As between partners and creditors, each Compartment of the Company shall be treated as a separate entity. Rights of partners and creditors of the Company that (i) have, when coming into existence, been designated as relating to a Compartment or (ii) have arisen in connection with the creation, the operation or the liquidation of a Compartment are, except if otherwise provided for in the resolution of the board of managers having created the relevant Compartment, strictly limited to the assets of that Compartment and the assets of that Compartment shall be exclusively available to satisfy such partners and creditors. Creditors and partners of the Company whose rights are not related to a specific Compartment shall have no rights to the assets of any Compartment.

7.3. Unless otherwise provided for in the resolution of the board of managers having created a specific Compartment, no resolutions of the board of managers may be taken to amend the resolution having created such Compartment or to take any other decision directly affecting the rights of the partners or creditors whose rights relate to such Compartment without the prior approval of the partners or creditors whose rights relate to the relevant Compartment. Any decisions of the board of managers taken in breach of this article shall be void.

7.4. Each Compartment of the Company may be separately liquidated without such liquidation resulting in the liquidation of another Compartment or of the Company itself.

7.5. Where pursuant to article 7.3. above, the prior approval of the partners of a specific Compartment is required, the majority requirements set forth in article 14 below apply. Where the prior approval of the creditors of a specific Compartment is required, the majority requirements set forth in either the board resolution creating such Compartment or the issuing documents relating to the securities of such Compartment apply.

### III. Management - Representation

#### Art. 8. Board of managers.

8.1. The Company shall be managed by one or several A manager(s) (the A Manager) and one or several B manager(s) (the B Manager, and together with the A Manager(s), the managers) appointed by a resolution of the general meeting of partners which sets the term of their office. The managers which have been appointed constitute aboard of managers. Manager(s) need not be partner(s).

8.2. The managers may be dismissed at any time without cause (ad nutum).

#### Art. 9. Powers of the board of managers.

9.1. All powers not expressly reserved by the Company Law or these Articles to the general meeting of partners shall fall within the competence of the board of managers, which shall be empowered to carry out and approve all acts and operations consistent with the Company's object and the provisions of the Securitisation Law.

9.2. Special and limited powers may be delegated for specified matters to one or more agents, whether partners or not, by the board of managers.

#### Art. 10. Procedure.

10.1 The board of managers shall meet as often as the Company's interests so requires or upon call of any manager at the place indicated in the convening notice.

10.2 Written notice of any meeting of the board of managers shall be given to all managers at least 24 (twenty-four) hours in advance of the date set for such meeting, except in case of emergency, in which case the nature of such circumstances shall be set forth in the convening notice of the meeting of the board of managers.

10.3 No such convening notice is required if all the members of the board of managers of the Company are present or represented at the meeting and if they state that they were duly informed and had full knowledge of the agenda of the meeting. The notice may be waived by a consent in writing, whether in original, by telegram, telex, facsimile or e-mail, of each member of the board of managers of the Company.

10.4 Any manager may act at any meeting of the board of managers by appointing in writing another manager as his proxy.

10.5 The board of managers can validly deliberate and act only if a majority of its members and a B Manager are present or represented.

Resolutions of the board of managers are valid if approved by a majority of the votes cast and by a B Manager. Resolutions of the board of managers shall be recorded in minutes signed by all managers present or represented at the meeting.

10.6 Any manager may participate in any meeting of the board of managers by telephone or video conference call or by any other similar means of communication allowing all the persons taking part in the meeting to hear and speak to each other. Participation in a meeting by such means is deemed to constitute participation in person at such meeting.

10.7 Circular resolutions signed by all managers shall be valid and binding in the same manner as if passed at a meeting duly convened and held. Such signatures may appear on a single document or on multiple counterparts of identical minutes and may be evidenced by letter or facsimile.

**Art. 11. Representation.** The Company shall be bound towards third parties in all matters by the by the joint signatures of an A Manager and a B Manager of the Company or by the joint or single signatures of any persons to whom such signatory power has been validly delegated in accordance with article 9.2. of these Articles.

**Art. 12. Liability of the managers.** The managers assume, by reason of their mandate, no personal liability in relation to any commitment validly made by them in the name of the Company provided that such commitment is in compliance with these Articles and with applicable laws.

#### IV. General meetings

##### Art. 13. General meetings of the partners of the Company.

13.1. If the Company is owned by a sole partner, such partner shall have all powers conferred by the Company Law to the general meeting of partners.

13.2. If there are not more than twenty-five partners, the decisions of partners may be taken without a meeting by circular resolution, the text of which shall be sent to all the partners in writing, whether in original or by telegram, telex, facsimile or e-mail. The partners shall cast their vote by signing the resolution. Signatures of partners may appear on a single document or on multiple counterparts of an identical resolution and may be evidenced by original or facsimile signature. Each partner may appoint any person or entity as his attorney pursuant to a written proxy given by letter, telegram, telex, facsimile or e-mail, to represent him at the general meetings of partners.

13.3. Each share is entitled to one vote, except that with regard to shares which do not have an equal value, the voting rights attached to such shares shall be proportionate to the portion of the share capital represented by such shares of non equal value.

13.4. Collective decisions in respect of matters relating to the Company in general are only validly taken insofar as they are adopted by partners owning more than one half of the share capital of the Company. However, resolutions to alter the Articles or to dissolve and liquidate the Company may only be adopted by the majority of the partners owning at least three quarters of the Company's share capital.

##### Art. 14. General meetings of holders of shares relating to a specific Compartment.

14.1 The holders of shares of the Company relating to a specific Compartment of the Company may, at any time, hold general meetings to decide on any matters which relate exclusively to such Compartment.

14.2 The holders of shares of the Company relating to other Compartments of the Company or the holders of shares relating to the Company and not related to a specific Compartment of the Company may attend, but shall not be entitled to vote at such meetings.

14.3 The provisions of article 13 shall apply mutatis mutandis to the general meetings of holders of shares relating to a specific Compartment. Decisions affecting the rights of holders of shares of a specific Compartment or deciding upon the liquidation of the Compartment are subject to the majority of holders of shares representing at least three quarters of the shares relating to such Compartment.

#### V. Annual Accounts - Allocation of profits

##### Art. 15. Annual accounts.

15.1 The financial year of the Company shall begin on the first day of January of each year and end on the thirty-first day of December each year.

Each year, with reference to the end of the Company's accounting year, the Company's accounts shall be established, and the board of managers shall prepare a balance sheet setting out the Company's assets and liabilities and the profit and loss accounts.

15.2 On separate accounts (in addition to the accounts held by the Company in accordance with the Company Law and normal accounting practice), the board of managers shall determine at the end of each financial year, a result of each Compartment to be determined as follows:

The result of each Compartment will consist in the balance of all income, profits or other receipts paid or due in any other manner in relation to the relevant Compartment (including capital gains, liquidation surplus, dividend distribution) and the amount of the expenses, losses, taxes and other transfers of funds incurred by the Company during its exercise and which can regularly and reasonably be attributed to the management and operation of such Compartments (including fees, costs, corporate income tax on capital gain, expenses relating to dividend distribution).

All income and expenses not attributed to any specific Compartment shall be allocated to all the Compartments of the Company on a pro rata basis of the shares issued in each Compartment.

The partners will approve such separate accounts simultaneously with the accounts held by the Company in accordance with the Company Law and normal practice.

15.3 The accounts of Company shall be audited by an independent auditor to be appointed by the board of managers.

##### Art. 16. Allocation of Profits.

16.1. The gross profits of the Company as stated in its annual accounts, after deduction of general expenses and amortisation, shall constitute the Company's net profit. An amount equal to five per cent (5%) of the net profits of the Company shall be annually allocated to the statutory reserve, until the reserve is equal to ten per cent (10%) of the Company's nominal share capital.

16.2. Except as otherwise decided by the board of managers 100% of the Company's net profits made on the level of a specific Compartment as shown in the separate accounts shall be distributed as dividends to the shares of the corresponding Compartment. Any net profits which at the end of a given financial year have not been declared (and not been distributed) as dividend payable shall continue to accrue to the sole benefit of the holders of the shares of the relevant Compartment and will be available for distribution as a dividend at a later stage or at the liquidation of the relevant Compartment. Annual net profits which are not allocable to a specific Compartment shall be distributed to the partners in proportion to their share holding in the Company.

16.3. The board of managers may decide to pay interim dividends to the shares of a specific Compartment (i) on the basis of a statement of accounts, established by the board of managers, showing that sufficient funds are available for distribution in the relevant Compartment, it being understood that the amount to be distributed may not exceed realised profits deriving from the relevant Compartment since the end of the last financial year, increased by carried forward profits and distributable reserves, but decreased by carried forward losses and sums to be allocated to the statutory reserve and (ii) subject to the prior decision of the holders of shares relating to the relevant Compartment.



16.4. The general meeting of partners may decide to distribute stock dividends in lieu of cash dividends upon such terms and conditions as decided by the general meeting.

## VI. Dissolution - Liquidation

### Art. 17. Dissolution - Liquidation.

17.1 In the event of a dissolution of the Company, the liquidation will be carried out by one or more liquidators who need not be partners, appointed by resolution of the general meeting of partners, which will determine the powers and remuneration of the liquidators. Unless otherwise provided in the resolution of the partner(s) or by law, the liquidators shall be invested with the broadest powers available under applicable law for the realisation of assets and payment of the liabilities of the Company.

17.2 The surplus resulting from the realisation of assets and payment of the liabilities of the Company shall be distributed to the partners in proportion to the shares of each Compartment held by them.

## VII. General Provision

18. Reference is made to the provisions of the applicable Company Law and the Securitisation Law for all matters for which no specific provision is made in these Articles.

### *Transitory Provision*

The first accounting year shall begin on the date of this deed and end on 31st December 2005.

### *Subscription - Payment*

The Articles having thus been established, PARDUS EUROPEAN SPECIAL OPPORTUNITIES MASTER FUND L.P. previously named and represented as stated here above, declares to have subscribed to the whole share capital of the Company and to have fully paid up all of the five hundred (500) shares by contribution in cash, so that the amount of twelve thousand and five hundred euro (EUR 12,500.-) is at the disposal of the Company, as has been proved to the undersigned notary.

### *Estimate*

The expenses, costs, fees and charges of any kind whatsoever which must be borne by the Company as a result of its incorporation are estimated at approximately five thousand (5,000.-) euro.

### *Resolutions of the sole partner*

Immediately following the incorporation of the Company, the sole partner of the Company, representing the entirety of the subscribed share capital of the Company, passed the following resolutions:

1. The following persons are appointed as managers of the Company for an indefinite period:

- Mr Karim Samii, Chief Investment Officer and Senior Portfolio Manager of Pardus Capital Partners, born in Tehran, Iran, on December 3, 1962, residing at 444 East 57th Street Apartment 4C, New-York, New-York, United States, appointed as B Manager;

- Mr Carl Speecke, private employee, born in Kortrijk (Belgium) on 5 March 1964, with professional address at 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg, appointed as A Manager; and

- Mr Gilles du Roy, private employee, born in Brussels (Belgium) on 13 December 1974, with professional address at 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg, appointed as A Manager.

2. The registered office of the Company is set at 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg.

Whereof the present deed was drawn up in Luxembourg, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary, who speaks and reads English, states herewith that upon request of the above-appearing party, the present deed is worded in English followed by a French version, and in case of any conflict in meaning between the English and the French text, the English version shall prevail.

The document having been read to the mandatory of the person appearing, said mandatory signed together with the notary the present deed.

## Traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille cinq, le troisième jour du mois de novembre,

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

PARDUS EUROPEAN SPECIAL OPPORTUNITIES MASTER FUND L.P., une société en commandite constituée et régie par le droit des Îles Caïman, dont le siège social est sis c/o Walkers SPV Limited, Walker House, Mary Street, PO Box 908 GT, Georgetown, Grand Cayman, Îles Caïman,

dûment représentée par M<sup>e</sup> Claude Feyereisen, avocat à la Cour, demeurant à Luxembourg,

en vertu d'une procuration délivrée en date du 21 septembre 2005.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire agissant pour le compte de la partie comparante et le notaire instrumentant, sera annexée au présent acte pour être soumise avec ce dernier aux formalités d'enregistrement.

La partie comparante, représentée de la manière décrite ci-dessus, a demandé au notaire instrumentant d'arrêter les statuts d'une société à responsabilité limitée, comme suit:

## I. Dénomination - Siège social - Objet social - Durée

**Art. 1<sup>er</sup>. Dénomination.** Il est constitué une société à responsabilité limitée sous la dénomination PARDUS EUROPEAN INVESTMENTS, S.à r.l. (ci-après désignée la Société), qui sera régie par les lois en vigueur au Luxembourg, en particulier par la loi du 10 août 1915 relative aux sociétés commerciales, telle qu'elle modifiée (ci-après désignée la

Loi sur les Sociétés) et par la loi du 22 mars 2004 sur la titrisation (ci-après désignée la Loi sur la Titrisation), ainsi que par les présents statuts (ci-après désignés les Statuts).

#### **Art. 2. Siège social.**

2.1. Le siège social est établi à Luxembourg-Ville, Grand-Duché de Luxembourg. Le siège social peut être transféré en tout autre localité en vertu d'une décision du conseil de gérance de la Société (dans ces Statuts, le «Conseil de gérance» désigne le gérant si ledit conseil ne se compose que d'un seul gérant). Le siège social peut être en outre être transféré en tout autre endroit du Grand-Duché de Luxembourg par résolution de l'assemblée générale des associés (dans ces Statuts, «l'assemblée générale des associés» désigne l'associé unique lorsque la Société n'a qu'un seul associé) délibérée comme en matière de modification des Statuts.

2.2. Le conseil de gérance peut également créer par simple décision des succursales, filiales ou bureaux tant au Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger. Lorsque des événements extraordinaires d'ordre politique, économique ou social, de nature à compromettre l'activité normale au siège social ou à altérer le niveau de communication entre le siège social et l'étranger, le siège social pourra être transféré provisoirement à l'étranger, jusqu'au terme de l'observation de telles circonstances extraordinaires. Ces mesures provisoires n'auront toutefois aucun effet sur la nationalité de la Société, laquelle, nonobstant ce transfert provisoire de siège, restera luxembourgeoise.

#### **Art. 3. Objet.**

3.1. La Société a pour objet de conclure une ou plusieurs opérations de titrisation conformément à la Loi sur la Titrisation du 22 mars 2004, dans le cadre desquelles, la Société pourra, prendre en charge les risques, existants ou futurs, liés à la détention de tous les biens, mobiliers ou immobiliers, corporels ou incorporels, ainsi que ceux résultant d'engagements assumés par des tiers ou inhérents à tout ou partie des activités réalisées par des tiers. La Société pourra prendre en charge ces risques en acquérant les biens, en garantissant les engagements ou en s'obligeant de toute autre manière.

3.2. Dans le même contexte, la Société pourra procéder, par voie de placement privé, à l'émission de parts ou d'obligations et de tous autres titres représentatifs d'emprunts et/ou de capital dont la valeur ou le rendement sont fonction de Compartiments (tels que définis ci-dessous), d'actifs ou de risques déterminés ou dont le remboursement est tributaire du remboursement d'autres titres, de certaines créances ou de certaines catégories d'actions.

3.3. La Société pourra également acquérir ou investir dans des actions ou des valeurs de participation, obligations, créances, certificats de dépôt, ainsi que dans des instruments de dette et en général dans toutes valeurs ou instruments financiers émis par une quelconque entité publique ou privée. Elle pourra émettre un emprunt sous quelque forme que ce soit sauf par voie d'offre publique et elle pourra prêter des fonds, y compris ceux résultant des emprunts et/ou des émissions d'obligations ou de parts, à ses filiales, sociétés affiliées et à toute autre société.

3.4. La Société pourra également octroyer des garanties, des gages et toutes autres sûretés sur toute ou partie de ses avoirs dans les limites de la Loi sur la Titrisation.

3.5. La Société pourra librement disposer de, et céder, ses biens conformément aux dispositions définies par le conseil de gérance, sous réserve toutefois que si ces biens sont liés à un ou plusieurs Compartiments déterminés de la Société, ils ne pourront alors être cédés que selon les conditions fixées par les résolutions du conseil de gérance visant à créer ce Compartiment ou ces Compartiments, dans la mesure où lesdites résolutions peuvent être modifiées par la suite.

3.6. La Société peut, d'une manière générale, exploiter n'importe quelle technique ou instrument lié à ses investissements en vue d'assurer une gestion efficace, y compris toute technique ou instrument visant à protéger la Société contre les risques de crédit, les fluctuations monétaires, les fluctuations de taux d'intérêt et d'autres risques.

3.7. La Société peut entreprendre toute action ou toute opération commerciale et elle peut accomplir toute opération ou transaction qui se révèle nécessaire ou utile dans le cadre du développement de son objet social et/ ou de tout autre objectif lié directement ou indirectement à celui-ci.

#### **Art 4. Durée.**

4.1. La Société est constituée pour une durée illimitée.

4.2 La Société ne sera pas dissoute suite au décès, à la suspension des droits civiques, à l'incapacité, à l'insolvabilité, à la faillite à tout autre événement similaire affectant un ou plusieurs associés.

## **II. Capital - Parts sociales**

#### **Art. 5. Capital.**

5.1. Le capital social de la Société est fixé à douze mille cinq cents euros (EUR 12.500,-), représenté par cinq cents (500) parts sous forme nominative d'une valeur nominale de vingt-cinq euros (EUR 25,-) chacune, toutes souscrites et entièrement libérées.

5.2. Le capital social de la Société pourra être augmenté ou réduit en une ou plusieurs fois par résolution de l'assemblée générale des associés statuant comme en matière de modification des Statuts. Les actions ainsi émises peuvent être exclusivement rattachées à un ou plusieurs Compartiments déterminés de la Société.

#### **Art. 6. Parts sociales.**

6.1. Sans préjudice des dispositions visées aux articles 7 et 16 ci-dessous, chaque part sociale donne droit à son détenteur à une fraction des actifs et des bénéfices de la Société de manière directement proportionnelle au nombre de parts sociales existantes.

6.2. Les parts sociales sont indivisibles à l'encontre de la Société, de sorte que seul un propriétaire n'est admis par part sociale. Les copropriétaires indivis sont tenus de se faire représenter par une seule personne auprès de la Société.

6.3. Les parts sociales sont librement cessibles entre associés et, en cas d'associé unique, à des tiers. En cas de pluralité d'associés, la cession de parts sociales en faveur de non-associés n'est possible qu'avec l'agrément donné en assemblée générale des associés représentant au moins les trois quarts du capital social de la Société. La cession de parts sociales

n'est opposable à la Société ou aux tiers qu'après qu'elle ait été notifiée à la Société ou acceptée par elle en conformité avec les dispositions de l'article 1690 du Code civil. Pour toutes autres questions, il est fait référence aux dispositions des articles 189 et 190 de la Loi sur les Sociétés.

6.4. Un registre des associés sera tenu au siège social de la Société conformément aux dispositions de la Loi sur les Sociétés où il pourra être consulté par chaque associé qui le souhaite.

#### **Art. 7. Compartiments.**

7.1. Le conseil de gérance pourra créer un ou plusieurs compartiments au sein de la Société (ci-après désignés le Compartiment ou les Compartiments). Sauf disposition contraire visée aux résolutions du conseil de gérance créant un tel Compartiment, chaque Compartiment devra correspondre à une partie distincte de l'actif et du passif de la Société. Les résolutions du conseil de gérance visant à créer un ou plusieurs Compartiments au sein de la Société, ou à modifier ceux-ci, revêtent un caractère contraignant vis-à-vis des tiers, à compter de la date d'adoption desdites résolutions.

7.2. Chaque Compartiment de la Société devra être traité par les associés et les créanciers comme une entité distincte. Les droits des associés et des créanciers de la Société, (i) qui lors de leur création, ont été rattachés à un Compartiment ou (ii) qui sont nés de la création, du fonctionnement ou de la liquidation d'un Compartiment sont, sauf disposition contraire visée aux résolutions du conseil de gérance à l'origine du Compartiment concerné, strictement limitées aux biens dudit Compartiment et les biens de ce dernier seront exclusivement disponibles pour satisfaire ces associés ou créanciers. Les créanciers et les associés de la Société dont les droits ne sont pas spécifiquement rattachés à un Compartiment déterminé de la Société n'auront aucun droit sur les biens d'un quelconque Compartiment.

7.3. Sauf disposition contraire visée aux résolutions du conseil de gérance à l'origine d'un Compartiment spécifique, aucune résolution du conseil de gérance ne pourra être adoptée afin de modifier les résolutions à l'origine dudit Compartiment ou afin de prendre tout autre décision affectant directement les droits des associés ou des créanciers dont les droits sont rattachés audit Compartiment, sans le consentement préalable des associés ou des créanciers dont les droits sont rattachés audit Compartiment. Toute décision arrêtée par le conseil de gérance en violation de cette disposition sera réputée nulle et non avenue.

7.4. Chaque Compartiment de la Société pourra être liquidé séparément sans que cette liquidation n'entraîne la liquidation d'un autre Compartiment ou de la Société elle-même.

7.5. Dans les cas où en vertu de l'article 7.3. ci-dessus, le consentement préalable des associés d'un Compartiment déterminé est requis, les conditions de majorité définies dans l'article 14 ci-dessous doivent être respectées. Dans les cas où le consentement préalable des créanciers d'un Compartiment déterminé est requis, les conditions de majorité définies dans les résolutions du conseil de gérance à l'origine dudit Compartiment, ou les documents d'émission des titres dudit Compartiment doivent être respectés.

### **III. Gestion - Représentation**

#### **Art. 8. Conseil de gérance.**

8.1. La Société est gérée par un ou plusieurs gérant(s) A (ci-après désigné le Gérant A) et un ou plusieurs gérant(s) B (ci-après désigné le Gérant B) (tous deux ci-après désignés de manière conjointe les Gérants), nommé(s) par résolution de l'assemblée générale des associés, laquelle fixe la durée de leur mandat. Les gérants qui ont été ainsi nommés constituent le conseil de gérance. Le(s) gérant(s) ne doit(vent) pas nécessairement être actionnaire(s).

8.2. Les gérants sont révocables ad nutum.

#### **Art. 9. Pouvoirs du conseil de gérance.**

9.1. Tous les pouvoirs non expressément réservés à l'assemblée générale des associés par la Loi sur les Sociétés ou les présents Statuts, relèvent de la compétence du conseil de gérance, qui aura tous pouvoirs pour effectuer et approuver tous actes et opérations conformes à l'objet social de la Société et aux dispositions visées à Loi sur la Titrisation.

9.2. Des pouvoirs spéciaux et limités dans le cadre de tâches spécifiques peuvent être délégués à un ou plusieurs agents, associés ou non, par le conseil de gérance.

#### **Art. 10. Procédure.**

10.1 Le conseil de gérance se réunira aussi souvent que les intérêts de la Société l'exigent ou sur convocation d'un des gérants au lieu indiqué dans l'avis de convocation.

10.2 Chaque gérant recevra un avis écrit notifiant l'organisation de toute réunion du conseil de gérance au moins 24 (vingt-quatre) heures avant la date prévue de celle-ci, sauf en cas d'urgence, auquel cas la nature (et les motifs) de cette urgence sera mentionnée brièvement dans l'avis de convocation de la réunion du conseil de gérance.

10.3 Toutefois, la réunion peut être valablement tenue sans convocation préalable si tous les membres du conseil de gérance sont présents ou représentés lors de la réunion et s'ils déclarent avoir été dûment informés de la réunion et de son ordre du jour. Il peut aussi être renoncé à la convocation avec l'accord de chaque gérant de la Société formulé par écrit (par courrier postal, télégramme, télex, télécopie ou courrier électronique).

10.4 Tout gérant pourra se faire représenter aux réunions du conseil de gérance en désignant par écrit un autre gérant comme son mandataire.

10.5 Le conseil de gérance ne pourra délibérer et agir valablement que si la majorité des gérants et un Gérant B sont présents ou représentés. Les décisions du conseil de gérance sont prises valablement si les gérants et le Gérant B obtiennent la majorité des voix. Les résolutions du conseil de gérance doivent être formulées dans un procès-verbal signé par tous les gérants présents ou représentés lors de la réunion.

10.6 Tout gérant peut participer à la réunion du conseil de gérance par téléphone ou vidéo-conférence ou par tout autre moyen de communication similaire, sous réserve que toutes les personnes participant à la réunion peuvent s'entendre et se parler. La participation à la réunion par un de ces moyens équivaut à une participation en personne à la réunion.

10.7 Les résolutions circulaires signées par tous les gérants revêtent un caractère valide et contraignant, de la même manière que si elles avaient été adoptées lors d'une réunion du conseil de gérance dûment convoquée et organisée. La signature des gérants peut être apposée sur un document unique ou sur plusieurs copies d'un procès-verbal identique et celle-ci pourra être vérifiée sur la base d'un document original ou d'une télécopie.

**Art. 11. Représentation.** La Société sera engagée, en toute circonstance, vis-à-vis des tiers, par la signature conjointe d'un Gérant A et d'un Gérant B de la Société ou par la ou les signature(s) simple ou conjointe de toute(s) personne(s) à qui de tels pouvoirs de signature ont été valablement délégués conformément à l'article 9.2 des présents Statuts.

**Art. 12. Responsabilité des gérants.** Les gérants ne contractent à raison de leur fonction aucune obligation personnelle relativement aux engagements régulièrement qu'ils prennent au nom de la Société, dans la mesure où ces engagements sont pris en conformité avec les Statuts et les lois en vigueur.

#### IV. Assemblée générale

##### Art. 13. Assemblées générales des associés

13.1. Si la Société est représentée par un associé unique, celui-ci exerce alors tous les pouvoirs qui sont attribués à l'assemblée générale des associés au titre de la Loi sur les Sociétés.

13.2. Lorsque le nombre d'associés n'excède pas vingt-cinq associés, les décisions des associés pourront être prises par résolution circulaire, sous réserve que le texte de celle-ci soit adressé à chaque associé par écrit, soit par courrier postal, télégramme, télex, télécopie ou par courrier électronique. Les associés exprimeront leur vote en signant la résolution. La signature des associés apparaîtra sur un document unique ou sur plusieurs copies d'une résolution identique et celle-ci pourra être vérifiée sur la base d'un document original ou d'une télécopie. Tout associé pourra se faire représenter aux assemblées générales des associés de la Société en désignant par écrit (par courrier postal, télégramme, télécopie ou par courrier électronique) une autre personne comme mandataire.

13.3. Chaque part donne droit à un vote, à l'exception des parts de valeurs inégales pour lesquelles le droit de vote est proportionnel à la quotité du capital que représentent lesdites parts de valeurs inégales.

13.4. Les décisions collectives portant sur des questions visant de manière générale la Société doivent, pour être valables, être adoptées par des associés détenant plus de la moitié du capital social. Toutefois, les résolutions visant la modification des Statuts ou la dissolution et la liquidation de la Société seront prises à la majorité des voix des associés représentant ensemble, au moins les trois quarts du capital social de la Société.

##### Art. 14. Assemblées générales des détenteurs de parts rattachées à un Compartiment déterminé.

14.1 Les détenteurs de parts de la Société rattachées à un Compartiment déterminé de la Société peuvent, à tout moment, tenir des assemblées générales pour décider de toutes questions exclusivement liées audit Compartiment.

14.2 Les détenteurs de parts de la Société rattachées aux autres Compartiments de la Société ou les détenteurs de parts rattachées à la Société et qui ne sont pas rattachées à un Compartiment déterminé pourront participer à ces assemblées générales, mais ne pourront pas voter.

14.3 Les dispositions visées à l'article 13 s'appliqueront mutatis mutandis aux assemblées générales de détenteurs de parts rattachées à un Compartiment déterminé. Les décisions affectant les droits des détenteurs de parts rattachées à un Compartiment déterminé ou visant la liquidation dudit Compartiment sont soumises à l'approbation des détenteurs de parts représentant au moins les trois quarts des parts dudit Compartiment.

#### V. Comptes annuels - Répartition des bénéfices

##### Art. 15. Comptes annuels.

15.1 L'exercice social commence le premier janvier de chaque année et se termine le trente et un décembre.

Chaque année, au terme de l'exercice social, les comptes de la Société sont arrêtés et le conseil de gérance prépare un bilan détaillant les valeurs actives et passives de la Société ainsi qu'un sommaire de tous les engagements et dettes de la Société et un compte des pertes et profits.

15.2 Sur des comptes séparés (en plus des comptes tenus par la Société conformément à la Loi sur les Sociétés et aux méthodes comptables courantes), la Société définira à la fin de chaque exercice social un résultat pour chaque Compartiment, comme suit:

Le résultat de chaque Compartiment doit correspondre au solde de l'ensemble des revenus, profits ou autres produits payés ou dus de quelque manière que ce soit, dans le cadre dudit Compartiment (y compris toutes plus-values, bonis de liquidation, distributions de dividendes) et le montant des dépenses, pertes, impôts ou autres transferts de fonds encourus par la Société au cours de l'exercice visé et qui peuvent être régulièrement et raisonnablement attribués à la gestion et au fonctionnement dudit Compartiment (y compris tous honoraires, coûts, impôts sur plus-values, dépenses relatives à la distribution de dividendes).

Les produits et les dépenses qui ne peuvent pas être attribués à un Compartiment en particulier seront répartis entre les différents Compartiments, de manière proportionnelle aux actions émises dans chaque Compartiment.

Les actionnaires approuveront ces comptes séparés en même temps que les comptes tenus par la Société, conformément à la Loi sur les Sociétés et les méthodes comptables courantes.

15.3 Les comptes de la Société seront vérifiés par un réviseur externe désigné par le conseil de gérance.

##### Art. 16. Répartition des bénéfices

16.1. Le profit brut de la Société tel qu'il apparaît dans les comptes annuels, déduction faite des frais généraux, des amortissements et des charges, constitue le bénéfice net de la société. Un montant de cinq pour cent (5%) sera prélevé chaque année sur le bénéfice net de la Société afin d'être alloué à la réserve légale, jusqu'à ce que cette dernière atteigne dix pour cent (10%) du capital de la Société.

16.2. Sauf toute disposition contraire stipulée par le conseil de gérance, la totalité du bénéfice net de la Société réalisé au niveau d'un Compartiment spécifique, ainsi que l'attestent les comptes séparés, devra être distribué comme dividendes des parts dudit Compartiment. Les profits nets qui, au terme d'un exercice social donné, n'ont pas été déclarés (ni distribués) comme des dividendes exigibles vont continuer à s'accumuler au profit des détenteurs de parts du Compartiment concerné et ne pourront être distribués comme dividende qu'ultérieurement ou le cas échéant, lors de la liquidation dudit Compartiment. Les bénéfices annuels nets qui ne peuvent pas être rattachés à un Compartiment déterminé seront distribués aux associés de manière proportionnelle à leur quote-part dans le capital social de la Société.

16.3. Le conseil de gérance pourra décider de payer des dividendes intérimaires dans le cadre de parts d'un Compartiment déterminé (i) sur la base d'un bilan préparé par le Conseil de gérance, illustrant le fait que des fonds suffisants sont disponibles pour la distribution dans ledit Compartiment, étant entendu que le montant à distribuer ne peut pas être supérieur au bénéfice réalisé dans le cadre dudit Compartiment depuis la fin de l'exercice social, augmenté des bénéfices reportés et des réserves légales et (ii) sous réserve qu'une décision préalable en ce sens ait été arrêtée par les détenteurs de parts dudit Compartiment.

16.4. L'assemblée générale des associés pourra décider de distribuer des dividendes en actions au lieu de dividendes en espèces selon les conditions requises par l'assemblée générale.

## VI. Dissolution - Liquidation

### Art. 17. Dissolution - Liquidation.

17.1 En cas de dissolution de la Société, celle-ci sera assurée par un ou plusieurs liquidateurs, associés ou non, nommés par résolution de l'assemblée générale des associés qui fixera leurs pouvoirs et le montant de leur rémunération. Sauf toute disposition contraire prévue dans la résolution du (ou des) gérant(s) ou par les lois en vigueur, les liquidateurs seront investis des pouvoirs les plus étendus qui leur sont conférés au titre des lois en vigueur, dans le cadre de la réalisation des actifs et du paiement des dettes de la Société.

17.2 Le boni de liquidation résultant de la réalisation des actifs et après paiement des dettes de la Société sera distribué aux associés de manière proportionnelle au nombre de parts sociales qu'ils détiennent au sein de chaque Compartiment.

## VII. Disposition générale

18. Pour tous les points non expressément prévus aux présents Statuts, il est fait référence aux dispositions de la Loi sur les Sociétés et de la Loi sur la Titrisation.

### *Disposition transitoire*

Le premier exercice social débutera à la date du présent acte et se terminera au 31 décembre 2005.

### *Souscription - Paiement*

Les Statuts étant ainsi établis, PARDUS EUROPEAN SPECIAL OPPORTUNITIES MASTER FUND L.P., précédemment nommée et représentée conformément aux dispositions ci-dessus, déclare avoir souscrit à l'intégralité du capital social de la Société et avoir entièrement libéré les cinq cents (500) parts sociales par versement en espèces, de sorte que le montant de douze mille cinq cents euros (EUR 12.500,-) est à la disposition de la Société, ainsi qu'en atteste le notaire instrumentant.

### *Frais*

Les frais, dépenses, rémunérations et charge, sous quelque forme que ce soit, qui relèvent de la responsabilité de la Société dans le cadre de sa constitution, s'élèvent à environ cinq mille (5.000,-) euros.

### *Décisions de l'associé unique*

Immédiatement après la constitution de la Société, l'associé unique, représentant l'intégralité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

1. Les personnes suivantes sont nommées en la qualité de gérants de la Société pour une période indéterminée

- Monsieur Karim Samii, Directeur des placements et Gestionnaire senior de Pardus Capital Partners, né à Téhéran (Iran), le 3 décembre 1962, domicilié 444 East 57th Street Apartment 4C, New-York, New-York, États-Unis, nommé en la qualité de Gérant B;

- Monsieur Carl Speecke, employé privé, né à Kortrijk (Belgique), le 5 mars 1964, avec adresse professionnelle au 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg, nommé en la qualité de Gérant A; et

- Monsieur Gilles du Roy, employé privé, né à Bruxelles (Belgique), le 13 décembre 1974, avec adresse professionnelle au 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg, nommé en la qualité de Gérant A.

2. Le siège social de la Société est sis 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte, L-1331 Luxembourg.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Le notaire soussigné, qui parle et lit l'anglais, constate que sur demande de la partie comparante susmentionnée, le présent acte est rédigé en anglais suivi d'une version française, et en cas de divergence entre le texte anglais et le texte français, le texte anglais fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire de la comparante, celui-ci a signé le présent acte avec le notaire.

Signé: C. Feyereisen, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 7 novembre 2005, vol. 150S, fol. 63, case 9. – Reçu 1.250 euros.

Le Releveur (signé): Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 15 novembre 2005.

A. Schwachtgen.

(101594.3/230/539) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 24 novembre 2005.

**LUX PUBLICITE, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: Schifflange.

R. C. Luxembourg B 67.498.

L'an deux mille quatre, le vingt-deux octobre.

Par-devant Maître Joseph Elvinger, notaire de résidence à Luxembourg, soussigné.

Se réunit une assemblée générale extraordinaire des associés de la société à responsabilité limitée LUX PUBLICITE, S.à r.l., ayant son siège social à Schifflange, R.C.S. Luxembourg section B numéro 67.498, constituée suivant acte reçu le 25 novembre 1998, publié au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations, numéro 122 du 26 février 1999.

L'assemblée est présidée par Madame Flora Château, juriste, demeurant à Thionville (France).

Le président désigne comme secrétaire et l'assemblée choisit comme scrutateur Monsieur Laurent Boileau, employé privé, demeurant à Fontoy (France).

Le président prie le notaire d'acter que:

I.- Les associés présents ou représentés et le nombre d'actions qu'ils détiennent sont renseignés sur une liste de présence. Cette liste et les procurations, une fois signées par les comparants et le notaire instrumentant, resteront ci-annexées pour être enregistrées avec l'acte.

II.- Il ressort de la liste de présence que les 100 (cent) parts, représentant l'intégralité du capital social sont représentées à la présente assemblée générale extraordinaire, de sorte que l'assemblée peut décider valablement sur tous les points portés à l'ordre du jour, dont les associés ont été préalablement informés.

III.- L'ordre du jour de l'assemblée est le suivant:

*Ordre du jour:*

1.- Approuver le transfert de 10 (dix) parts sociales de la Société de Mademoiselle Virginie Becker à Monsieur Laurent Boileau suivant acte de cession sous seing privé en date du 6 octobre 2004.

2.- Supprimer le paragraphe relatif à la répartition des parts sociales de l'article 6 des statuts.

Ces faits exposés et reconnus exacts par l'assemblée, les associés décident ce qui suit à l'unanimité:

*Première résolution*

Il est décidé d'approuver le transfert de 10 (dix) parts sociales de LUX PUBLICITE, S.à r.l., prédésignée, par Mademoiselle Virginie Becker au profit de Monsieur Laurent Boileau intervenue par acte sous seing privé en date du 6 octobre 2004 dont copie est demeurée annexée aux présentes.

Ladite cession est intervenue moyennant paiement par le cessionnaire au cédant de mille deux cent vingt euros.

*Signification*

Conformément à l'article 190 de la loi luxembourgeoise sur les sociétés telle que modifiée, LUX PUBLICITE, S.à r.l., par son gérant, Monsieur Laurent Boileau accepte cette cession de parts sociales et se la considère comme dûment signifiée à la société, conformément à l'article 1690 du code civil luxembourgeois telle que modifié.

Ladite procuration, signée ne varietur par le mandataire et le notaire restera annexée au présent acte pour être enregistré avec lui.

*Seconde résolution*

L'assemblée décide de supprimer le paragraphe de l'article 6 des statuts relatif à la répartition des parts sociales entre les associés.

En conséquence l'article 6 aura désormais la teneur suivante:

«Le capital social est fixé à douze mille quatre cents euros (12.400,- EUR) représenté par cent (100) parts sociales d'une valeur nominale de cent vingt-quatre euros (EUR 124,-) chacune.»

Plus rien n'étant à l'ordre du jour, la séance est levée.

Dont acte, passé à Luxembourg, les jour, mois et an qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite aux comparants, ils ont tous signé avec Nous, notaire, la présente minute.

Signé: F. Château, L. Boileau, J. Elvinger.

Enregistré à Luxembourg, le 29 octobre 2004, vol. 22CS, fol. 42, case 6. – Reçu 12 euros.

Le Releveur (signé): J. Muller.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 11 novembre 2004.

J. Elvinger.

(102040.3/211/52) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 24 novembre 2005.

**E. ÖHMAN J:OR LUXEMBOURG S.A., Société Anonyme.**

Registered office: L-2449 Luxembourg, 28, boulevard Royal.

R. C. Luxembourg B 112.033.

## STATUTES

In the year two thousand and five, on the seventeenth day of November.  
Before us Maître Henri Hellinckx, notary, residing in Mersch (Luxembourg).

There appeared:

- 1) E. ÖHMAN J:OR AB, a company incorporated under Swedish law, having its registered office at Berzelii Park 9, P.O. Box 7415, SE-103 91 Stockholm, Sweden,  
duly represented by Mr Francis Kass, lawyer, residing in Luxembourg,  
by virtue of a proxy given in Stockholm, on October 27 2005.
- 2) Mr Patrik Gransäter, Company director, residing at 33, boulevard de la Pétrusse, L-2320 Luxembourg  
duly represented by Mr Francis Kass, lawyer, residing in Luxembourg,  
by virtue of a proxy given in Luxembourg, on October 27 2005.

The aforesaid proxies, after having been signed *ne varietur* by the proxy holder and the undersigned notary, shall remain attached to this document in order to be registered therewith.

Such appearing parties, acting in their hereabove-stated capacities, have drawn up the following Articles of Incorporation of a public limited company which they declare organized among themselves.

**I. Name, Duration, Purpose, Registered office**

**Art. 1.** There is hereby established among the subscribers and all those who may become owners of shares hereafter issued, a company in the form of a société anonyme, under the name of E. ÖHMAN J:OR LUXEMBOURG S.A. («the Company»).

**Art. 2.** The Company is established for an unlimited period of time.

**Art. 3.** The purpose of the Company is the holding of participations, in any form whatsoever, in Luxembourg companies and foreign companies, and any other form of investment, the acquisition by purchase, subscription, or in any other manner as well as the transfer by sale, exchange or otherwise of securities of any kind, and the administration, control and development of its portfolio.

In general, it may take any measures, carry out any commercial, financial and other operation and take any participation, which it may deem useful in the accomplishment or development of its purpose. It may, in particular, take participation, in any form whatsoever, in Luxembourg or foreign companies, and manage and develop such participation.

**Art. 4.** The registered office of the Company is established in Luxembourg-City. Branches or other offices may be established either in Luxembourg or abroad by resolution of the board of directors.

In the event that the board of directors determines that extraordinary political, economic or social developments have occurred or are imminent, that would interfere with the normal activities of the Company at its registered office or with the ease of communication between such office and persons abroad, the registered office may temporarily be transferred abroad until the complete cessation of these abnormal circumstances; such temporary measures shall have no effect on the nationality of the Company which, notwithstanding the temporary transfer of its registered office, will remain a Luxembourg Company.

**II. Share Capital, Shares**

**Art. 5.** The Company has an issued share capital of thirty-five thousand Euros (EUR 35,000.-) consisting of thirty-five (35) shares of a nominal value of one thousand Euros (EUR 1,000.-) per share.

The Company has an authorized capital of one million Euros (EUR 1,000,000.-) consisting of one thousand (1000) shares of a nominal value of one thousand Euros (EUR 1,000.-) per share.

The board of directors of the Company is authorized (i) to issue additional shares up to the total authorized capital by contributions in cash, contributions in kind or by conversion of the net profits or any other available reserves into share capital, in whole or in part, from time to time as the board of directors in its discretion may determine, within a period expiring five years after the day of publication of these Articles of Incorporation, and (ii) to determine the conditions of any such increase in capital, including, in relation to contributions in cash and in kind, the price per share and payment terms, and terms of delivery, respectively. Furthermore, contributions in kind have to be made in accordance with Article 26-1 of the law of the 10 August 1915 on commercial companies and thus are subject to a valuation report being established by an independent auditor.

Within the five-year period referred to hereabove and within the limit of the authorized capital, the board of directors is authorized to issue convertible notes and to grant options to subscribe for shares, to such persons and on such other terms and conditions as the board of directors shall consider from time to time to be in the best interest of the Company.

The authorized and issued capital of the Company may be increased or reduced by a resolution of the shareholders adopted in the manner required for amendment of these Articles of Incorporation. In addition, the issued capital of the Company may be increased by the issuance of new shares for subscription up to the amount of the authorized capital. Each time the board of directors shall so act to render effective, in whole or in part, an increase of the issued capital as authorized by these Articles of Incorporation, the board of directors shall cause this Article to be amended so as to reflect such increase of capital and shall take or authorize the taking of all necessary action for the purpose of effecting such amendment in accordance with Luxembourg law.

The board of directors may create such capital reserves from time to time as it may determine is proper (in addition to those which are required by law) and shall create a paid-in surplus from funds received by the Company as issue premiums on the issue and sale of its shares, which reserves or paid-in surplus may be used to provide for the payment for any shares which the Company may redeem in accordance with these Articles of Incorporation, for setting off any realized or unrealized capital losses or for the payment of any dividend or other distribution.

The Company may, to the extent and under terms permitted by law, redeem its own shares.

**Art. 6.** The shares will only be issued in registered form.

All issued registered shares of the Company shall be registered in the register of shareholders which shall be kept by the Company or by one or more persons designated thereto by the Company, and such register shall contain the name of each owner of registered shares, his residence or elected domicile as indicated to the Company, the number of registered shares held by him and the amount paid up on each such share.

The inscription of the shareholder's name in the register of shares evidences his right of ownership of such registered shares. The Company shall decide whether a certificate for such inscription shall be delivered to the shareholder or whether the shareholder shall receive a written confirmation of his shareholding.

The share certificates shall be signed by two directors or by any officer of the Company duly authorized by the board of directors. Such signatures shall be either manual, or printed, or in facsimile. The Company may issue temporary share certificates in such form as the board of directors may determine.

The shares are freely transferable, subject to any restrictions of transfer agreed in a separate agreement between shareholders.

In the event that a share is registered in the name of more than one person, the first named holder in the register shall be deemed to be the representative of all other joint holders and shall alone be entitled to be treated as the holder of such share for all purposes, including without limitation entitlement to receive notices from the Company.

The Company may decide to issue fractional shares. Such fractional shares shall carry no entitlement to vote but shall entitle the holder to participate in the net assets on a pro rata basis.

### III. General meetings of Shareholders

**Art. 7.** The general meeting of shareholders shall meet upon call by the board of directors.

It may also be called upon the request of shareholders in compliance with applicable law.

The annual general meeting shall be held in accordance with Luxembourg law at Luxembourg-City at a place specified in the notice of meeting, on the third Tuesday of the month of April at 15.00 p.m.

If such day is a legal or a bank holiday in Luxembourg, the annual general meeting shall be held on the next following business day at the same time.

Other meetings of shareholders may be held at such places and times as may be specified in the respective notices of meeting.

Shareholders shall meet upon call by the board of directors pursuant to a notice setting forth the agenda sent at least eight days prior to the meeting to each registered shareholder at the shareholder's address in the register of shareholders. The giving of such notice to registered shareholders need not be justified to the meeting. The agenda shall be prepared by the board of directors except in the instance where the meeting is called on the written demand of the shareholders in which instance the board of directors may prepare a supplementary agenda.

The notice of meeting shall, in addition, be published as provided for by law in the Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, in one or more Luxembourg newspapers, and in such other newspapers as the board of directors may decide.

As all Shares are in registered form, notices to shareholders may be mailed by registered mail, in which case no publications shall be necessary.

If all shareholders are present or represented and consider themselves as being duly convened and informed of the agenda, the general meeting may take place without notice of meeting.

The board of directors may determine all other conditions that must be fulfilled by shareholders in order to attend any meeting of shareholders.

The business transacted at any meeting of the shareholders shall be limited to the matters contained in the agenda (which shall include all matters required by law) and business incidental to such matters.

**Art. 8.** Unless otherwise provided by law or herein, resolutions of the general meeting are passed by a simple majority of the shareholders present or represented.

### IV. Board of Directors

**Art. 9.** The Company shall be managed by a board of directors composed of not less than three members, who need not be shareholders of the Company.

All board members shall be appointed or revoked with or without cause or be replaced by a decision of the general meeting of shareholders deliberating and voting pursuant to the conditions laid down by law.

In the event of a vacancy in the office of a director, the remaining directors may temporarily fill such vacancy; the shareholders shall take a final decision regarding such nomination at their next general meeting.

**Art. 10.** The board of directors may choose from among any of its members a chairman, and may choose from among any of its members one or more vice-chairmen. It may also choose a secretary, who need not be a director, who shall write and keep the minutes of the meetings of the board of directors and of the shareholders. The board of directors shall meet upon call by the chairman (if appointed by the board) or any other director, at the place indicated in the notice of meeting.



The chairman (if a chairman has been appointed by the board) shall preside at the meetings of the directors and of the shareholders. If no chairman has been appointed or in the absence of the chairman, the shareholders or the board members shall decide by a majority vote that a director or another director, or in case of a shareholders' meeting, that any other person shall be in the chair of such meetings.

Resolutions of the board of directors shall be taken by a majority vote of the directors present or represented. In the event of a tied vote, the chairman (if a chairman has been appointed by the board) shall have a casting vote.

The board of directors may appoint any officers, including a general manager and any assistant general managers as well as any other officers that the Company deems necessary for the operation and management of the Company. Such appointments may be cancelled at any time by the board of directors. The officers need not be directors or shareholders of the Company. The officers shall have the rights and duties conferred upon them by the board of directors.

Written notice of any meeting of the board of directors shall be given to all directors at least five days prior to the date set for such meeting, except in circumstances of emergency, in which case the nature of such circumstances shall be set forth in the notice of meeting. This notice may be waived by consent in writing, by telegram, telex, telefax or any other similar means of communication. Separate notice shall not be required for meetings held at times and places fixed in a resolution adopted by the board of directors.

Any director may act at any meeting by appointing in writing, by telegram, telex or telefax or any other similar means of communication another director as his proxy. A director may represent several of his colleagues.

Any director may participate in a meeting of the board of directors by conference call or similar means of communications equipment whereby all persons participating in the meeting can hear each other and participating in a meeting by such means shall constitute presence in person at such meeting.

The directors may only act at duly convened meetings of the board of directors.

The board of directors can deliberate or act validly only if at least the majority of the directors are present or represented.

Resolutions of the board of directors will be recorded in minutes signed by the chairman of the meeting. Copies of extracts of such minutes to be produced in judicial proceedings or elsewhere will be validly signed by the chairman of the meeting or any director.

Resolutions in writing approved and signed by all directors shall have the same effect as resolutions voted at the directors' meetings; each director shall approve such resolution in writing, by telegram, telex, telefax or any other similar means of communication. All such resolutions shall form the record that proves that such decision has been taken.

**Art. 11.** The board of directors is vested with the broadest powers to perform all acts of disposition and administration within the Company's purpose.

All powers not expressly reserved by law or by the present Articles of Incorporation to the general meeting of shareholders are in the competence of the board.

**Art. 12.** Vis-a-vis third parties, the Company is validly bound by the joint signatures of any two directors or by the single or joint signature(s) of any person(s) to whom authority has been delegated by the board of directors.

**Art. 13.** The board of directors of the Company may delegate its powers to conduct the daily management and affairs of the Company (including the right to act as authorized signatory for the Company) and its powers to carry out acts in furtherance of the corporate policy and purpose to one or several physical persons or corporate entities, which need not be members of the board, who shall have the powers determined by the board of directors and who may, if the board of directors so authorizes, sub-delegate their powers.

The board may also confer other special powers of attorney by notaries or private proxy.

The Company shall indemnify any director or officer, and his heirs, executors and administrators, against expenses reasonably incurred by him in connection with any action, suit or proceeding to which he may be made a party by reason of his being or having been a director or officer of the Company or, at its request, of any other company of which the Company is a shareholder or a creditor and from which he is not entitled to be indemnified, except in relation to matters as to which he shall be finally adjudged in such action, suit or proceeding to be liable for negligence or misconduct; in the event of settlement, indemnification shall be provided only in connection with such matters covered by the settlement as to which the Company is advised by counsel that the person to be indemnified did not commit such a breach of duty. The foregoing right of indemnification shall not exclude other rights to which he may be entitled. The Company shall advance litigation-related expenses to a director or officer if the Company's legal counsel determines that indemnification by the Company is likely and if the director or officer agrees to repay any advance if he is determined not to be entitled to indemnification.

## V. Supervision of the Company

**Art. 14.** The operations of the Company shall be supervised by one or several independent auditors. The general meeting of shareholders shall appoint the independent auditors, and shall determine their number, remuneration and term of office which may not exceed six years.

## VI. Accounting year, Balance

**Art. 15.** The accounting year of the Company shall commence on the first of January of each year and shall terminate on the thirty-first of December of the same year.

**Art. 16.** Five per cent of the annual net profits of the Company shall be allocated to the reserve required by Luxembourg law. This allocation shall cease to be required as soon and so long as such surplus reserve equals or exceeds ten per cent of the issued capital of the Company as stated in Article 5 hereof, as such capital is increased or reduced from time to time as provided in Article 5 hereof.

The general meeting of shareholders shall determine how the balance of net profits shall be disposed of and from time to time may declare, or authorize the board of directors to pay, dividends and distributions in respect of such amounts. Subject to the provisions of Luxembourg law, the board of directors may decide from time to time to pay interim dividends. The general meeting of shareholders, by conversion of net profits into capital and paid-in surplus, may distribute stock dividends in lieu of cash dividends, or declare or authorize the board of directors to pay, dividends and distributions in kind.

For the purpose of determining the net profits available for dividends and distributions, the shareholders at the annual or any extraordinary general meeting may require that realized and/or unrealized capital losses are set off against the paid-in surplus of the Company. Dividends and other distributions may also be paid out of non-appropriated net profit brought forward from prior years.

Dividends and distributions declared may be paid in Euros or any other currency selected by the board of directors, and may be paid at such times as the board of directors may determine. The board of directors may make a final determination of the rate of exchange applicable to translate funds available for such dividends or distributions into the currency of payment.

The payment of any dividends or distributions shall be made to shareholders at the address indicated on the register of shareholders. Any dividends or distributions declared but not claimed by a shareholder within a period of five years from the declaration thereof, shall be forfeited by the shareholder and shall revert to the Company. The board of directors shall have the power from time to time to take all necessary action to perfect such reversion and to authorize such action on behalf of the Company. No interest will be paid on dividends declared or distributions made by the Company but held by it for the account of shareholders.

### VII. Liquidation

**Art. 17.** In the event of dissolution of the Company, liquidation shall be carried out by one or several liquidators, who may be physical persons or legal entities, appointed by the general meeting of shareholders effecting such dissolution and which shall determine their powers and their compensation.

### VIII. Amendment of the Articles of Incorporation

**Art. 18.** These Articles of Incorporation may be amended by a resolution of the general meeting of shareholders adopted in the conditions of quorum and majority foreseen in article 67-1 of the Law of August tenth, nineteen hundred and fifteen on commercial companies, as amended.

### IX. Final clause - Applicable law

**Art. 19.** All matters not governed by these Articles of Incorporation shall be determined in accordance with the law of August tenth, nineteen hundred and fifteen on commercial companies and amendments thereto.

#### *Transitional dispositions*

1) The first accounting year shall begin on the date of the formation of the Company and shall terminate on 31 December 2006.

2) The first annual general meeting of shareholders shall be held in Luxembourg on the third Tuesday of April in the year 2007.

#### *Subscription and Payment*

The subscribers have subscribed as mentioned hereafter:

1) E. ÖHMAN J:OR AB .....	28 shares
2) Patrik Gransäter .....	7 shares
Total: .....	35 shares

The thirty-five (35) shares subscribed have been entirely paid up in cash so that the amount of thirty-five thousand Euros (EUR 35,000.-) is as of now available to the Company, as it has been justified to the undersigned notary.

#### *Declaration*

The undersigned notary herewith declares having verified the existence of the conditions enumerated in article 26 of the law of August 10, 1915, on commercial companies and expressly states that they have been fulfilled.

#### *Expenses*

The expenses, costs, remuneration or charges in any form whatsoever which shall be borne by the Company as a result of its formation are estimated at approximately two thousand two hundred Euros.

#### *General meeting of shareholders*

The above named persons, representing the entire subscribed capital and considering themselves as fully convened, have immediately proceeded to an extraordinary general meeting. Having first verified that it was regularly constituted, they have passed the following resolutions by unanimous vote.

1. The number of directors is fixed at 4 and the number of independent auditors at 1.

2. The following persons are appointed directors:

a) Mrs Nathalie Bausch, Office Manager, residing at 2, rue des Pres, L-5331 Moutfort born in Luxembourg on November 2, 1971

b) Mr Patrik Gransäter, Company director residing at 33, boulevard de la Pétrusse, L-2320 Luxemburg born in Stockholm, Sweden on June 21, 1962

c) Mr Tom Dinkelspiel, CEO residing at Gökvägen 6, SE-133 36, Saltsjöbaden born in Stockholm Sweden on May 19, 1967

d) Mr Björn Fröling, Company director residing at Karlavägen 91, SE-115 22, Stockholm, born in Stockholm, Sweden on March 27, 1957.

3. The following is appointed independent auditor:

ERNST & YOUNG S.A., 6, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg.

4. The term of office of the directors and of the independent auditor shall end at the general meeting called to approve the accounts of the first accounting year terminating on 31 December 2006.

5. The address of the Company is set at 28, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg.

6. The general meeting, according to article 60 of the law of August tenth, nineteen hundred and fifteen on commercial companies, as amended, authorizes the board of directors to delegate the daily management of the Company and the representation of the Company in relation with this management to any of its members.

The undersigned notary who understands and speaks English, states herewith that on request of the above appearing persons, the present deed is worded in English followed by a French translation; on the request of the same appearing persons and in case of divergence between the English and the French text, the English version will be prevailing.

Whereof the present notarial deed was drawn up in Luxembourg, on the day named at the beginning of this document.

The document having been read to the appearing persons, the said persons appearing signed together with the notary, the present original deed.

### Suit la traduction en français du texte qui précède:

L'an deux mille cinq, le dix-sept novembre.

Par-devant Maître Henri Hellinckx, notaire de résidence à Mersch (Luxembourg).

Ont comparu:

1) E. ÖHMAN J:OR AB, une société de droit suédois, ayant son siège social à Berzelii Park 9, P.O. Box 7415, SE-103 91 Stockholm, Suède,

dûment représentée par Monsieur Francis Kass, avocat à la Cour, demeurant à Luxembourg, en vertu d'une procuration donnée à Stockholm le 27 octobre 2005,

2) Monsieur Patrik Gransäter, administrateur, résidant au 33, boulevard de la Pétrusse, L-2320 Luxembourg,

dûment représenté par Monsieur Francis Kass, avocat à la Cour, demeurant au 33, boulevard de la Pétrusse, L-2320 Luxembourg,

en vertu d'une procuration donnée à Luxembourg le 27 octobre 2005.

Les procurations signées ne varientur par le comparant et par le notaire instrumentant resteront annexées au présent acte pour être soumises avec lui aux formalités de l'enregistrement.

Lesquels comparants, aux termes de la capacité avec laquelle ils agissent, ont requis le notaire instrumentaire d'arrêter les statuts d'une société anonyme qu'ils déclarent constituer entre eux comme suit:

### I. Nom, Durée, Objet, Siège Social

**Art. 1<sup>er</sup>.** Il est formé entre les souscripteurs et tous ceux qui deviendront propriétaires des actions ci-après émises, une société sous la forme d'une société anonyme, sous la dénomination de E. ÖHMAN J:OR LUXEMBOURG S.A. («la Société»).

**Art. 2.** La Société est constituée pour une durée illimitée.

**Art. 3.** L'objet de la Société est la prise de participations, sous quelque forme que ce soit, dans des sociétés luxembourgeoises et étrangères et toutes autres formes de placements, l'acquisition par achat, souscription ou toute autre manière ainsi que l'aliénation par vente, échange ou toute autre manière de valeurs mobilières de toutes espèces et la gestion, le contrôle et le développement de son portefeuille.

En général, elle peut prendre toutes mesures, exercer toutes activités de nature commerciale, financière et autres, et prendre toutes participations, qui seraient utiles pour l'accomplissement ou le développement de son objet. Elle peut, en particulier, prendre une participation, sous quelque forme que ce soit, dans des sociétés luxembourgeoises ou étrangères, et gérer et développer ces participations.

**Art. 4.** Le siège social est établi dans la ville de Luxembourg. Il peut être créé, par simple décision du conseil d'administration, des succursales ou bureaux, tant dans le Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger.

Au cas où le conseil d'administration estimerait que des événements extraordinaires d'ordre politique, économique ou social, de nature à compromettre l'activité normale au siège social ou la communication aisée avec ce siège ou de ce siège avec l'étranger, se présentent ou paraissent imminents, il pourra transférer provisoirement le siège social à l'étranger jusqu'à cessation complète de ces circonstances anormales; cette mesure provisoire n'aura toutefois aucun effet sur la nationalité de la société, laquelle, nonobstant ce transfert provisoire, restera luxembourgeoise.

### II. Capital social - Actions

**Art. 5.** Le capital souscrit de la Société est de trente-cinq mille euros (EUR 35.000,-) consistant de trente-cinq (35) actions d'une valeur nominale de mille euros (EUR 1.000,-) par action.

La Société a un capital autorisé d'un million d'euros (EUR 1.000.000,-) représenté par mille (1.000) d'actions, d'une valeur nominale de mille euros (EUR 1.000,-) par action.

Le conseil d'administration de la Société est autorisé (i) à émettre des actions supplémentaires dans la limite du capital autorisé par des apports en numéraire, des apports en nature ou par la conversion, entièrement ou partiellement, des bénéfices nets ou autres réserves disponibles en capital social, entièrement ou partiellement, comme le conseil d'admini-

nistration peut, de temps en temps et de manière discrétionnaire, le décider, dans une période expirant cinq ans après le jour de la publication de ces statuts et (ii) de déterminer les conditions d'une telle augmentation du capital, incluant, par rapport aux apports en numéraire et nature, respectivement, le prix par action, les modalités de paiement et les modalités de livraison. En outre, les apports en nature doivent être effectués conformément à l'Article 26-1 de la loi du 10 août 1915 sur des sociétés commerciales et sont ainsi soumis à un rapport d'évaluation établi par un réviseur d'entreprise indépendant.

Durant la période de cinq ans mentionnée ci-dessus et dans la limite du capital autorisé, le conseil d'administration est autorisé à émettre des obligations convertibles en actions et à consentir des options pour souscrire aux actions de la Société, à telles personnes, et à tels autres termes et conditions qu'il considère comme étant de l'intérêt de la Société.

Le capital souscrit et le capital autorisé de la Société peuvent être augmentés ou réduits par décision de l'Assemblée Générale des actionnaires statuant comme en matière de modification des statuts. En outre, le capital souscrit de la Société peut être augmenté par l'émission de nouvelles actions à concurrence du capital autorisé. Chaque fois que le conseil d'administration aura ainsi réalisé, en tout ou partie, une augmentation de capital telle qu'autorisée par les présents statuts, le conseil d'administration fera en sorte que cet Article soit modifié, afin de tenir compte de cette augmentation de capital et prendra toute mesure ou autorisera la prise de toute mesure requise pour une telle modification conformément à la loi luxembourgeoise.

Le conseil d'administration peut créer telles réserves de capital qu'il juge utile (en plus de celles requises par la loi) et constituera un compte de prime d'émission, constitué par des fonds reçus par la Société en tant que primes d'émission sur l'émission et la vente de ses actions, lesquelles réserves ou primes d'émission peuvent être utilisées afin de compenser des pertes de capital réalisées ou non-réalisées ou afin de payer des dividendes ou d'effectuer d'autres distributions.

La Société peut, aux conditions et aux termes prévus par la loi, racheter ses propres actions.

**Art. 6.** Les actions sont uniquement émises sous forme nominative.

Toutes les actions émises par la Société seront inscrites au registre des actionnaires qui sera tenu par la Société ou par une ou plusieurs personnes désignées à cet effet par la Société; le registre indique le nom de chaque propriétaire d'actions nominatives, sa résidence ou son domicile élu, tel qu'il a été communiqué à la Société, le nombre d'actions nominatives qu'il détient et le montant libéré sur chaque action.

La propriété des actions nominatives s'établit par une inscription au registre des actions. La Société peut décider si un certificat constatant cette inscription sera délivré à l'actionnaire ou si celui-ci recevra une confirmation écrite de sa participation.

Les certificats constatant l'inscription de l'actionnaire seront signés par deux administrateurs ou par tout fondé de pouvoir de la Société dûment autorisé par le conseil d'administration. Ces signatures pourront être soit manuscrites, soit imprimées, soit apposées au moyen d'une griffe. La Société pourra émettre des certificats provisoires suivant la forme déterminée par le conseil d'administration.

Les actions sont librement transférables, sous réserve de toute restriction convenue entre les actionnaires par acte séparé.

Au cas où une action est inscrite au nom de deux ou plusieurs personnes, le conseil d'administration pourra décider que la personne inscrite en premier dans le registre sera considérée comme étant le représentant de tous les autres titulaires indivis et aura à tous les égards seule droit à être traitée comme titulaire de cette action, y compris, le droit de recevoir des avis de la part de la Société.

La Société peut décider d'émettre des fractions d'actions. Ces fractions d'actions ne conféreront pas de droit de vote à leur titulaire, mais lui permettront de participer proportionnellement aux actifs nets.

### III. Assemblées générales des Actionnaires

**Art. 7.** L'assemblée générale des actionnaires est convoquée par le conseil d'administration.

Elle peut également être convoquée sur demande d'actionnaires conformément à la loi applicable.

L'assemblée générale annuelle se réunit, conformément au droit luxembourgeois, dans la ville de Luxembourg, à l'endroit indiqué dans l'avis de convocation, le troisième mardi du mois d'avril à 15.00 heures.

Si ce jour est un jour férié, légal ou bancaire à Luxembourg, l'assemblée générale annuelle se tiendra le premier jour ouvrable suivant, à la même heure.

D'autres assemblées des actionnaires peuvent se tenir aux lieux et dates spécifiés dans les avis respectifs de convocation.

Les actionnaires se réuniront sur convocation du conseil d'administration à la suite d'un avis énonçant l'ordre du jour envoyé au moins huit jours avant l'assemblée à tout propriétaire d'actions nominatives à son adresse portée au registre des actionnaires. L'envoi de cet avis aux propriétaires d'actions nominatives ne doit pas être justifié à l'assemblée. L'ordre du jour sera préparé par le conseil d'administration sauf lorsque l'assemblée est convoquée sur demande écrite des actionnaires auquel cas le conseil d'administration pourra préparer un ordre du jour supplémentaire.

La convocation sera également publiée au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations, dans un ou plusieurs journaux luxembourgeois et dans tels autres journaux que le conseil d'administration déterminera.

Comme toutes les actions sont nominatives, les avis pourront être envoyés aux actionnaires par lettre recommandée, auquel cas aucune publication ne sera nécessaire.

Chaque fois que les actionnaires sont présents ou représentés et qu'ils déclarent se considérer comme dûment convoqués et informés de l'ordre du jour, l'assemblée générale peut avoir lieu sans convocation.

Le conseil d'administration peut déterminer toutes autres conditions à remplir par les actionnaires pour pouvoir prendre part aux assemblées générales.

Les affaires traitées lors d'une assemblée des actionnaires seront limitées aux points contenus dans l'ordre du jour (qui contiendra toutes les matières requises par la loi) et aux affaires connexes à ces points.

**Art. 8.** Dans la mesure où il n'en est pas autrement disposé par la loi ou par les présents statuts, les décisions de l'assemblée générale sont prises à la majorité simple des voix des actionnaires présents ou représentés.

#### IV. Conseil d'Administration

**Art. 9.** La Société sera administrée par un conseil d'administration composé de trois membres au moins, qui n'ont pas besoin d'être actionnaires de la Société.

Tous les membres du conseil peuvent être nommés ou révoqués avec ou sans motif ou être remplacés par une décision de l'assemblée générale des actionnaires délibérant et votant conformément aux conditions posées par la loi.

En cas de vacance d'un poste d'administrateur, les administrateurs restants ont le droit d'y pourvoir provisoirement; dans ce cas, les actionnaires procéderont à l'élection définitive lors de leur prochaine assemblée générale.

**Art. 10.** Le conseil d'administration choisira un président parmi ses membres et pourra élire en son sein un ou plusieurs vice-présidents. Il pourra également désigner un secrétaire qui n'a pas besoin d'être administrateur et qui sera en charge de la tenue des procès-verbaux des réunions du conseil d'administration ainsi que des assemblées générales des actionnaires. Le conseil d'administration se réunira sur la convocation du président (s'il a été nommé par le conseil) ou tout autre administrateur, au lieu indiqué dans l'avis de convocation.

Le président (si un président a été nommé par le conseil) présidera toutes les réunions du conseil d'administration et les assemblées générales des actionnaires. Si aucun président n'a été nommé ou en son absence, les actionnaires ou les administrateurs désigneront à la majorité un administrateur ou un autre administrateur et, lorsqu'il s'agit d'une assemblée générale, toute autre personne pour assumer la présidence de ces assemblées et réunions.

Les décisions du conseil d'administration seront prises à la majorité des administrateurs présents ou représentés. En cas de partage des voix, la voix du président (si un président a été nommé par le conseil) sera prépondérante.

Le conseil d'administration pourra nommer des directeurs ou autres fondés de pouvoir, y compris un directeur général, tous directeurs généraux-adjoints, de même que tous autres directeurs et fondés de pouvoir dont les fonctions seront jugées nécessaires pour mener à bien les affaires et la gestion de la Société. Pareilles nominations peuvent être révoquées à tout moment par le conseil d'administration. Les fondés de pouvoir n'ont pas besoin d'être administrateurs ou actionnaires de la Société. Les fondés de pouvoir auront les pouvoirs et charges qui leurs sont attribués par le conseil d'administration.

Avis écrit de toute réunion du conseil d'administration sera donné à tous les administrateurs au moins vingt-quatre heures avant la date prévue pour une telle réunion, sauf s'il y a urgence, auquel cas la nature et les motifs de cette urgence seront mentionnés dans l'avis de convocation. Il pourra être renoncé à cette convocation avec l'assentiment de chaque administrateur donné par écrit ou par câble, télégramme, télex, télécopie ou par tout autre moyen de communication similaire. Une convocation spéciale ne sera pas requise pour une réunion du conseil d'administration se tenant à une heure et un endroit déterminés dans une résolution préalablement adoptée par le conseil d'administration.

Tout administrateur pourra se faire représenter à toute réunion du conseil d'administration en désignant par écrit ou par câble, télégramme, télex, télécopie par ou tout autre moyen de communication similaire un autre administrateur comme son mandataire. Un administrateur peut représenter plusieurs de ses collègues.

Tout administrateur peut participer à une réunion du conseil d'administration par conférence téléphonique ou par d'autres moyens de communication similaires permettant à toutes les personnes prenant part à cette réunion de s'entendre les unes les autres, et la participation à une réunion par ces moyens équivaut à une présence en personne à une telle réunion.

Les administrateurs ne peuvent agir que dans le cadre de réunions du conseil d'administration dûment convoquées.

Le conseil d'administration ne pourra délibérer ou agir valablement que si la majorité au moins des administrateurs est présente ou représentée.

Les résolutions du conseil d'administration seront consignées dans des procès-verbaux signés par le président de la réunion. Les copies des extraits de ces procès-verbaux devant être produites en justice ou ailleurs seront signées par le président de la réunion ou un administrateur.

Les résolutions prises par écrit, approuvées et signées par tous les administrateurs, auront le même effet que les résolutions votées lors d'une réunion du conseil d'administration; chaque administrateur approuvera des résolutions par écrit, par télégramme, télex, télécopie ou tout autre moyen de communication similaire. L'ensemble des résolutions constitue le procès-verbal prouvant qu'une telle décision a été prise.

**Art. 11.** Le conseil d'administration jouit des pouvoirs les plus étendus pour effectuer les actes de disposition et d'administration qui entrent dans l'objet social de la Société.

Tous pouvoirs non expressément réservés à l'assemblée générale des actionnaires par la loi ou par les présents statuts sont de la compétence du conseil d'administration.

**Art. 12.** Vis-à-vis des tiers, la Société sera valablement engagée par la signature conjointe de deux administrateurs ou par la signature individuelle ou conjointe de toute(s) personne(s) à laquelle (auxquelles) pareil pouvoir de signature aura été délégué par le conseil d'administration.

**Art. 13.** Le conseil d'administration de la Société peut déléguer ses pouvoirs relatifs à la gestion journalière des affaires de la Société (y compris le droit d'agir en tant que signataire autorisé de la Société) ainsi que la représentation de la Société en ce qui concerne cette gestion à une ou plusieurs personnes physiques ou morales, qui ne doivent pas nécessairement être membre du conseil d'administration et qui auront les pouvoirs déterminés par le conseil d'administration et qui pourront, si le conseil d'administration les y autorise, sous-déléguer leurs pouvoirs.

Le conseil peut également conférer d'autres mandats spéciaux par procuration authentique ou sous seing privé.

La Société pourra indemniser tout administrateur, directeur ou fondé de pouvoir, ses héritiers, exécuteurs testamentaires et autres ayants-droit, des dépenses raisonnablement occasionnées par tous actions ou procès auxquels il aura été partie en sa qualité d'administrateur, de directeur ou de fondé de pouvoir de la Société ou pour avoir été, à la demande de la Société, administrateur, directeur ou fondé de pouvoir de toute autre société, dont la Société est actionnaire ou créancier et par laquelle il n'aurait pas droit à être indemnisé, sauf au cas où dans pareils actions ou procès il sera finalement condamné pour négligence grave ou mauvaise gestion; en cas d'arrangement extra-judiciaire, une telle indemnité ne sera accordée que si la Société est informée par son avocat-conseil que la personne en question n'a pas commis de manquement à ses devoirs. Le droit à indemnisation n'exclura pas d'autres droits dans son chef. La Société avancera à l'administrateur les frais en relation avec tout procès, si l'avocat-conseil de la Société décide que l'indemnisation par la Société est probable et si l'administrateur consent à rembourser toute avance s'il est finalement déterminé qu'il n'a pas droit à cette indemnisation.

#### V. Surveillance de la Société

**Art. 14.** Les opérations de la Société seront surveillées par un ou plusieurs réviseurs. L'assemblée générale des actionnaires désignera les réviseurs et déterminera leur nombre, leur rémunération et la durée de leur fonction qui ne peut pas excéder six ans.

#### VI. L'exercice social, Bilan

**Art. 15.** L'exercice social commencera le premier janvier de chaque année et se terminera le trente et un décembre de la même année.

**Art. 16.** Sur le bénéfice annuel net de la société il est prélevé cinq pour cent pour la formation de la réserve légale. Ce prélèvement cessera d'être obligatoire lorsque et en tant que la réserve aura atteint dix pour cent du capital social souscrit, tel que prévu à l'article 5 de ces statuts, ou tel que augmenté ou réduit en vertu de ce même article 5.

L'assemblée générale des actionnaires déterminera l'affectation du solde des bénéfices nets et pourra périodiquement déclarer ou autoriser le conseil d'administration à payer des dividendes et des distributions en rapport avec ces montants. Sous réserve des dispositions de la loi luxembourgeoise, le conseil d'administration peut décider périodiquement de payer des acomptes sur dividendes. L'assemblée générale des actionnaires peut, grâce à la conversion de bénéfices nets en capital et en paiement excédentaires, distribuer des dividendes d'actions au lieu de dividendes en espèce ou déclarer, ou autoriser le conseil d'administration à payer, des dividendes et distributions en nature.

En vue de déterminer les bénéfices nets disponibles pour les dividendes et distributions, les actionnaires peuvent exiger lors d'une assemblée générale ordinaire ou extraordinaire que les des moins-values réalisées ou non réalisées soient compensées par l'excédent versé de la Société. Les dividendes et d'autres distributions peuvent aussi être payés par le bénéfice net non distribué, reporté des années antérieures.

Les dividendes et des distributions déclarés peuvent être payés en euros ou toute autre devise choisie par le conseil d'administration et peuvent être payés au moment que le conseil d'administration peut déterminer. Le conseil d'administration détermine définitivement le taux de change auquel les fonds disponibles pour ces dividendes ou distributions seront échangés dans la devise dans laquelle le paiement sera effectué.

Le paiement de tous dividendes ou distributions se fera à l'adresse indiquée au registre des actionnaires. Tous dividendes ou distributions déclarées mais non revendiquées par un actionnaire dans une période de cinq années à compter de son attribution ne pourront plus être réclamés par l'actionnaire et reviendront à la Société. Le conseil d'administration aura le pouvoir d'effectuer périodiquement tout acte nécessaire afin de parfaire un tel retour et il pourra autoriser que de tels actes soient effectués au nom de la Société. Aucun intérêt ne sera payé sur les dividendes déclarés ou les distributions faites par la Société mais conservés par elle pour le compte des actionnaires.

#### VII. Liquidation

**Art. 17.** En cas de dissolution de la société, il sera procédé à la liquidation par les soins d'un ou de plusieurs liquidateurs (qui peuvent être des personnes physiques ou morales) nommés par l'assemblée générale des actionnaires qui déterminera leurs pouvoirs et leurs rémunérations.

#### VIII. Modification des statuts

**Art. 18.** Les présents statuts pourront être modifiés par une assemblée générale des actionnaires statuant aux conditions de quorum et de majorité prévues par l'article 67-1 de la loi modifiée du dix août mil neuf cent quinze sur les sociétés commerciales.

#### IX. Disposition finale - Loi applicable

**Art. 19.** Pour toutes les matières qui ne sont pas régies par les présents statuts, les parties se réfèrent aux dispositions de la loi modifiée du dix août mil neuf cent quinze sur les sociétés commerciales.

##### *Dispositions transitoires*

- 1) Le premier exercice social commencera le jour de la constitution et se terminera le 31 décembre 2006.
- 2) La première assemblée générale ordinaire d'actionnaires aura lieu au Luxembourg, le troisième mardi du mois d'avril 2007.

##### *Souscription et Libération*

Les souscripteurs ont souscrit comme mentionné après:

1) E. ÖHMAN J:OR AB .....	28 actions
2) Patrik Gransäter .....	7 actions
Total: .....	35 actions

Les trente-cinq (35) actions souscrites ont été entièrement payées en liquide pour que la somme de trente-cinq mille euros (EUR 35.000,-) soit disponible à la société, ainsi qu'il en a été justifié au notaire soussigné.

#### Déclaration

Le notaire soussigné déclare avoir vérifié l'existence des conditions énumérées à l'article 26 de la loi du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et déclare expressément qu'elles sont remplies.

#### Frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations et charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la société ou qui sont mis à charge en raison de sa constitution est évalué à environ deux mille deux cents euros.

#### Assemblée Générale Extraordinaire

Et aussitôt les actionnaires, représentant l'intégralité du capital souscrit et se considérant comme dûment convoqués, se sont réunis en assemblée générale extraordinaire. Après avoir constaté que celle-ci était régulièrement constituée, ils ont pris à l'unanimité des voix les résolutions suivantes:

1. Le nombre des administrateurs est fixé à 4 et le nombre des réviseurs à 1.
2. Les personnes suivantes ont été nommées administrateurs:
  - a) Madame Nathalie Bausch, Office Manager, demeurant à 2, rue des Prés, L-5331 Moutfort, née à Luxembourg le 2 novembre 1971
  - b) Monsieur Patrik Gransäter, administrateur, demeurant à 33, boulevard de la Pétrusse, L-2320 Luxembourg, né à Stockholm le 21 juin 1962
  - c) Monsieur Tom Dinkelspiel, Président-Directeur Général, demeurant à Gökvägen 6, SE-133 36, Saltsjöbaden, né à Stockholm, Suède, le 19 mai 1967
  - d) Monsieur Björn Fröling, administrateur, demeurant à Karlavägen 91, SE-115 22, Stockholm, né à Stockholm, Suède, le 27 mars 1957.
3. A été nommée réviseur:  
ERNST & YOUNG S.A., 6, rue Jean Monnet, L-2180 Luxembourg.
4. Les mandats des administrateurs et du réviseur prendront fin à l'assemblée générale amenée à se prononcer sur les comptes de la première année sociale se terminant le 31 décembre 2006.
5. L'adresse de la Société est établie à 28, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg.
6. L'assemblée générale, conformément à l'article 60 de la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales, autorise le conseil d'administration à déléguer la gestion journalière de la société et la représentation de la société en ce qui concerne cette gestion à un ou plusieurs de ses membres.

Le notaire soussigné qui comprend et parle l'anglais, constate que sur demande du comparant, le présent acte est rédigé en langue anglaise suivi d'une version française; sur demande du même comparant et en cas de divergences entre le texte français et le texte anglais, le texte anglais fait foi.

Dont acte, passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Et après lecture faite et interprétation donné aux comparants, connus du notaire instrumentant par leurs nom, prénom usuel, état et demeure, ceux-ci ont signé avec le notaire le présent acte.

Signé: F. Kass, H. Hellinckx.

Enregistré à Mersch, le 21 novembre 2005, vol. 434, fol. 1, case 8. – Reçu 350 euros.

Le Receveur (signé): A. Muller.

Pour copie conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Mersch, le 22 novembre 2005.

H. Hellinckx.

(103292.3/242/543) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 29 novembre 2005.

### HORUS LUXE, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Registered office: L-2680 Luxembourg, 10, rue de Vianden.

R. C. Luxembourg B 112.049.

#### STATUTES

In the year two thousand and five, on the twenty-second November.

Before Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notary residing in Luxembourg.

There appeared:

Mr Robert Bensoussan, company director, residing at 8, Bramerton Street, SW3 5JX London, United Kingdom, here represented by Mr Marc Seimetz, attorney, residing in Luxembourg, by virtue of a proxy given in London on 21 November 2005.

Said proxy after signature ne varietur by the proxy holder and the undersigned notary shall remain attached to the present deed to be filed at the same time with the registration authorities.

This appearing party, through its proxyholder, declares to incorporate a société à responsabilité limitée, the Articles of which it has established as follows:

#### Title I.- Form - Object - Name - Registered office - Duration

**Art. 1.** There is formed by those present between the parties noted above and all persons and entities who may become members in future, a company with limited liability which will be governed by law pertaining to such an entity as well as by the present articles (the «Company»).

**Art. 2.** The objects of the Company are to invest in a portfolio of domestic or foreign securities or similar instruments, including but not limited to shares, warrants and equity securities, bonds, notes, rights or participations in senior or mezzanine loans and in financial derivatives agreements and other debt instruments or securities, trade receivables or other forms of claims, obligations (including but not limited to synthetic securities obligations), to enter into any agreements relating to such portfolio and to grant pledges, guarantees or other security interests of any kind under any law to Luxembourg or foreign entities.

The Company may in addition establish, manage, develop and dispose of a portfolio of securities and patents of whatever origin, to acquire, by way of investment, subscription, underwriting or option, securities and patents, to realise them by way of sale, transfer, exchange or otherwise, and to grant to - or for the benefit of - companies in which the Company has a direct and/or indirect participation and/or entities of the group, any assistance, loan, advance or guarantee.

The Company may among others: (i) acquire by way of subscription, purchase, exchange or in any other manner any stock, shares and other participation securities, bonds, debentures, certificates of deposit and other debt instruments and more generally any securities and financial instruments (including derivatives) representing ownership rights, claims or transferable securities issued by any public or private issuer whatsoever; (ii) exercise all rights whatsoever attached to these securities and financial instruments; (iii) enter into any kind of credit derivative agreements such as, but not limited to, swap agreements; (iv) grant any direct and/or indirect financial assistance whatsoever to the companies and/or enterprises in which it holds a participation or which are members of its group, in particular by granting loans, facilities, security interests over its assets or guarantees in any form and for any term whatsoever and provide them any advice and assistance in any form whatsoever including group treasury services; (v) make deposits at banks or with other depositaries and invest it in any other manner; (vi) in order to raise funds which it needs to carry out its activity within the frame of its object, take up loans in any form whatsoever, accept any deposit from companies or entities in which it holds a participation or which is part of its group, to issue debt instruments in any form whatsoever; and (vii) enter into all necessary agreements, including, but not limited to underwriting agreements, marketing agreements, management agreements, advisory agreements, administration agreements and other contracts for services, selling agreements, interest and/or currency exchange agreements and other financial derivative agreements, bank and cash administration agreements, liquidity facility agreements, credit insurance agreements and any agreements creating any kind of security interest. The enumeration above is enunciativa and not restrictive.

The Company may issue any type of preferred equity certificates.

The Company may borrow in any form and may proceed to the private issue of bonds and debentures.

The Company's object is also, in any form whatsoever, the purchase and the sale, the renting and the administration, either directly or indirectly through subsidiaries or branches or otherwise, of movable and real estate property located in the Grand Duchy of Luxembourg or abroad.

In general, the Company may take any measure and carry out any operation, including without limitation, commercial, financial, personal and real estate transactions which it may deem necessary or useful for the accomplishment and development of its objects.

**Art. 3.** The Company is incorporated under the name of HORUS LUXE, S.à r.l.

**Art. 4.** The Company has its Head Office in the City of Luxembourg.

The Head Office may be transferred to any other place within the Grand Duchy of Luxembourg by a resolution of the sole manager or of the board of managers.

**Art. 5.** The Company is constituted for an undetermined period.

#### **Title II.- Capital - Shares**

**Art. 6.** The Company's capital is set at twenty thousand (20,000.-) euros (EUR), represented by two hundred (200) shares of a par value of one hundred twenty-five (100.-) euros (EUR) each, all fully subscribed and entirely paid up.

Each share confers the right to a fraction of the assets and profits of the Company in direct proportion to the number of shares in existence.

**Art. 7.** Shares may be freely transferred by a sole member to a living person or persons including by way of inheritance or in the case of liquidation of a husband and wife's joint estate.

If there is more than one member, the shares are freely transferable among members. In the same way they are transferable to non-members but only with the prior approval of the members representing at least three quarters of the capital. In the same way the shares shall be transferable to non-members in the event of death only with the prior approval of the owners of shares representing at least three quarters of the rights owned by the survivors.

In the case of a transfer in accordance with the provisions of Article 189 of the law dated 10 August 1915 on commercial companies, the value of a share is based on the last three balance sheets of the Company and, in case the Company counts less than three financial years, it is established on basis of the balance sheet of the last year or of those of the last two years.

#### **Title III.- Management**

**Art. 8.** The Company is managed by one or more managers appointed and revoked by the sole member or, as the case may be, the members. If several managers have been appointed, they will constitute a board of managers.

Managers may approve by unanimous vote a circular resolution by expressing their consent to one or several separate instruments in writing or by telegram, telex, electronic mail or telefax confirmed in writing which shall all together constitute appropriate minutes evidencing such decision.



The board of managers can validly deliberate and act only if the majority of its members are present or represented by virtue of a proxy, which may be given by letter, telegram, telex, electronic mail or telefax to another manager or to a third party.

Resolutions shall require a majority vote, but in case of equality of votes, the chairman of the board shall have a casting vote. One or more managers may participate in a board of managers meeting by means of a conference call, a video conference or by any similar means of communication enabling thus several persons participating therein to simultaneously communicate with each other. Such participation shall be deemed equal to a physical presence at the meeting.

No board of managers meeting may be held in, and no manager may participate in a meeting from the United Kingdom or the state of California of the United States of America.

The manager(s) is/are appointed for an unlimited duration and is/are vested with the broadest powers in the representation of the Company towards third parties. The Company will be bound by the individual signature of one manager.

Special and limited powers may be delegated to one or more agents, whether members or not, in the case of specific matters pre-determined by the manager(s).

The manager(s) is/are authorized to distribute interim dividends in accordance with the provisions of the law of 10 August 1915 on commercial companies as amended.

The managers assume, by reason of their position, no personal liability in relation to commitments regularly made by them in the name of the Company. As simple authorised agents they are responsible only for the execution of their mandate.

#### **Title IV.- Decisions of the sole member - Collective decisions of the members**

**Art. 9.** The sole member exercises the powers devolved to a meeting of members by the dispositions of section XII of the law of 10 August 1915 as amended on sociétés à responsabilité limitée.

As a consequence thereof all decisions which exceed the powers of the manager(s) are taken by the sole member.

In the case of more than one member the decisions which exceed the powers of the manager(s) shall be taken by the meeting.

Each member may appoint a proxy to represent him at meetings.

#### **Title V.- Financial year - Balance sheet - Distributions**

**Art. 10.** The Company's financial year runs from the first of January to the thirty-first of December of each year.

**Art. 11.** Each year, as of the thirty-first of December, there will be drawn up a record of the assets and liabilities of the Company, as well as a profit and loss account.

The credit balance of the profit and loss account, after deduction of the expenses, costs, amortizations, charges and provisions represents the net profit of the Company.

Every year five percent of the net annual profit of the Company shall be transferred to the Company's legal reserve until such time as the legal reserve amounts to one tenth of the issued capital. If at any time and for any reason whatsoever the legal reserve falls below one tenth of the issued capital the five percent annual contribution shall be resumed until such one tenth proportion is restored.

The excess is attributed to the sole member or distributed among the members if there is more than one. However, the sole member or, as the case may be, a meeting of members may decide, at the majority vote determined by the relevant laws, that the profit, after deduction of any reserve, be either carried forward or transferred to an extraordinary reserve.

#### **Title VI.- Dissolution**

**Art. 12.** The Company is not automatically dissolved by the death, the bankruptcy, the interdiction or the financial failure of a member.

In the event of the dissolution of the Company, the liquidation shall be carried out by the manager(s) in office or failing him/them by one or more liquidators appointed by the sole member or by a general meeting of members. The liquidator or liquidators shall be vested with the broadest powers in the realization of the assets and the payment of debts.

The assets after deduction of the liabilities shall be attributed to the sole member or, as the case may be, distributed to the members proportionally to the shares they hold.

#### **Title VII.- General provisions**

**Art. 13.** Neither creditors nor heirs may for any reason require the sealing of the assets or documents of the Company.

For all matters not provided for in the present Articles of Incorporation, the members shall refer to the law of 10 August 1915 on commercial companies as amended.

#### *Subscription and Payment*

Mr Robert Bensoussan, prenamed, subscribed for the two hundred (200) shares.

All the shares have been fully paid up in cash, so that the amount of twenty thousand euros (EUR 20,000.-) is at the disposal of the Company, as has been proven to the undersigned notary, who expressly acknowledges it.

#### *Transitory provision*

The first financial year shall begin today and finish on 31 December 2006.

#### *Estimate of costs*

The costs, expenses, fees and charges, in whatsoever form, which are to be borne by the Company or which shall be charged to it in connection with its incorporation, have been estimated at about two thousand three hundred and fifty euros (EUR 2,350.-).

*Resolutions*

Immediately after the incorporation of the Company, the sole member, representing the entirety of the subscribed capital has passed the following resolutions:

- 1) Mr Marc Liesch, graduate in commercial and financial sciences, with address at 174, rue de Merl, L-2146 Luxembourg, is appointed manager of the Company for an unlimited duration.
- 2) The Company shall have its registered office at 10, rue de Vianden, L-2680 Luxembourg.

In faith of which We, the undersigned notary, have set our hand and seal in Luxembourg-City, on the day and year named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English, hereby states that on request of the proxy holder of the above appearing party, the present incorporation deed is worded in English, followed by a French version; on request of the same proxy holder and in case of divergences between the English and the French texts, the English version will prevail.

The document having been read and translated into the language of the Appearer's proxy holder, said proxyholder signed together with Us, the notary, the present original deed.

**Traduction française du texte qui précède:**

L'an deux mille cinq, le vingt-deux novembre

Par-devant Maître André-Jean-Joseph Schwachtgen, notaire de résidence à Luxembourg.

A comparu:

M. Robert Bensoussan, dirigeant d'entreprise, domicilié au 8, Bramerton Street, SW3 5JX Londres, Grande Bretagne, ici représenté par Monsieur Marc Seimetz, avocat, résidant à Luxembourg,

en vertu d'une procuration sous seing privé donnée à Londres, le 21 novembre 2005.

Laquelle procuration, après signature ne varietur par le mandataire et le notaire instrumentaire, demeurera annexée aux présentes pour être enregistrée en même temps.

Lequel comparant, par son mandataire, a déclaré vouloir constituer une société à responsabilité limitée dont il a arrêté les statuts comme suit:

**Titre 1<sup>er</sup>. - Forme juridique - Objet - Dénomination - Siège - Durée**

**Art. 1<sup>er</sup>.** Il est formé par les présentes entre les propriétaires actuels des parts ci-après créées et tous ceux qui pourront le devenir dans la suite, une société à responsabilité limitée qui sera régie par les lois y relatives, ainsi que par les présents statuts (la «Société»).

**Art. 2.** L'objet de la Société est d'investir dans un portefeuille comprenant des titres, nationaux ou étrangers, ou d'autres instruments, incluant mais non limités aux actions, warrants et autres titres de capital, des obligations, des droits ou des participations dans des prêts prioritaires ou mezzanine et dans des contrats sur des produits dérivés et autres instruments similaires d'endettement, des créances commerciales ou autres formes de créances, des dettes, des obligations (notamment, sans que ceci soit limitatif, des obligations de couvertures synthétiques), de conclure des contrats relatifs à ce portefeuille et de fournir des gages, garanties et autres sûretés de toutes sortes soumis à une quelconque loi et accordés à des entités luxembourgeoises ou étrangères.

La Société pourra de plus créer, administrer, développer et céder un portefeuille se composant de tous titres et brevets de toute origine, acquérir par investissement, souscription, prise ferme ou option d'achat tous titres et brevets, les réaliser par voie de vente, de cession, d'échange ou autrement et accorder aux sociétés, ou à leur profit, dans lesquelles la Société détient une participation directe et/ou indirecte et/ou à des entités du groupe toute assistance, prêt, avance ou garantie.

La Société peut entre autres: (i) acquérir par voie de souscription, achat, échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres titres de participation, obligations, créances, certificats de dépôt et tous autres titres de créance et plus généralement, toutes valeurs mobilières et instruments financiers (y inclus des instruments dérivés) représentant des droits de propriété, droits de créance ou des valeurs mobilières négociables émis par tout émetteur public ou privé quelconque; (ii) exercer tous droits quelconques attachés à ces valeurs mobilières et instruments financiers; (iii) entrer dans toute forme de contrats de crédit dérivés tels que, mais sans que cela soit limitatif, des contrats de swap; (iv) accorder toute assistance financière directe et/ou indirecte quelle qu'elle soit aux sociétés et/ou entités dans lesquelles elle participe ou qui font partie de son groupe, notamment par voie de prêts, d'avances, de sûretés portant sur ses avoirs ou de garanties sous quelque forme et pour quelque durée que ce soit et leur fournir conseils et assistance sous quelque forme que ce soit comprenant des services de trésorerie pour le groupe; (v) faire des dépôts auprès de banques ou tous autres dépositaires et les placer de toute autre manière; (vi) en vue de se procurer les moyens financiers dont elle a besoin pour exercer son activité dans le cadre de son objet social, contracter tous emprunts sous quelque forme que ce soit, accepter tous dépôts de la part de sociétés ou entités dans lesquelles elle participe ou qui font partie de son groupe, émettre tous titres de dettes sous quelque forme que ce soit; et (vii) conclure tous les contrats nécessaires, et notamment, sans que cette liste soit limitative, des contrats de garantie, des accords de distribution, des contrats de gestion, des contrats de conseils, des contrats d'administration et autres contrats de services, des contrats de vente, des contrats d'échange sur devises ou taux d'intérêts et tous autres contrats sur des produits dérivés, des contrats bancaires, des contrats de facilités de crédit, des contrats d'assurance-crédit et tout contrat portant création de garanties de quelque nature que ce soit. L'énumération précitée est énonciative et non limitative.

La Société peut procéder à l'émission de toutes sortes de certificats préférentiels de capitaux.

La Société peut emprunter sous toutes formes et procéder à l'émission privée d'obligations de toute nature.

L'objet de la Société est également, sous quelque forme que ce soit, l'acquisition et la vente, la location et l'administration, soit directement soit indirectement à travers des filiales ou succursales ou d'une autre manière, de tout bien mobilier ou immobilier situé au Grand-Duché de Luxembourg ou à l'étranger.

Plus généralement, la Société peut prendre toutes mesures et accomplir toutes opérations, incluant, sans limitations, des transactions commerciales, financières, mobilières ou immobilières qu'elle jugera nécessaires ou utiles à l'accomplissement et au développement de son objet social.

**Art. 3.** La Société prend la dénomination de HORUS LUXE, S.à r.l.

**Art. 4.** Le siège social de la Société est établi à Luxembourg.

Il pourra être transféré en tout autre lieu du Grand-Duché de Luxembourg par décision du gérant unique ou du conseil de gérance.

**Art. 5.** La durée de la Société est illimitée.

### **Titre II.- Capital - Parts**

**Art. 6.** Le capital social est fixé à vingt mille (20.000,-) euros (EUR), représenté par deux cents (200) parts sociales d'une valeur nominale de cent (100,-) euros (EUR) chacune, toutes intégralement souscrites et entièrement libérées.

Chaque part sociale donne droit à une fraction des avoirs et bénéfices de la Société en proportion directe au nombre des parts sociales existantes.

**Art. 7.** Toutes cessions entre vifs de parts sociales détenues par l'associé unique comme leur transmission par voie de succession ou en cas de liquidation de communauté de biens entre époux, sont libres.

En cas de pluralité d'associés, les parts sociales sont librement cessibles entre associés. Elles ne sont cessibles dans ce même cas à des non-associés qu'avec le consentement préalable des associés représentant au moins les trois quarts du capital social. Les parts sociales ne peuvent être dans le même cas transmises pour cause de mort à des non-associés que moyennant l'agrément des propriétaires de parts sociales représentant les trois quarts des droits appartenant aux survivants.

En cas de cession, la valeur d'une part est évaluée sur base des trois derniers bilans de la Société conformément aux dispositions de l'article 189 de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales. Si la Société ne compte pas trois exercices, le prix est établi sur la base du bilan de la dernière ou de ceux des deux dernières années.

### **Titre III.- Gérance**

**Art. 8.** La Société est administrée par un ou plusieurs gérants, nommés et révoqués par l'associé unique ou, selon le cas, les associés. Si plusieurs gérants sont nommés, ils constitueront un conseil de gérance.

Les gérants peuvent approuver à l'unanimité une décision prise par voie circulaire en exprimant leur vote sur un ou plusieurs documents écrits ou par télégramme, télex, courrier électronique ou télécopie confirmés par écrit qui constitueront dans leur ensemble les procès-verbaux propres à certifier une telle décision.

Le conseil de gérance ne peut délibérer que si la majorité de ses membres est présente ou représentée en vertu d'une procuration, qui peut être donnée par écrit, télégramme, télex, courrier électronique ou télécopie à un autre gérant ou à un tiers.

Les décisions du conseil de gérance sont prises à la majorité des voix, mais en cas d'égalité de voix, la voix du président du conseil sera prépondérante.

Un ou plusieurs gérants peuvent participer à une réunion du conseil de gérance par conférence téléphonique, par conférence vidéo ou par tout autre moyen de communication similaire permettant ainsi à plusieurs personnes y participant de communiquer simultanément l'une avec l'autre. Une telle participation sera considérée comme équivalente à une présence physique à la réunion. Aucune réunion du conseil de gérance ne pourra être tenue au Royaume-Uni et aucun gérant ne pourra participer à une réunion à partir du Royaume-Uni ou de l'état de Californie des Etats-Unis d'Amérique.

Le(s) gérant(s) est/sont nommé(s) pour une durée indéterminée et est/ sont investi(s) dans la représentation de la Société vis-à-vis des tiers des pouvoirs les plus étendus. La Société sera engagée par la signature individuelle d'un gérant.

Des pouvoirs spéciaux et limités pourront être délégués à un ou plusieurs fondés de pouvoirs, associés ou non, pour des affaires déterminées par le(s) gérant(s).

Le(s) gérant(s) est/sont autorisé(s) à distribuer des dividendes intérimaires moyennant le respect des dispositions de la loi du 10 août 1915 relatives aux sociétés commerciales, telle que modifiée.

Les gérants ne contractent à raison de leur fonction aucune obligation personnelle relativement aux engagements régulièrement pris par eux au nom de la Société; simples mandataires, ils ne sont responsables que de l'exécution de leur mandat.

### **Titre IV.- Décisions de l'associé unique - Décisions collectives d'associés**

**Art. 9.** L'associé unique exerce les pouvoirs dévolus à l'assemblée des associés par les dispositions de la section XII de la loi du 10 août 1915, telle que modifiée, relative aux sociétés à responsabilité limitée.

Il s'ensuit que toutes décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants sont prises par l'associé unique.

En cas de pluralité d'associés, les décisions qui excèdent les pouvoirs reconnus aux gérants seront prises en assemblée.

Chaque associé peut se faire valablement représenter aux assemblées par un porteur de procuration spéciale.

### **Titre V.- Année sociale - Bilan - Répartitions**

**Art. 10.** L'année sociale commence le premier janvier et se termine le trente et un décembre de chaque année.

**Art. 11.** Chaque année, au trente et un décembre, il sera fait un inventaire de l'actif et du passif de la Société, ainsi qu'un bilan et un compte de profits et pertes.

L'excédent favorable du compte de profits et pertes, après déduction des frais, charges, amortissements et provisions, constitue le bénéfice net de la Société.

Chaque année, cinq pour cent du bénéfice net annuel de la Société sera transféré à la réserve légale de la Société jusqu'à ce que cette réserve atteigne un dixième du capital souscrit. Si à un moment quelconque et pour n'importe quelle raison, la réserve légale représentait moins de un dixième du capital social, le prélèvement annuel de cinq pour cent reprendrait jusqu'à ce que cette proportion de un dixième soit retrouvée.

Le surplus du bénéfice net est attribué à l'associé unique ou, selon le cas, réparti entre les associés. Toutefois, l'associé unique, ou, selon le cas, l'assemblée des associés à la majorité fixée par les lois afférentes, pourra décider que le bénéfice, déduction faite de la réserve, pourra être reporté à nouveau ou être versé à un fonds de réserve extraordinaire.

#### **Titre VI.- Dissolution**

**Art. 12.** La Société n'est pas dissoute automatiquement par le décès, la faillite, l'interdiction ou la déconfiture d'un associé.

En cas de dissolution de la Société, la liquidation sera faite par le(s) gérant(s) en fonctions ou, à défaut, par un ou plusieurs liquidateurs, nommé(s) par l'associé unique ou, selon le cas, par l'assemblée des associés. Le ou les liquidateurs auront les pouvoirs les plus étendus pour la réalisation de l'actif et le paiement du passif.

L'actif, après déduction du passif, sera attribué à l'associé unique ou, selon le cas, partagé entre les associés dans la proportion des parts dont ils seront alors propriétaires.

#### **Titre VII.- Dispositions générales**

**Art. 13.** Les créanciers, ayants droit ou héritiers ne pourront pour quelque motif que ce soit, faire apposer des scellés sur les biens et documents de la Société.

Pour tous les points non expressément prévus aux présents statuts, le ou les associés s'en réfèrent à la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, telle que modifiée.

##### *Souscription et Libération*

Les deux cents (200) parts sociales ont été souscrites par M. Robert Bensoussan, préqualifié.

Elles ont été entièrement libérées en espèces de sorte que le montant de vingt mille (20.000,-) euros (EUR) est à la libre disposition de la Société ainsi qu'il a été prouvé au notaire instrumentaire qui le reconnaît expressément.

##### *Disposition transitoire*

Le premier exercice social commence à la date de la constitution de la Société et finira le 31 décembre 2006.

##### *Frais*

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit, qui incombent à la Société ou qui sont mis à sa charge en raison de sa constitution, s'élève à environ deux mille trois cent cinquante euros (EUR 2.350,-).

##### *Résolutions*

Et à l'instant l'associé unique, représentant la totalité du capital social, a pris les résolutions suivantes:

- 1) M. Marc Liesch, licencié en sciences commerciales et financières, avec adresse à 174, rue de Merl, L-2146 Luxembourg, est nommé gérant de la Société pour une durée indéterminée.
- 2) Le siège social de la Société est établi au 10, rue de Vianden, L-2680 Luxembourg.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête.

Le notaire soussigné, qui comprend et parle l'anglais, constate par le présent qu'à la requête du mandataire du comparant le présent acte de constitution est rédigé en anglais, suivi d'une version française; à la requête du même mandataire et en cas de divergences entre les textes anglais et français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au mandataire du comparant, celui-ci a signé avec Nous, notaire, la présente minute.

Signé: M. Seimetz, A. Schwachtgen.

Enregistré à Luxembourg, le 23 novembre 2005, vol. 26CS, fol. 32, case 9. – Reçu 200 euros.

*Le Receveur (signé):* J. Muller.

Pour expédition, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 24 novembre 2005.

A. Schwachtgen.

(103645.3/230/318) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 30 novembre 2005.

#### **ACQUABIS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-3895 Foetz, 10, rue de l'Avenir.

R. C. Luxembourg B 105.280.

Le bilan au 31 décembre 2004, enregistré à Luxembourg, le 18 juillet 2005, réf. LSO-BG07169, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signatures.

(064948.3/1286/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

**OUTLET MALL GROUP HOLDING, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-1931 Luxembourg, 33, avenue de la Liberté.

R. C. Luxembourg B 97.674.

—  
*Extrait des résolutions de l'associé unique de OUTLET MALL GROUP HOLDING, S.à r.l.  
(la «Société») ayant eu lieu le 26 janvier 2005*

L'associé unique a décidé d'accepter la démission de Monsieur Dominic Andrew White de son poste de gérant de la Société et de le remplacer, pour une durée indéterminée, par Monsieur Timothy Simon Gyde Horrocks à compter du 28 janvier 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

*Pour la Société*

Signature

Enregistré à Luxembourg, le 22 novembre 2005, réf. LSO-BK06123. – Reçu 14 euros.

Le Receveur (signé): D. Hartmann.

(103965.3/267/16) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 1<sup>er</sup> décembre 2005.

---

**TATA CONSULTANCY SERVICES LUXEMBOURG S.A., Société Anonyme.**

Registered office: L-8308 Capellen, 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen.

R. C. Luxembourg B 112.110.

—  
STATUTES

In the year two thousand five, on twenty-eighth of October.

Before Maître Jean-Joseph Wagner, notary residing in Sanem (Grand Duchy of Luxembourg).

There appeared:

1) TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., having its registered office at Strawinskyaan 3089, 1077ZX Amsterdam, Netherlands,

represented by Mr Antonios Nezeritis, Maître en droit, residing in Luxembourg, pursuant to a proxy dated October 27, 2005.

2) TATA CONSULTANCY SERVICES BELGIUM S.A., having its registered office at 87, boulevard Brand Whitlock, Box 3, B-1200 Woluwe-St-Lambert, Bruxelles, Belgium,

represented by Mr Antonios Nezeritis, prenamed, pursuant to a proxy dated October 27, 2005.

The proxies signed ne varietur by the appearing parties and the undersigned notary, shall remain annexed to this document to be filed with the registration authorities.

Such appearing parties, in the capacity in which they act, have requested the notary to state as follows the articles of incorporation of a company which they form between themselves:

**Art. 1.** There exists among the subscribers and all those who may become owners of shares hereafter issued, a company in the form of a société anonyme under the name of TATA CONSULTANCY SERVICES LUXEMBOURG S.A. (the «Company»).

**Art. 2.** The Company is established for an undetermined duration.

The Company may be dissolved by a resolution of the shareholders adopted in the manner required for amendment of these Articles of Incorporation, as prescribed in Article twenty-two hereof.

**Art. 3.** The corporate object of the Company is the management and operating of information technology («IT») and communication systems of credit institutions, professionals of the financial sector, undertakings for collective investment or pension funds established under Luxembourg or foreign laws. The Company may also develop and own IT and communication systems and make them available to its aforesaid clients.

The object includes the processing and transfer of data stored in the IT systems.

The Company may also provide IT systems implementation and maintenance services.

The Company may carry out any activities deemed useful for the accomplishment of its object remaining however within the limitations of article 29 (3) of the amended Luxembourg law of 5th April 1993 relating to the financial sector.

**Art. 4.** The registered office of the Company is established in Capellen (Municipality of Mamer), in the Grand Duchy of Luxembourg. Branches or other offices may be established either in Luxembourg or abroad by resolution of the board of directors.

In the event that the board of directors determines that extraordinary political, economic or social developments have occurred or are imminent that would interfere with the normal activities of the Company at its registered office, or with the ease of communication between such office and persons abroad, the registered office may be temporarily transferred abroad until the complete cessation of these abnormal circumstances; such temporary measures shall have no effect on the nationality of the Company which, notwithstanding the temporary transfer of its registered office, will remain a Luxembourg company.

**Art. 5.** The issued capital is set at one million five hundred thousand euros (EUR 1,500,000.-), consisting of one thousand five hundred (1,500) registered shares with a par value of one thousand euros (EUR 1,000.-) fully paid up.

A register of shareholders shall be kept at the registered office of the Company. Such register shall set forth the name of each shareholder, his residence or elected domicile, the number of shares held by him, the amounts paid in on each such share, and the transfer of shares and the dates of such transfers.

The transfer of a share shall be effected by a written declaration of transfer inscribed on the register of shareholders, such declaration of transfer to be dated and signed by the transferor and the transferee or by persons holding suitable powers of attorney to act therefor. The Company may also accept as evidence of transfer other instruments of transfer satisfactory to the Company.

**Art. 6.** The capital of the Company may be increased or reduced by a resolution of the shareholders adopted in the manner required for amendment of these Articles of Incorporation, as prescribed in Article twenty-two hereof.

**Art. 7.** Any regularly constituted meeting of the shareholders of the Company shall represent the entire body of shareholders of the Company. It shall have the broadest powers to order, carry out or ratify acts relating to the operations of the Company.

**Art. 8.** The annual general meeting of shareholders shall be held, in accordance with Luxembourg law, at the registered office of the Company, or at such other place in Luxembourg as may be specified in the notice of meeting, on the 1st day of the month of July at 2 p.m.. If such day is not a bank business day in Luxembourg, the annual general meeting shall be held on the next following bank business day in Luxembourg. The annual general meeting may be held abroad if, in the absolute and final judgment of the board of directors, exceptional circumstances so require.

Other meetings of shareholders may be held at such place and time as may be specified in the respective notices of meeting.

**Art. 9.** The quorum and delays required by law shall govern the notice for and conduct of the meetings of shareholders of the Company, unless otherwise provided herein.

Each share is entitled to one vote. A shareholder may act at any meeting of shareholders by appointing another person as his proxy in writing or by cable or telegram or telex.

Except as otherwise required by law, resolutions at a meeting of shareholders duly convened will be passed by a simple majority of those present and voting.

The board of directors may determine all other conditions that must be fulfilled by shareholders for them to take part in any meeting of shareholders.

**Art. 10.** Shareholders will meet upon call by the board of directors, pursuant to notice setting forth the agenda sent at least 8 days prior to the meeting to each shareholder at the shareholder's address in the register of shareholders.

If, however, all of the shareholders are present or represented at a meeting of shareholders, and if they state that they have been informed of the agenda of the meeting, the meeting may be held without prior notice or publication.

**Art. 11.** The Company shall be managed by a board of directors composed of at least 3 members, who need not be shareholders of the Company.

The directors shall be elected by the shareholders at their annual general meeting, for a period ending at the next annual general meeting and until their successors are elected and qualify, provided, however, that a director may be removed with or without cause and/or replaced at any time by resolution adopted by the shareholders.

In the event of vacancy in the office of director because of death, retirement or otherwise, the remaining directors may meet and may elect, by majority vote, a director to fill such vacancy until the next meeting of shareholders.

In the event that in any meeting the number of votes for and against a resolution shall be equal, the chairman shall have a casting vote.

**Art. 12.** The board of directors shall choose from among its members a chairman, and may choose from among its members one or more vice-chairmen. It may also choose a secretary, who need not be a director, who shall be responsible for keeping the minutes of the meetings of the board of directors and of the shareholders. The board of directors shall meet upon call by the chairman, or two directors, at the place indicated in the notice of meeting.

The chairman shall preside at all meetings of shareholders and the board of directors, but in his absence the shareholders or the board of directors may appoint another director, and in respect of shareholders' meetings any other person, as chairman pro tempore by vote of the majority present at any such meeting.

The board of directors from time to time may appoint the officers of the Company, including a general manager and a chief executive officer, the secretary and any assistant general managers, assistant secretaries or other officers considered necessary for the operation and management of the Company. Any such appointment may be revoked at any time by the board of directors. Officers need not be directors or shareholders of the Company. The officers appointed, unless otherwise stipulated in these Articles, shall have the powers and duties given them by the board of directors.

Written notice of any meeting of the board of directors shall be given at least twenty-four hours in advance of the hour set for such meeting, except in circumstances of emergency, in which case the nature of such circumstances shall be set forth in the notice of meeting. This notice may be waived by the oral consent or the consent in writing or by e-mail or fax of each director. Separate notice shall not be required for individual meetings held at times and places prescribed in a schedule previously adopted by resolution of the board of directors.

Any director may act at any meeting of the board of directors by appointing in writing or by cable or telegram or telex another director as his proxy.

The board of directors can deliberate or act validly only if at least two of the directors are present or represented at a meeting of the board of directors. Decisions shall be taken by a majority of the votes of the directors present or represented at such meeting.

By agreement of all the directors, a telephone conference at which all directors participate, shall be deemed to be a valid meeting subject to the other provisions of this Article.

Meetings of the board of directors may be held in Luxembourg or abroad.

In case of emergency the directors, acting unanimously by circular resolution, may express their consent on one or several separate instruments in writing or by e-mail or fax confirmed in writing which shall together constitute appropriate minutes evidencing such decision.

**Art. 13.** The minutes of any meeting of the board of directors shall be signed by the chairman or, in his absence, by the chairman pro tempore who presided at such meeting.

Copies or extracts of such minutes which may be produced in judicial proceedings or otherwise shall be signed by the secretary or by any director.

**Art. 14.** The directors may only act at duly convened meetings of the board of directors. The board of directors shall have power to determine the corporate policy and the course and conduct of the management and business affairs of the Company. Directors may not, however, bind the Company by their individual acts, except as specifically permitted by resolution of the board of directors.

The board of directors may delegate its powers to conduct the daily management and affairs of the Company and its powers to carry out acts in furtherance of the corporate policy and purpose, to officers of the Company and, with the prior consent of the shareholders in general meeting, to directors of the Company.

**Art. 15.** No contract or other transaction between the Company and any other company or firm shall be affected or invalidated by the fact that any one or more of the directors or officers of the Company is interested in, or is a director, associate, officer or employee of such other company or firm.

Any director or officer of the Company who serves as a director, officer or employee of any company or firm with which the Company shall contract or otherwise engage in business shall not, by reason of such affiliation with such other company or firm, be prevented from considering and voting or acting upon any matters with respect to such contract or other business.

In the event that any director or officer of the Company may have any personal interest in any transaction of the Company, such director or officer shall make known to the board of directors such personal interest and shall not consider or vote upon any such transaction, and such transaction, and such director's or officer's interest therein, shall be reported to the next succeeding meeting of shareholders. The term «personal interest», as used in the preceding sentence, shall not include any relationship with or interest in any matter, position or transaction involving the group of the Tata Group and any subsidiary or affiliate thereof or such other company or entity as may from time to time be determined by the board of directors in its discretion, unless such «personal interest» is considered to be a conflicting interest by applicable laws and regulations.

**Art. 16.** The Company shall indemnify any director or officer, and his heirs, executors and administrators, against expenses reasonably incurred by him in connection with any action, suit or proceeding to which he may be made a party by reason of his being or having been a director or officer of the Company, or, at its request, of any other company of which the Company is a shareholder or creditor and from which he is not entitled to be indemnified, except in relation to matters as to which he shall be finally adjudged in such action, suit or proceeding to be liable for gross negligence or misconduct; in the event of a settlement, indemnification shall be provided only in connection with such matters covered by the settlement as to which the Company is advised by counsel that the person to be indemnified did not commit such a breach of duty. The foregoing right of indemnification shall not exclude other rights to which he may be entitled.

**Art. 17.** The Company will be bound by the joined signature of two directors of the Company, or by the individual signature of any person to whom authority has been delegated by the board of directors of the Company.

**Art. 18.** The audit of the annual accounting documents of the Company shall be entrusted to an external and independent auditor. The external and independent auditor shall be appointed by the board of directors of the Company.

**Art. 19.** The accounting year of the Company shall begin on 1st April of each year and shall terminate on 31st March of the next year.

**Art. 20.** From the annual net profit of the Company, five per cent (5%) shall be allocated to the reserve required by law. This allocation shall cease to be required as soon and as long as such surplus reserve amounts to ten per cent. (10%) of the capital of the Company as stated in Article five hereof or as increased or reduced from time to time as provided in Article six hereof.

The general meeting of shareholders shall determine how the remainder of the annual net profits shall be disposed of and may alone declare dividends from time to time, as it in its discretion believes best suits the corporate purpose and policy.

**Art. 21.** In the event of dissolution of the Company, liquidation shall be carried out by one or several liquidators (who may be physical persons or legal entities) named by the meeting of shareholders effecting such dissolution and which shall determine their powers and their compensation.

**Art. 22.** These Articles may be amended from time to time by a meeting of shareholders, subject to the quorum and voting requirements provided by the laws of Luxembourg.

**Art. 23.** All matters not governed by these Articles of Incorporation shall be determined in accordance with the law of 10th August 1915 on commercial companies, as amended, and the law of 5th April 1993 on the financial sector, as amended.

#### *Transitional provisions*

1) The first accounting year shall begin on the date of the formation of the Company and shall terminate on March 31, 2006.

2) The first annual general meeting of shareholders shall be held in 2006.

*Subscription and Payment*

The subscribers have subscribed for the number of shares and have paid in cash the amounts as mentioned hereinafter:

	Subscribed capital	Number of shares
1. TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., previously named . . . .	1,499,000.- EUR	1,499
2. TANTA CONSULTANCY SERVICES BELGIUM S.A., previously named . . . . .	1,000.- EUR	1
Total: . . . . .	1,500,000.- EUR	1.500

Evidence of the above payments has been given to the undersigned notary.

*Expenses*

The expenses which shall result from the incorporation of the Company are estimated at approximately eighteen thousand euros.

*Statements*

The undersigned notary states that the conditions provided for in article twenty-six of the law of August tenth, nineteen hundred and fifteen on commercial companies have been observed.

*General meeting of shareholders*

The above named persons representing the entire subscribed capital and considering themselves as validly convened, have immediately proceeded to hold a general meeting of shareholders which resolved as follows:

I. The following are elected as directors:

- Mr Natarajan Chandrasekaran, Head of Global Operations - TCS Ltd (India), born on June 2, 1963 in Mohanur-Tamilnadu, India, TATA CONSULTANCY SERVICES LIMITED, 11th Floor, Air India Bldg, Nariman Point, Mumbai - 400021, India.

- Mr Seturaman Mahalingam, Chief Finance Officer - TCS Ltd (India), born on February 10, 1948 in Mellalalayur-Tamilnadu, India, TATA CONSULTANCY SERVICES LIMITED, 11th Floor, Air India Bldg, Nariman Point, Mumbai - 400021, India.

- Mr Dilip Shah, Finance Director - TATA ENTERPRISES (OVERSEAS) A.G. (Switzerland), born on Novembre 10, 1951 in Nairobi, Kenya, TATA ENTERPRISES (OVERSEAS) A.G., Gotthardstrasse 3, CH - 6300 Zug, Switzerland.

- Mr Per Bragee, Member of TCS Europe Board - TCS Netherlands B.V., born on July 9, 1959 in Örgryte, Sweden, TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., Strawinskyiaan 3089, 1077ZX, Amsterdam, Netherlands. for a period ending on the date of the annual general meeting to be held in 2006.

II. The registered office of the Company is fixed at 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

III. The board of directors' powers to conduct the daily management and affairs of the Company and the board of directors' powers to carry out acts in furtherance of the corporate policy and purpose is delegated to:

- Mr Serge H. Behm, General Manager - TCS Lux, born on July 26, 1955 in Paris, France, Westside Village, 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

- Mr Milind Kamble, Administrator General Manager - TCS Lux, born on June 4, 1968 in Mumbai, India, Westside Village, 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

Whereof this notarial deed was drawn up in Luxembourg, on the date named at the beginning of this deed.

The undersigned notary, who understands and speaks English, states that on request of the above named persons, this deed is worded in English followed by a French translation; at the request of the same appearing persons, in case of divergence between the English and the French text, the English version will be prevailing.

This deed having been read to the appearing persons, all of whom are known to the notary by their surnames, Christian names, civil statuses and residences, said persons appearing signed together with us, the notary, this original deed.

**Suit la traduction française du texte qui précède:**

L'an deux mille cinq, le vingt-huit octobre.

Par-devant Maître Jean-Joseph Wagner, notaire de résidence à Sanem (Grand-Duché de Luxembourg).

Ont comparu:

1) TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., ayant son siège social à Strawinskyiaan 3089, 1077ZX Amsterdam, Pays-Bas,

représentée par Monsieur Antonios Nezeritis, Maître en droit, résidant à Luxembourg, en vertu d'une procuration datée du 27 octobre 2005.

2) TATA CONSULTANCY SERVICES BELGIUM S.A., ayant son siège social à 87, boulevard Brand Whitlock, Box 3, B-1200 Woluwe-St-Lambert, Bruxelles, Belgique,

représentée par Monsieur Antonios Nezeritis, prénommé, en vertu d'une procuration datée du 27 octobre 2007.

Les procurations prémentionnées, signées ne varietur par la comparante et le notaire instrumentant, resteront annexées à ce document pour être soumises à l'enregistrement.

Lesquels comparants, agissant ès qualités, ont requis le notaire instrumentant d'arrêter comme suit les Statuts d'une société qu'ils déclarent constituer entre eux:

**Art. 1<sup>er</sup>.** Il existe entre les souscripteurs et tous ceux qui deviendront actionnaires une société en la forme d'une société anonyme sous la dénomination TATA CONSULTANCY SERVICES LUXEMBOURG S.A. (la «Société»).

**Art. 2.** La Société est établie pour une période illimitée.



Elle peut être dissoute par décision de l'assemblée générale statuant comme en matière de modifications de statuts, ainsi qu'il est précisé à l'article vingt-deux ci-après.

**Art. 3.** L'objet de la Société est la gestion et le fonctionnement de technologies d'information («TI») et de systèmes de communication d'établissements de crédit, de professionnels du secteur financier, d'organismes de placement collectif ou de fonds de pension établis conformément aux lois luxembourgeoises ou étrangères. La Société peut également développer et posséder des systèmes TI et de communication et les mettre à la disposition de ses clients susmentionnés.

L'objet inclut l'analyse et le transfert de données conservées dans les systèmes TI.

La Société peut aussi fournir des services d'implémentation et de maintenance des systèmes TI.

La Société peut effectuer toutes activités jugées utiles pour l'accomplissement de son objet, en respectant toutefois les limitations de l'article 29 (3) de la loi du 5 avril 1993 relative au secteur financier, telle que modifiée.

**Art. 4.** Le siège social est établi à Capellen (commune de Mamer), Grand-Duché de Luxembourg. Il peut être créé, par simple décision du conseil d'administration, des succursales ou bureaux tant dans le Grand-Duché de Luxembourg qu'à l'étranger.

Au cas où le conseil d'administration estimerait que des événements extraordinaires d'ordre politique, économique ou social de nature à compromettre l'activité normale au siège social, ou la communication aisée avec ce siège ou de ce siège avec l'étranger se sont produits ou sont imminents, il pourra transférer provisoirement le siège social à l'étranger jusqu'à cessation complète de ces circonstances anormales; cette mesure provisoire n'aura toutefois aucun effet sur la nationalité de la Société laquelle, nonobstant ce transfert provisoire du siège restera luxembourgeoise.

**Art. 5.** Le capital émis est fixé à un million cinq cent mille euros (EUR 1.500.000,-), représenté par mille cinq cents (1.500) actions nominatives avec une valeur nominale de mille euros (EUR 1.000,-) entièrement libérées.

Un registre des actionnaires sera tenu au siège social de la Société. Ce registre contiendra le nom de chaque actionnaire, sa résidence ou son domicile élu, le nombre d'actions qu'il détient, la somme libérée pour chacune de ces actions ainsi que le transfert des actions et les dates de ces transferts.

Le transfert d'une action se fera par une déclaration écrite de transfert inscrite au registre des actionnaires, cette déclaration de transfert devant être datée et signée par le cédant et le cessionnaire ou par des personnes détenant les pouvoirs de représentation nécessaires pour agir à cet effet. La Société pourra également accepter en guise de preuve du transfert d'autres instruments de transfert jugés suffisants par la Société.

**Art. 6.** Le capital de la Société pourra être augmenté ou réduit par résolution des actionnaires prise conformément aux dispositions exigées pour la modification des présents statuts, telles qu'établies à l'article vingt-deux ci-après.

**Art. 7.** L'assemblée des actionnaires de la Société régulièrement constituée représente tous les actionnaires de la Société. Elle a les pouvoirs les plus larges pour ordonner, faire ou ratifier tous les actes relatifs aux opérations de la Société.

**Art. 8.** L'assemblée générale annuelle des actionnaires se tiendra conformément à la loi au siège social de la Société ou à tout autre endroit à Luxembourg, qui sera fixé dans l'avis de convocation le 1<sup>er</sup> du mois de juillet à 14.00 heures. Si ce jour n'est pas un jour bancaire ouvrable à Luxembourg, l'assemblée générale annuelle se tiendra le premier jour bancaire ouvrable suivant à Luxembourg. L'assemblée générale annuelle pourra se tenir à l'étranger si le conseil d'administration constate souverainement que des circonstances exceptionnelles le requièrent.

Les autres assemblées générales des actionnaires pourront se tenir aux heures et lieu spécifiés dans les avis de convocation.

**Art. 9.** Les quorums et délais requis par la loi régleront les avis de convocation et la conduite des assemblées des actionnaires de la Société dans la mesure où il n'en est pas autrement disposé dans les présents statuts.

Toute action donne droit à une voix, sauf les restrictions imposées par la loi. Tout actionnaire pourra prendre part aux assemblées des actionnaires en désignant par écrit, par télégramme ou par télex une autre personne comme mandataire.

Dans la mesure où il n'en est pas autrement disposé par la loi, les décisions de l'assemblée générale des actionnaires sont prises à la majorité simple des actionnaires présents et votants.

Le conseil d'administration peut déterminer toutes autres conditions à remplir par les actionnaires pour prendre part à l'assemblée générale.

**Art. 10.** Les assemblées des actionnaires seront convoquées par le conseil d'administration à la suite d'un avis énonçant l'ordre du jour, publié conformément à la loi et envoyé au moins 8 jours avant l'assemblée, à tout actionnaire à son adresse portée au registre des actionnaires.

Cependant, si tous les actionnaires sont présents ou représentés à une assemblée générale et s'ils affirment avoir été informés de l'ordre du jour de l'assemblée, celle-ci pourra être tenue sans avis ou publication préalables.

**Art. 11.** La Société sera administrée par un conseil d'administration composé de trois membres au moins lesquels n'auront pas besoin d'être actionnaires de la Société.

Les administrateurs seront élus par l'assemblée générale pour une période se terminant à la prochaine assemblée annuelle et lorsque leurs successeurs auront été élus; toutefois un administrateur peut être révoqué avec ou sans motif et/ou peut être remplacé à tout moment par décision des actionnaires.

Au cas où le poste d'un administrateur devient vacant à la suite de décès, de démission, de révocation ou autrement, les administrateurs restants pourront se réunir et élire à la majorité des voix un administrateur pour remplir provisoirement les fonctions attachées au poste devenu vacant, jusqu'à la prochaine assemblée des actionnaires.

Au cas où, lors d'une réunion du conseil, il y a égalité de voix en faveur ou en défaveur d'une résolution, le président aura voix prépondérante.

**Art. 12.** Le conseil d'administration choisira parmi ses membres un président et pourra élire en son sein un ou plusieurs vice-présidents. Il désignera également un secrétaire qui n'a pas besoin d'être un administrateur et qui devra dresser les procès-verbaux des réunions du conseil d'administration ainsi que des assemblées des actionnaires. Le conseil d'administration se réunira sur la convocation du président ou de deux administrateurs, au lieu indiqué dans l'avis de convocation.

Le président du conseil d'administration présidera les assemblées générales des actionnaires et les réunions du conseil d'administration, mais en son absence les actionnaires ou le conseil d'administration désigneront à la majorité un autre administrateur, et pour les assemblées générales des actionnaires toute autre personne, pour assumer la présidence de ces assemblées et réunions.

Le conseil d'administration, s'il y a lieu, nommera des directeurs et fondés de pouvoir de la Société, dont un directeur général, un administrateur-délégué, un ou plusieurs secrétaires, éventuellement des directeurs généraux-adjoints, des secrétaires adjoints et d'autres directeurs et fondés de pouvoir dont les fonctions seront jugées nécessaires pour mener à bon les affaires de la Société. Pareilles nominations peuvent être révoquées à tout moment par le conseil d'administration. Les directeurs et fondés de pouvoir n'ont pas besoin d'être administrateurs ou actionnaires de la Société. Pour autant que les statuts n'en décident pas autrement, les directeurs et fondés de pouvoir auront les pouvoirs et les charges qui leur sont attribués par le conseil d'administration.

Avis écrit de toute réunion du conseil d'administration sera donné au moins vingt-quatre heures avant l'heure prévue pour la réunion, sauf s'il y a urgence, auquel cas la nature et les motifs de cette urgence seront mentionnés dans l'avis de convocation. On pourra passer outre à cette convocation à la suite de l'assentiment oral ou l'assentiment par écrit ou par e-mail ou fax de chaque administrateur. Une convocation spéciale ne sera pas requise pour une réunion du conseil d'administration se tenant à une heure et à un endroit déterminés dans une résolution préalablement adoptée par le conseil d'administration.

Tout administrateur pourra se faire représenter en désignant par écrit ou par câble, télégramme ou télex un autre administrateur comme son mandataire.

Le conseil d'administration ne pourra délibérer et agir que si deux administrateurs sont présents ou représentés. Les décisions sont prises à la majorité des voix des administrateurs présents ou représentés.

Sur accord de tous les administrateurs, une conférence téléphonique à laquelle tous les administrateurs participeront, vaudra réunion valable sous réserve des autres dispositions de cet article.

Les réunions du conseil d'administration pourront être tenues à Luxembourg ou ailleurs.

En cas d'urgence, le conseil d'administration, à l'unanimité, pourra prendre des résolutions par voie de circulaire, en exprimant leur approbation au moyen d'un ou de plusieurs écrits, ou par e-mail ou fax à confirmer par écrit, le tout ensemble constituant le procès-verbal faisant preuve de la décision intervenue.

**Art. 13.** Les procès-verbaux des réunions du conseil d'administration seront signés par le président ou l'administrateur qui aura assumé la présidence en son absence.

Les copies ou extraits des procès-verbaux destinés à servir en justice ou ailleurs seront signés par le secrétaire ou par tout administrateur.

**Art. 14.** Les administrateurs ne pourront agir que dans le cadre de réunions du conseil d'administration régulièrement convoquées. Le conseil d'administration aura le pouvoir de déterminer la politique de la Société ainsi que le cours et la conduite de l'administration et des opérations de la Société. Les administrateurs ne pourront cependant pas engager la Société par leur signature individuelle, à moins d'y être autorisés par une résolution du conseil d'administration.

Le conseil d'administration pourra déléguer ses pouvoirs relatifs à la gestion journalière et à l'exécution d'opérations en vue de l'accomplissement de son objet et de la poursuite de l'orientation générale de sa gestion à des directeurs ou fondés de pouvoir de la Société et, sur accord préalable des actionnaires en assemblée générale, aux administrateurs de la Société.

**Art. 15.** Aucun contrat et aucune transaction que la Société pourra conclure avec d'autres sociétés ou firmes ne pourront être affectés ou viciés par le fait qu'un ou plusieurs administrateurs, directeurs ou fondés de pouvoir de la Société auraient un intérêt quelconque dans telle autre société ou firme, ou par le fait qu'il en serait administrateur, associé, directeur, fondé de pouvoir ou employé.

L'administrateur, directeur ou fondé de pouvoir de la Société, qui est administrateur, directeur, fondé de pouvoir ou employé d'une société ou firme avec laquelle la Société passe des contrats, ou avec laquelle elle est autrement en relation d'affaires, ne sera pas par là même privé du droit de délibérer, de voter et d'agir en ce qui concerne des matières en relation avec pareil contrat ou pareilles affaires.

Au cas où un administrateur, directeur ou fondé de pouvoir aurait un intérêt personnel dans quelque affaire de la Société, cet administrateur, directeur ou fondé de pouvoir devra informer le conseil d'administration de son intérêt personnel et il ne délibérera et ne prendra pas part au vote sur cette affaire; rapport devra être fait au sujet de cette affaire et de l'intérêt personnel de pareil administrateur, directeur ou fondé de pouvoir à la prochaine assemblée des actionnaires. Le terme «intérêt personnel», tel qu'il est utilisé à la phrase qui précède, ne s'appliquera pas aux relations ou aux intérêts qui pourront exister de quelque manière, en quelque qualité, ou à quelque titre que ce soit, en rapport avec le groupe de Tata Group ou toute société filiale ou affiliée, ou toute autre société ou entité déterminée par le conseil d'administration à sa discrétion sous réserve que cet «intérêt personnel» soit considéré comme un intérêt conflictuel par les lois et règlements applicables.

**Art. 16.** La Société indemnisera tout administrateur, directeur ou fondé de pouvoir, ses héritiers, exécuteurs testamentaires et administrateurs, des dépenses raisonnablement occasionnées par toutes actions ou procès auxquels il aura été partie en sa qualité d'administrateur, directeur ou fondé de pouvoir de la Société ou pour avoir été, à la demande de la Société, administrateur, directeur ou fondé de pouvoir de toute autre société dont la Société est actionnaire ou

créditrice par laquelle il ne serait pas indemnisé, sauf le cas où dans pareils actions ou procès il sera finalement condamné pour négligence grave ou mauvaise administration; en cas d'arrangement extrajudiciaire, une telle indemnité ne sera accordée que si la Société est informée par son avocat-conseil que l'administrateur, directeur ou fondé de pouvoir en question n'a pas commis un tel manquement à ses devoirs. Le droit à indemnisation n'exclura pas d'autres droits dans le chef de l'administrateur, directeur ou fondé de pouvoir.

**Art. 17.** La Société sera engagée par la signature conjointe de deux administrateurs de la Société, ou par la signature individuelle de toute autre personne à qui des pouvoirs auront été spécialement délégués par le conseil d'administration de la Société.

**Art. 18.** La révision des documents comptables annuels de la Société sera confiée à un réviseur d'entreprises externe et indépendant. Le réviseur d'entreprises externe et indépendant sera élu par l'assemblée générale annuelle des actionnaires

**Art. 19.** L'exercice social commencera le 1<sup>er</sup> avril d'une année et se terminera le 31 mars de l'année suivante.

**Art. 20.** Il sera prélevé sur le bénéfice net annuel cinq pour cent (5%) qui seront affectés à la réserve prévue par la loi. Ce prélèvement cessera d'être obligatoire lorsque la réserve aura atteint dix pour cent (10%) du capital social tel qu'il est prévu à l'article 5 des statuts ou tel que celui-ci aura été augmenté ou réduit ainsi qu'il est dit à l'article 6 ci-avant.

L'assemblée générale des actionnaires décidera de l'usage à faire du solde du bénéfice net annuel et décidera seul de la répartition des dividendes quand il le jugera conforme à l'objet et aux buts de la Société.

**Art. 21.** En cas de dissolution de la Société il sera procédé à la liquidation par les soins d'un ou de plusieurs liquidateurs qui peuvent être des personnes physiques ou morales, et qui seront nommés par l'assemblée générale des actionnaires qui déterminera leurs pouvoirs et leur rémunération.

**Art. 22.** Les présents statuts pourront être modifiés en temps et lieu qu'il appartiendra par une assemblée générale des actionnaires soumise aux conditions de quorum et de vote requises par la loi luxembourgeoise.

**Art. 23.** Pour toutes les matières qui ne sont pas régies par les présents statuts, les parties se réfèrent aux dispositions de la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, telle que modifiée, et la loi du 5 avril 1993 du secteur financier, telle que modifiée.

#### *Dispositions transitoires*

- 1) Le premier exercice social commencera le jour de la constitution et se terminera le 31 mars 2006.
- 2) La première assemblée générale annuelle des actionnaires aura lieu en 2006.

#### *Souscription et Paiement*

Les comparants ont souscrit pour le nombre d'actions et payé en numéraire les montants suivants:

	Capital souscrit	Nombre d'actions
1. TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., prénommée . . . . .	1.499.000,- EUR	1.499
2. TANTA CONSULTANCY SERVICES BELGIUM S.A., prénommée . . . . .	1.000,- EUR	1
Total: . . . . .	1.500.000,- EUR	1.500

#### *Dépenses*

Les dépenses qui incomberont à la Société à la suite de cette constitution sont estimées approximativement à dix-huit mille euros.

#### *Déclaration*

Le notaire soussigné déclare que les conditions prévues par l'article vingt-six de la loi sur les sociétés commerciales du dix août mille neuf cent quinze ont été observées.

#### *Assemblée générale extraordinaire*

Les personnes ci-avant indiquées, représentant l'entière du capital souscrit et se considérant comme régulièrement convoquées, ont immédiatement procédé à la tenue d'une assemblée générale des actionnaires qui a décidé ce qui suit:

II. Les personnes suivantes ont été nommées administrateurs:

- Monsieur Natarajan Chandrasekaran, Head of Global Operations - TCS Ltd (India), né le 2 juin 1963 à Mohanur-Tamilnadu, Inde, TATA CONSULTANCY SERVICES LIMITED, 11th Floor, Air India Bldg, Nariman Point, Mumbai - 400021, Inde.

- Monsieur Seturaman Mahalingam, Chief Finance Officer - TCS Ltd (India), né le 10 février 1948 à Mellapalayur-Tamilnadu, India, TATA CONSULTANCY SERVICES LIMITED, 11th Floor, Air India Bldg, Nariman Point, Mumbai - 400021, Inde.

- Monsieur Dilip Shah, Finance Director - Tata Enterprises (Overseas) A.G. (Switzerland), né le 10 novembre 1951 à Nairobi, Kenya, TATA ENTERPRISES (OVERSEAS) A.G., Gotthardstrasse 3, CH - 6300 Zug, Suisse.

- Monsieur Per Bragee, Member of TCS Europe Board - TCS Netherlands B.V., né le 9 juillet 1959 à Örgryte, Suède, TATA CONSULTANCY SERVICES NETHERLANDS B.V., Strawinskylaan 3089, 1077ZX, Amsterdam, Pays-Bas. pour une période expirant à la date de l'assemblée générale annuelle qui se tiendra en 2006.

III. Le siège social de la Société est fixé au 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

IV. Le pouvoir du conseil d'administration de conduire la gestion et activités journalières de la Société et le pouvoir du conseil d'administration de prendre tout acte inhérent et nécessaire à la conduite de l'objet et la politique de la Société est délégué à:

- Monsieur Serge H. Behm, General Manager - TCS Lux, né le 26 juillet 1955 à Paris, France, Westside Village, 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

- Monsieur Milind Kamble, Administrator General Manager - TCS Lux, né le 4 juin 1968 à Mumbai, Inde, Westside Village, 89F, rue Pafebruch, Parc d'activité Capellen, L-8308 Capellen.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Le notaire soussigné qui connaît la langue anglaise constate que sur demande des comparants, le présent acte est rédigé en langue anglaise suivi d'une version française; sur demande des mêmes comparants et en cas de divergences entre le texte anglais et le texte français, le texte anglais fera foi.

Et après lecture faite aux comparants, connus du notaire instrumentant par leurs nom, prénom usuel, état civil et demeure, les dits comparants ont signé ensemble avec nous, le notaire, le présent acte original.

Signé: A. Nezeritis, J.-J. Wagner.

Enregistré à Esch-sur-Alzette, le 9 novembre 2005, vol. 897, fol. 96, case 6. – Reçu 15.000 euros.

Le Receveur (signé): M. Ries.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Belvaux, le 25 novembre 2005.

J.-J. Wagner.

(104054.3/239/437) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 1<sup>er</sup> décembre 2005.

### **BARREL INVESTMENTS, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Registered office: L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon.

R. C. Luxembourg B 110.044.

#### STATUTES

In the year two thousand and five, on the twenty-sixth of July.

Before Us, Maître Henri Hellinckx, notary residing in Mersch.

There appeared:

R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., having its registered office in L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon, R.C.S. Luxembourg B 103.337,

here represented by Mrs Arlette Siebenaler, employee, with professional address in Mersch, 21, rue de Colmar-Berg, by virtue of a proxy dated July 22, 2005, which will remain attached to the present deed.

The appearer announced the formation of a company with limited liability (société à responsabilité limitée), governed by the relevant law and the present articles.

**Art. 1.** There is formed by those present a company with limited liability which will be governed by law pertaining to such an entity as well as by present articles.

**Art. 2.** The object of the corporation is the taking of participating interests, in whatsoever form in other, either Luxembourg or foreign companies, and the management, control and development of such participating interests.

The corporation may in particular acquire all types of transferable securities, either by way of contribution, subscription, option, purchase or otherwise, as well as realize them by sale, transfer, exchange or otherwise.

The corporation may borrow and grant any assistance, loan, advance or guarantee to companies in which it has a participation or in which it has a direct or indirect interest.

The corporation may carry out any commercial, industrial or financial operations, as well as any transactions on real estate or on movable property, which it may deem useful to the accomplishment of its purposes.

**Art. 3.** The company has been formed for an unlimited period.

**Art. 4.** The company will assume the name of BARREL INVESTMENTS, S.à r.l., a company with limited liability.

**Art. 5.** The registered office is established in Luxembourg. It may be transferred to any other place in the Grand Duchy of Luxembourg by mean of a resolution of an extraordinary general meeting of its partners.

**Art. 6.** The company's corporate capital is fixed at EUR 12,500.- (twelve thousand five hundred Euro) represented by 100 (one hundred) shares of EUR 125.- (one hundred and twenty-five Euro) each.

**Art. 7.** The capital may be changed at any time under the conditions specified by article 199 of the law covering companies.

**Art. 8.** Each share gives rights to a fraction of the assets and profits of the company in direct proportion to its relationship with the number of shares in existence.

**Art. 9.** The transfer of shares is stated in notarial deed or by private deed. They are made in compliance with the legal dispositions.

**Art. 10.** The death, suspension of civil rights, insolvency or bankruptcy of one of the partners will not bring the company to an end.

**Art. 11.** Neither creditors nor heirs may for any reason create a charge on the assets or documents of the company.

**Art. 12.** The company is administered by one or several managers, not necessarily partners, appointed by the partners.

Except if otherwise provided by the general meeting of partners, in dealing with third parties the manager or managers have extensive powers to act in the name of the company in all circumstances and to carry out and sanction acts and operations consistent with the company's object.

**Art. 13.** The manager or managers assume, by reason of their position, no personal liability in relation to commitment regularly made by them in the name of the company. They are simple authorised agents and are responsible only for the execution of their mandate.

**Art. 14.** Each partner may take part in collective decisions irrespective of the numbers of shares which he owns. Each partner has voting rights commensurate with his shareholding. Each partner may appoint a proxy to represent him at meetings.

**Art. 15.** Collective decisions are only validly taken in so far as they are adopted by partners owning more than half the share capital. However, resolutions to alter the articles and particularly to liquidate the company may only be carried by a majority of partners owning three quarters of the company's share capital.

If the Company has only one partner, his decisions are written down on a register held at the registered office of the Company.

**Art. 16.** The company's year commences on the first of January and ends on the thirty-first of December.

**Art. 17.** Each year on the thirty-first of December, the books are closed and the managers prepare an inventory including an indication of the value of the company's assets and liabilities.

**Art. 18.** Each partner may inspect the above inventory and balance sheet at the company's registered office.

**Art. 19.** The receipts stated in the annual inventory, after deduction of general expenses and amortisation represent the net profit.

Five per cent of the net profit is set aside for the establishment of a statutory reserve, until this reserve amounts to ten per cent of the share capital. The balance may be used freely by the partners.

**Art. 20.** At the time of the winding up of the company the liquidation will be carried out by one or several liquidators, partners or not, appointed by the partners who will fix their powers and remuneration.

**Art. 21.** The partners will refer to legal provisions on all matters for which no specific provision is made in the articles. The undersigned notary states that the specific conditions of article 183 of company act law (Companies Act of 18 September 1933) are satisfied.

#### *Transitory Disposition*

The first financial year commences this day and ends on the thirty-first of December two thousand and five.

#### *Subscription and payment.*

The 100 (one hundred) shares are subscribed by the sole partner R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., prenamed, here represented by Mr Richard Brekelmans.

The shares thus subscribed have been paid up by a contribution in cash of EUR 12,500.- (twelve thousand five hundred Euro) as has been proved to the undersigned notary.

#### *Estimate of costs.*

The parties estimate the value of formation expenses at approximately EUR 1,500.-.

#### *Decisions of the sole shareholder*

The shareholder has taken the following decisions.

1) Is appointed as manager of the company for an undetermined period:

R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., having its registered office in L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon.

The Company is validly bound by the sole signature of the manager.

2) The registered office is established in L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon.

Whereof the present notarial deed was drawn up in Mersch, on the day named at the beginning of this document.

The undersigned notary who understands and speaks English states herewith that on request of the above appearing party, the present deed is worded in English followed by a French version. On request of the same appearing person and in case of divergences between the English and the French text, the English version will be prevailing.

The document having been read to the person appearing, she signed together with the notary the present deed.

#### **Suit la traduction française du texte qui précède:**

L'an deux mille cinq, le vingt-six juillet.

Par-devant Maître Henri Hellinckx, notaire de résidence à Mersch.

A comparu:

R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., ayant son siège social à L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon, ici représentée par Madame Arlette Siebenaler, employée privée, avec adresse professionnelle à Mersch, 21, rue de Colmar-Berg,

en vertu d'une procuration sous seing privé datée 22 juillet 2005, laquelle restera annexée aux présentes.

Laquelle comparante a requis le notaire instrumentant de documenter ainsi qu'il suit les statuts d'une société à responsabilité limitée qu'elle déclare constituer par les présentes:

**Art. 1<sup>er</sup>.** Il est formé par les présentes une société à responsabilité limitée qui sera régie par les lois y relatives, ainsi que par les présents statuts.

**Art. 2.** La société a pour objet la prise de participations, sous quelque forme que ce soit, dans d'autres sociétés luxembourgeoises ou étrangères, ainsi que la gestion, le contrôle et la mise en valeur de ces participations.

Elle peut notamment acquérir par voie d'apport, de souscription, d'option, d'achat et de toute autre manière des valeurs mobilières de toutes espèces et les réaliser par voie de vente, cession, échange ou autrement.

La société peut emprunter et accorder aux sociétés dans lesquelles elle possède un intérêt direct ou indirect tous concours, prêts, avances ou garanties.

La société pourra faire en outre toutes opérations commerciales, industrielles et financières, tant mobilières qu'immobilières qui peuvent lui paraître utiles dans l'accomplissement de son objet.

**Art. 3.** La société est constituée pour une durée illimitée.

**Art. 4.** La société prend la dénomination de BARREL INVESTMENTS, S.à r.l., société à responsabilité limitée.

**Art. 5.** Le siège social est établi à Luxembourg.

Il peut être transféré en toute autre localité du Grand-Duché de Luxembourg, en vertu d'une décision de l'assemblée générale extraordinaire des associés.

**Art. 6.** Le capital social est fixé à EUR 12.500,- (douze mille cinq cents euros) représenté par 100 (cent) parts de EUR 125,- (cent vingt-cinq euros) chacune.

**Art. 7.** Le capital social pourra, à tout moment, être modifié dans les conditions prévues par l'article 199 de la loi concernant les sociétés commerciales.

**Art. 8.** Chaque part sociale donne droit à une fraction proportionnelle au nombre des parts existantes de l'actif social ainsi que des bénéfices.

**Art. 9.** Les cessions de parts sociales sont constatées par un acte authentique ou sous seing privé. Elles se font en conformité avec les dispositions légales afférentes.

**Art. 10.** Le décès, l'interdiction, la faillite ou déconfiture de l'un des associés ne mettent pas fin à la société.

**Art. 11.** Les créanciers, ayants droit ou héritiers ne pourront pour quelque motif que ce soit, faire apposer des scellés sur les biens et documents de la société.

**Art. 12.** La société est administrée par un ou plusieurs gérants, associés ou non, nommés par l'assemblée des associés.

A moins que l'assemblée des associés n'en dispose autrement, le ou les gérants ont vis-à-vis des tiers les pouvoirs les plus étendus pour agir au nom de la société dans toutes les circonstances et pour faire ou autoriser les actes et opérations relatifs à son objet.

**Art. 13.** Le ou les gérants ne contractent à raison de leur fonction, aucune obligation personnelle relativement aux engagements régulièrement pris par eux au nom de la société; simples mandataires, ils ne sont responsables que de l'exécution de leur mandat.

**Art. 14.** Chaque associé peut participer aux décisions collectives quel que soit le nombre de parts qui lui appartiennent. Chaque associé a un nombre de voix égal au nombre de parts sociales qu'il possède. Chaque associé peut se faire valablement représenter aux assemblées par un porteur de procuration spéciale.

**Art. 15.** Les décisions collectives ne sont valablement prises que pour autant qu'elles sont adoptées par les associés représentant plus de la moitié du capital social.

Toutefois, les décisions ayant pour objet une modification des statuts ou la liquidation de la société ne pourront être prises qu'à la majorité des associés représentant les trois quarts du capital social.

Si la société ne compte qu'un seul associé, ses décisions sont inscrites sur un registre tenu au siège social de la société.

**Art. 16.** L'année sociale commence le premier janvier et finit le trente et un décembre.

**Art. 17.** Chaque année, le trente et décembre, les comptes sont arrêtés et le ou les gérants dressent un inventaire comprenant l'indication des valeurs actives et passives de la société.

**Art. 18.** Tout associé peut prendre au siège social de la société communication de l'inventaire et du bilan.

**Art. 19.** Les produits de la société constatés dans l'inventaire annuel, déduction faite des frais généraux et amortissements et charges, constituent le bénéfice net.

Sur le bénéfice net il est prélevé cinq pour cent (5%) pour la constitution d'un fonds de réserve jusqu'à ce que celui-ci ait atteint dix pour cent (10%) du capital social. Le solde est à la libre disposition de l'assemblée des associés.

**Art. 20.** Lors de la dissolution de la société la liquidation sera faite par un ou plusieurs liquidateurs, associés ou non, nommés par les associés qui en fixeront les pouvoirs et émoluments.

**Art. 21.** Pour tout ce qui n'est pas prévu dans les présents statuts, les associés se réfèrent aux dispositions légales. Le notaire soussigné constate que les conditions prévues par l'article 183 de la loi du 18 septembre 1933 sont remplies.

*Disposition transitoire*

Le premier exercice commence le jour de la constitution et finit le trente et un décembre deux mille cinq.

*Souscription et libération.*

Les 100 (cent) parts sont souscrites par l'associé unique la société R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., prénommée, ici représentée par Monsieur Richard Brekelmans.

Les parts ainsi souscrites ont été entièrement libérées par un apport en espèces de EUR 12.500,- (douze mille cinq cents euros), ainsi qu'il en est justifié au au notaire soussigné qui le constate expressément.

*Evaluation des frais*

Le montant des frais, dépenses, rémunérations et charges sous quelque forme que ce soit qui incombent à la Société à raison de sa constitution est évalué approximativement à la somme de EUR 1.500,-.

*Décisions de l'associé unique*

Ensuite l'associé unique a pris les décisions suivantes:

1) Est nommé gérant pour une durée indéterminée:

R.C.S. MANAGEMENT (LUXEMBOURG), S.à r.l., ayant son siège social à L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon.

La société est valablement engagée par la signature individuelle du gérant.

2) Le siège social de la société est fixé à L-1150 Luxembourg, 287-289, route d'Arlon.

Dont acte, fait et passé à Mersch, date qu'en tête.

Le notaire soussigné, qui comprend et parle l'anglais, constate par le présent acte qu'à la requête de la partie comparante, le présent acte est rédigé en anglais suivi d'une version française; à la requête de la même partie comparante et en cas de divergences entre le texte anglais et le texte français, la version anglaise fera foi.

Et après lecture faite et interprétation donnée au comparant, celui-ci a signé avec le notaire le présent acte.

Signé: A. Siebenaler, H. Hellinckx.

Enregistré à Mersch, le 2 août 2005, vol. 432, fol. 67, case 10. – Reçu 125 euros.

Le Receveur (signé): A. Muller.

Pour copie conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Mersch, le 16 août 2005.

H. Hellinckx.

(074860.3/242/182) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 19 août 2005.

**HECK, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-1361 Luxembourg, 10, rue de l'Ordre de la Couronne de Chêne.

R. C. Luxembourg B 105.852.

L'an deux mille cinq, le dix-huit juillet.

Par-devant Maître Alex Weber, notaire de résidence à Bascharage.

Ont comparu:

1.- La société anonyme FIVE MANAGEMENT S.A., ayant son siège social à L-2419 Luxembourg, 3, rue du Fort Rheinsheim, inscrite au R.C.S.L. sous le numéro B 105.007,

détentrice de cinquante (50) parts sociales,

ici représentée par deux de ses administrateurs, à savoir:

a) Maître Marianne Goebel, avocat, demeurant professionnellement à Luxembourg,

b) Madame Maggy Kohl-Birget, administrateur de sociétés, demeurant professionnellement à Luxembourg,

déclarant être habilités à engager la société par leur signature conjointe conformément à l'article 10 des statuts.

2.- La société anonyme F.I.L. HOLDING S.A., ayant son siège social à L-8120 Bridel, 31, rue Biergerkraitz, inscrite au R.C.S.L. sous le numéro B 101.861,

détentrice de cinquante (50) parts sociales,

ici représentée par son fondé de pouvoir, à savoir Monsieur Marc Hobscheit, commerçant, demeurant à Luxembourg,

déclarant être habilité à engager la société par sa signature individuelle.

Les comparants préqualifiés agissant en leur qualité de seuls associés de la société à responsabilité limitée HECK, S.à r.l., avec siège social à L-1361 Luxembourg, 10, rue de l'Ordre de la Couronne de Chêne, inscrite au R.C.S.L. sous le numéro B 105.852, constituée suivant acte reçu par le notaire soussigné, en date du 25 janvier 2005, publié au Mémorial C, numéro 494 du 26 mai 2005,

ont requis le notaire instrumentant d'acter la résolution suivante:

*Résolution*

Les associés décident d'insérer un nouvel alinéa entre le premier alinéa et le deuxième alinéa de l'article 3 des statuts, lequel aura la teneur suivante:

«La société pourra donner des garanties sous toutes formes à des sociétés ou en faveur des sociétés dans lesquelles elle détient une participation directe ou indirecte et/ou aux sociétés qui font partie du même groupe de sociétés que la société.»

*Evaluation des frais*

Les dépenses, rémunérations et charges de toutes espèces qui incombent à la société en raison des présentes, sont évalués approximativement à six cent cinquante euros (EUR 650,-).

Dont acte, fait et passé à Bascharage en l'étude, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite aux comparants, ceux-ci ont signé avec Nous, notaire, le présent acte.

Signé: M. Goebel, M. Kohl-Birget, M. Hobscheid, A. Weber.

Enregistré à Capellen, le 26 juillet 2005, vol. 433, fol. 28, case 10. – Reçu 12 euros.

*Le Receveur* (signé): Santioni.

Pour expédition conforme, délivrée à la société à sa demande, sur papier libre, aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Bascharage, le 8 août 2005.

A. Weber.

(072107.3/236/43) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 10 août 2005.

---

**HECK, S.à r.l., Société à responsabilité limitée.**

Siège social: L-1361 Luxembourg, 10, rue de l'Ordre de la Couronne de Chêne.

R. C. Luxembourg B 105.852.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 10 août 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

A. Weber.

(072108.3/236/9) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 10 août 2005.

---

**JIWAY S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-1611 Luxembourg, 51, avenue de la Gare.

R. C. Luxembourg B 98.887.

Le bilan au 31 décembre 2004, enregistré à Luxembourg, le 18 juillet 2005, réf. LSO-BG07171, a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 31 juin 2005.

Signature.

(064949.3/1286/10) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 22 juillet 2005.

---

**F. VAN LANSCHOT CORPORATE SERVICES S.A., Société Anonyme.**

Siège social: L-8210 Mamer, 106, route d'Arlon.

R. C. Luxembourg B 38.990.

EXTRAIT

Il résulte du procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires tenue en date du 29 avril 2005 que:

- l'assemblée renomme les administrateurs sortant, à savoir: M. L.-J. Bevelander, M. J. van Crugten, M. P. Hermse et Mme C. Peuteman, jusqu'à la prochaine assemblée approuvant les comptes 2005;

- l'assemblée renomme F. VAN LANSCHOT TRUST COMPANY (LUXEMBOURG) S.A., comme commissaire aux comptes jusqu'à la prochaine assemblée approuvant les comptes 2005.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

L.-J. Bevelander / C. Peuteman.

Enregistré à Luxembourg, le 30 mai 2005, réf. LSO-BE07468. – Reçu 14 euros.

*Le Receveur* (signé): D. Hartmann.

(065040.3/695/16) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 25 juillet 2005.

---